



Stadt Tornesch • Postfach 21 42 • 25437 Tornesch

An die Mitglieder des
Finanzausschusses

n a c h r i c h t l i c h
an alle übrigen Ratsfrauen und
Ratsherren sowie bürgerlichen Mit-
glieder

**Der Vorsitzende des
Finanzausschusses**

Geschäftsstelle
Wittstocker Str. 7
25436 Tornesch

Auskunft erteilt: Jörg-Andreas Rechter
Zimmer: 27 Erdgeschoss
Telefon: 04122-9572-26
Fax: 04122-9572-64
E-Mail: joerg.rechter@tornesch.de
Internet: www.tornesch.de

Tornesch, den 27.11.2008

Einladung

Sehr geehrte Damen und Herren,

Im Einvernehmen mit Herrn Bürgermeister Krügel lade ich Sie zu einer
öffentlichen Sitzung des Finanzausschusses

am Montag, den 08.12.2008 um 20:00 Uhr im Sitzungssaal im Rathaus Tornesch,
Wittstocker Str. 7 ein.

Tagesordnung:

TOP	Betreff	Vorlage
	Öffentlicher Teil	
1	Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit	
2	Einwohnerinnen- und Einwohnerfragestunde	
3	Anfragen von Ausschussmitgliedern	
4	Beratung über den Finanzplan und das Investitionsprogramm der Plan- jahre 2010 -2012	
5	Antrag auf Aussetzung der Beschlussfassung zur Haushaltssatzung 2009 -Antrag der FDP-Fraktion, siehe Sitzung vom 26.11.2008-	VO/08/561
6	Beratung und Beschlussfassung über den Entwurf der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes für das Haushaltsjahr 2009	VO/08/544-1

Mit freundlichen Grüßen,

gez. *Stefan Unger*
Vorsitzender



Beschlussvorlage Federführend: Amt für zentrale Verwaltung und Finanzen	Vorlage-Nr: VO/08/567 Status: öffentlich Datum: 02.12.2008 Berichterstatter: Jörg-Andreas Rechter Vortrag im Rat: Stefan Unger Erstellt von: Jörg-Andreas Rechter				
Beratung über den Finanzplan und das Investitionsprogramm 2010 - 2012					
Beratungsfolge: <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 15%;">Datum</td> <td style="width: 15%;">Gremium</td> </tr> <tr> <td>08.12.2008</td> <td>Finanzausschuss</td> </tr> </table>		Datum	Gremium	08.12.2008	Finanzausschuss
Datum	Gremium				
08.12.2008	Finanzausschuss				

A: Sachbericht

B: Stellungnahme der Verwaltung

C: Prüfungen: 1. Umweltverträglichkeit
 2. Kinder- und Jugendbeteiligung

D: Finanzielle Auswirkungen

E: Beschlussempfehlung

Zu A und B: Sachbericht / Stellungnahme der Verwaltung

Von einzelnen Fraktionen wurde in der Sitzung des Finanzausschusses am 26.11.2008 eine weitere Aufschlüsselung des Finanzplans und des Investitionsprogramms für die Jahre 2008 – 2012, unter Nennung einzelner Maßnahmen im investiven Bereich, erbeten.

Dementsprechend ist ein neuer/s Finanzplan/Investitionsprogramm, heruntergebrochen auf die einzelnen Haushaltsstellen, dieser Vorlage beigelegt.

Die CDU-Fraktion bat insbesondere um eine Worst Case - Analyse (Bewertung der schlechtesten möglichen Situation) in Bezug auf die zu erwartenden Schulkostenbeiträge in den kommenden Jahren.

Die Schulkostenbeiträge sollten danach unter Einbeziehung der vom Land geplanten Steigerung des Investitionskostenanteils von 125,00 € auf 250,00 € pro Schüler gem. § 111 Abs. 4 Satz 5 Schulgesetz auf der Basis der Schülerzahlen vom 26.9.2008 hochgerechnet werden.

Bei Anwendung einer Worst Case – Analyse in Bezug auf die zu erwartenden Schulkostenbeiträge in den Jahren 2010 – 2012 wären folgende Faktoren entscheidend:

1. Steigende Schülerzahlen und/oder
2. steigende Schulkostenbeiträge

Der Schulentwicklungsplan weist nach, auch alle Verantwortlichen sind sich darüber einig, das in den kommenden Jahren eher mit sinkenden Schülerzahlen zu rechnen ist.

Da für die Ermittlung des vom Land festgesetzten Schulkostenbeitrages neben den laufenden Kosten, ein Anteil für die Verwaltungskosten der Schulträger bzw. deren Investitionskosten einberechnet werden, ist gerade in Anbetracht der sinkenden Schülerzahlen eher mit gleichbleibenden oder sogar sinkenden Schulkostenbeiträgen zu rechnen (dies ist in der Vergangenheit schon öfter vorgekommen).

Die nunmehr im Finanzplan für die Jahre 2010 - 2012 zugrundegelegte Hochrechnung der Schulkostenbeiträge basiert auf der Schülerzahl vom 26.9.2008 und der Annahme von gleichbleibenden Schulkostenbeiträgen, wobei nicht voraussehbare Steigerungen beim Schulkostenbeitrag durch sinkende Schülerzahlen aufgefangen werden könnten.

Die nach Ansicht der CDU-Fraktion zu berücksichtigenden Steigerungen im Investitionskostenanteil des Schulkostenbeitrages (Steigerung von 125 € auf 250 €) kommen erst ab dem Haushaltsjahr 2013 zum Tragen (siehe hierzu anliegenden Auszug aus dem Haushaltserlass 2009).

Eine Zusammenfassung der Schulkostenbeiträge in Einnahmen und Ausgaben (incl. Investitionszuschuss an KGS) der kommenden Jahre und das daraus resultierende Saldo finden Sie in Form einer Excel-Tabelle diesem Schreiben beigelegt.

Zu C: Prüfungen

1. Umweltverträglichkeit

entfällt

2. Kinder- und Jugendbeteiligung

entfällt

Zu D: Finanzielle Auswirkungen

siehe A+B

Zu E: Beschlussempfehlung

Der Finanzplan und das Investitionsprogramm für die Jahre 2008 – 2012 werden in der vorgelegten Form beschlossen.

Anlage/n:

Auszug aus dem Haushaltserlass 2009

Zusammenstellung der Schulkostenbeiträge für den Finanzplanzeitraum 2008 – 2012

Finanzplan/Investitionsprogramm auf Basis der Haushaltsstellen für die Jahre 2008 - 2012

Gez.
Roland Krügel
Bürgermeister

für 2009 mit Mehraufwendungen der Kommunen von insgesamt ca. 2,2 Mio. € zu rechnen.

Der die Höhe der Erstattungen an das Land nach § 113 SchulG festsetzende Erlass wird im Nachrichtenblatt des Ministeriums für Bildung und Frauen zu einem späteren Zeitpunkt veröffentlicht.

13 Schulbauförderung

Der Bund hat sein Investitionsprogramm „Zukunft Bildung und Betreuung“ kostenneutral um ein Jahr verlängert. Auf die entsprechende Änderung der Richtlinie zur finanztechnischen Abwicklung des IZBB vom 2. Juli 2003 (Amtsbl. Schl.-H. S. 729; zuletzt geändert am 16. Juli 2007) wird hingewiesen.

Das Land hat ein Programm zur Förderung von Investitionen an Ganztagschulen aufgelegt. Auf die entsprechende Richtlinie zur Förderung von Investitionen an Ganztagschulen in Schleswig-Holstein vom 23.11.2006 (Amtsbl. Schl.-H. S. 1587) wird hingewiesen.

14 Schulkostenbeiträge sowie Beiträge an das Land nach dem Schulgesetz

Nach wie vor werden die Schulkostenbeiträge vom Ministerium für Bildung und Frauen für jedes Haushaltsjahr im Voraus getrennt nach Schularten festgelegt. Für die Ermittlung der Beiträge werden nicht nur die laufenden Kosten herangezogen, sondern es wird jeweils auch ein Anteil für die Verwaltungskosten der Schulträger bzw. deren Investitionskosten einberechnet. Das Schulgesetz legt fest, dass die Höhe der Verwaltungskosten nach Anhörung der Landesverbände der Gemeinden und Kreise unter Berücksichtigung der Aufwendungen für Personal- und Sachmittel, die den Schulträgern bei der Wahrnehmung der Aufgaben nach § 48 SchulG entstanden sind, festgesetzt wird (§ 111 Abs. 4). Der Investitionskostenanteil beträgt gemäß § 148 Abs. 11 Satz 2 SchulG bis zum 31. Dezember 2012 125,00 € und für den Zeitraum danach 250,00 € (§ 111 Abs. 4 Satz 5) pro Schülerin und Schüler.



Der Erlass zur Festsetzung der Schulkostenbeiträge für das Haushaltsjahr 2009 wird zu einem späteren Zeitpunkt im Nachrichtenblatt des Ministeriums für Bildung und Frauen veröffentlicht.

Eine Berechnung der Schulkostenbeiträge wird nur einmal im Jahr vorgenommen. Hierbei sind die Verhältnisse am für die jährliche Schulstatistik maßgeblichen Stichtag ausschlaggebend. Dies bedeutet, dass die Anzahl derjenigen Schülerinnen und Schüler zu Grunde zu legen ist, die am Stichtag ein Schulverhältnis an der Schule des anspruchstellenden Trägers haben. Die Daten werden also zum - alleinigen - Stichtag für den Zeitraum 01.01. bis 31.12. erfasst. Die Abrechnung erfolgt dann für das gesamte Haushaltsjahr.

Die Regelung des § 111 Abs. 6 SchulG begründet im Rahmen des Schullastenausgleichs auch einen Anspruch des Landes gegenüber den Kreisen und kreisfreien Städten, soweit das Land bei bestimmten Förderzentren originär den Kommunen obliegende Schulträgeraufgaben übernimmt. Der insoweit maßgebende Schulkostenbeitrag wird ebenfalls durch das Ministerium für Bildung und Frauen (MBF) festgesetzt und hinsichtlich des Jahres 2009 zu einem späteren Zeitpunkt im Nachrichtenblatt veröffentlicht.

Die Erlasse zur Festsetzung der Schulkostenbeiträge nach § 112 Abs.2 SchulG sowie der Beiträge nach § 137 Abs. 3 SchulG für 2009 werden ebenfalls zu einem späteren Zeitpunkt im Nachrichtenblatt des MBF veröffentlicht.

15 Betreuungsangebote, Offene Ganztagschulen

Nähere Informationen sowie gültige Richtlinien und Antragsformulare zur Förderung von Betreuungsangeboten an Verlässlichen Grundschulen und Sonderschulen (Klassenstufen 1-4) sowie zur Förderung von Ganztagsangeboten an Offenen Ganztagschulen werden vom MBF S-H im Internet bereitgestellt (www.ganztagschulen.lernnetz.de).

Gegenüberstellung der Schulkostenbeiträge in Einnahmen + Ausgaben

Kontenkreis	Haushaltsstelle		Bezeichnung		Haushalt 2008	Haushalt 2009	Planjahr 2010	Planjahr 2011	Planjahr 2012	Erläuterungen:
1	211000	162000	Schulkostenbeiträge von Stadt Tornesch und Umlandgemeinden	E	6.400	285.600	285.600	285.600	285.600	271 Tornescher Schüler x 1.054 € (siehe 210000.672000)
1	215000	162000	Schulkostenbeiträge von Stadt Tornesch und Umlandgemeinden	E	13.700	344.600	344.600	344.600	344.600	327 Tornescher Schüler x 1.054 € (siehe 215000.672000)
1	270000	162000	Schulkostenbeiträge von Stadt Tornesch und Umlandgemeinden	E	13.900	60.300	0	0	0	
2	881000	340100	Erlös Restbuchwert Realschule	E	850.000	371.800	0	0	0	Nachrichtlich !
			Einnahmen		884.000	1.062.300	630.200	630.200	630.200	
1	210000	672000	Schulkostenbeiträge für Grund- und Hauptschulen	A	0	640.900	640.900	640.900	640.900	598 Tornescher Kinder, die die JSS + FRS besuchen sowie Schulen in Umlandgemeinden
1	221000	672100	Schulkostenbeiträge für Realschulen	A	91.500	91.500	64.400	64.400	64.400	68 Schüler x 947,00 €
1	230000	672000	Schulkostenbeiträge für Gymnasien	A	329.700	328.900	328.900	328.900	328.900	405 Schüler x 812,00 €
1	270000	672000	Schulkostenbeiträge für Förderschulen	A	4.600	48.800	48.800	48.800	48.800	21 Schüler x 2.320,00 €
1	281000	672100	Schulkostenbeiträge für Gesamtschulen	A	706.400	653.500	653.500	653.500	653.500	680 Schüler x 961,00 €
1	285000	672000	Schulkostenbeiträge für Ersatzschulen	A	12.300	12.300	12.300	12.300	12.300	
2	281000	983000	Baukostenzuschuss an Schulzweckverband	A	485.400	575.000	643.700	666.700	666.700	Vertraglich vereinbarter Schulkostenbeitrag (Investitionskostenzuschuss) von 700,00 € pro Schüler und 128 Schüler pro Jahrgang aus Tornesch (Uetersen 40 Schüler je Jahrgang)
			Ausgaben		1.629.900	2.350.900	2.392.500	2.415.500	2.415.500	
			Saldo		-745.900	-1.288.600	-1.762.300	-1.785.300	-1.785.300	

Finanzplan + Investitionsprogramm der Jahre 2008 - 2012 nach Haushaltsstellen

02.12.2008

Kontenkreis	Haushaltsstelle		Bezeichnung		Haushalt 2008	Haushalt 2009	Planjahr 2010	Planjahr 2011	Planjahr 2012	Erläuterungen:
	000		Gemeindeorgane							
1	000000	165000	Erstattung Verwaltungskosten	E	20.600	20.600	20.600	20.600	20.600	
1	000000	400000	-SN 10- Personalausgaben	A	183.300	188.900	192.800	194.800	196.700	
1	000000	530000	Miete Altentagesstätte für Raumnutzung durch Stadt	A	500	500	500	500	500	
1	000000	542000	Kosten für die Inanspruchnahme des Bauhofes	A	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	
1	000000	570000	Schulung der Stadtvertreter, Zeitschriften	A	8.000	4.000	4.000	4.000	4.000	
1	000000	575000	Repräsentationskosten	A	4.800	4.800	3.000	3.000	3.000	
1	000000	592000	Ehregaben für besondere Anlässe	A	5.000	4.000	3.000	3.000	3.000	
1	000000	592100	Nachrufe, Kränze pp.	A	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	
1	000000	600000	Software-Lizenz Ratsinformationssystem	A	1.800	1.800	1.800	1.800	1.800	
1	000000	654000	Reisekosten und Tagegelder	A	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	
1	000000	660000	Verfügungsmittel des Bürgermeisters	A	4.200	4.200	4.200	4.200	4.200	
	020		Hauptamt							
1	020000	100000	Verwaltungsgebühren	E	500	500	500	500	500	
1	020000	130000	Verkauf von Altstoffen	E	100	100	100	100	100	
1	020000	140000	Mieten vom Abwasserbetrieb, Volkshochschule sowie der BA	E	98.500	98.500	78.500	78.500	78.500	
1	020000	150000	Ersätze aus Post- und Fernsprechgebühren	E	3.700	3.700	1.000	1.000	1.000	
1	020000	150500	Vermischte Einnahmen	E	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	
1	020000	160000	Personalkostenerstattung vom Arbeitsamt	E	500	500	0	0	0	
1	020000	162000	Funktionalreform Kreis Pinneberg	E	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	
1	020000	162010	Erstattung vom Kreis Pinneberg für die Anbindung an das Landesnetz	E	8.600	8.600	8.600	8.600	8.600	
1	020000	163000	Personal- und Sachkostenerstattung vom Schulzweckverband	E	1.800	1.800	1.800	1.800	1.800	
1	020000	165000	Erstattung Verwaltungskosten durch Eigenbetrieb	E	4.200	4.200	4.200	4.200	4.200	
1	020000	165100	Erstattung Verwaltungskosten durch Eigenbetrieb VHS	E	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500	
1	020000	167000	Ersätze	E	800	500	500	500	500	
1	020000	167100	Erstattung nicht geleisteter Beihilfeaufwendungen	E	300	300	300	300	300	
1	020000	168000	Rückzahlung Sanierungsgeld VBL	E	0	0	0	0	0	
1	020000	400000	-SN 10- Personalausgaben	A	378.500	345.500	353.000	356.400	360.000	
1	020000	500000	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	A	0	0	0	0	0	

Finanzplan + Investitionsprogramm der Jahre 2008 - 2012 nach Haushaltsstellen

02.12.2008

Kontenkreis	Haushaltsstelle		Bezeichnung		Haushalt	Haushalt	Planjahr	Planjahr	Planjahr	Erläuterungen:
					2008	2009	2010	2011	2012	
1	020000	520000	Unterhaltung und Ergänzung des sonstigen Inventars	A	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000	
1	020000	521000	Unterhaltung technischer Einrichtungen	A	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	
1	020000	522000	Unterhaltung der Bekanntmachungskästen	A	500	500	500	500	500	
1	020000	530000	Miete für Kopierer einschließlich Zubehör	A	44.300	44.300	44.300	44.300	44.300	
1	020000	535000	Miete Rathaus	A	215.000	215.000	215.000	215.000	215.000	
1	020000	540000	Bewirtschaftungskosten Rathaus	A	49.500	49.500	49.500	49.500	49.500	
1	020000	542000	Kosten für die Inanspruchnahme des Bauhofes	A	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	
1	020000	545000	Reinigungskosten Rathaus	A	41.000	42.000	42.000	42.000	42.000	
1	020000	550000	Dienstfahrzeug Bürgermeister	A	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000	
1	020000	562000	Fortbildungskosten der Mitarbeiter/innen	A	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	
1	020000	600000	EDV-Kosten für Personalkostenabrechnung	A	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	
1	020000	630000	Kosten der Internet-Nutzung	A	14.600	14.600	14.600	14.600	14.600	
1	020000	640000	Versicherungen allg. Art	A	8.800	8.800	8.800	8.800	8.800	
1	020000	641000	Regulierung von Schadenfällen -Selbstbeteiligung- Ausgleichsabgabe nach dem	A	200	200	200	200	200	
1	020000	645000	Schwerbehindertengesetz	A	100	100	100	100	100	
1	020000	650000	Schreib- und Zeichenbedarf	A	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000	
1	020000	651000	Gesetz- u. Amtsblätter, Druck- u. Buchbindekosten	A	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000	
1	020000	652000	Post- und Fernsprechgebühren	A	60.000	60.000	60.000	60.000	60.000	
1	020000	653000	Bekanntmachungskosten	A	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	
1	020000	654000	Reisekosten pp.	A	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500	
1	020000	655000	Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten	A	8.000	8.000	3.500	3.500	3.500	
1	020000	661000	Beitrag Gemeinde- und Städtetag	A	15.200	15.500	15.500	15.500	15.500	
1	020000	661100	Beitrag Kommunalen Arbeitgeberverband	A	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200	
1	020000	661200	Beitrag an den Gemeindeunfallversicherungs verband	A	21.000	21.000	21.000	21.000	21.000	
1	020000	661300	Beitrag an verschiedene Verbände und Organisationen	A	1.400	1.400	1.400	1.400	1.400	
1	020000	661400	Vermischte Ausgaben	A	100	100	100	100	100	
	024		Öffentlichkeitsarbeit							
1	024000	650000	Ausgleich Werbematerialien für Stadtwerdung 2005	A	12.800	0	0	0	0	
1	024000	653000	Internetauftritt der Stadt Tornesch	A	14.000	4.000	4.000	4.000	4.000	

Finanzplan + Investitionsprogramm der Jahre 2008 - 2012 nach Haushaltsstellen

02.12.2008

Kontenkreis	Haushaltsstelle		Bezeichnung		Haushalt 2008	Haushalt 2009	Planjahr 2010	Planjahr 2011	Planjahr 2012	Erläuterungen:
	025		Gleichstellungsbeauftragte							
1	025000	150500	Einnahmen aus Veranstaltungen	E	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	
1	025000	400000	-SN 10- Personalausgaben	A	33.600	34.800	35.600	36.000	36.400	
1	025000	562000	Aus- und Fortbildung	A	500	500	500	500	500	
1	025000	615000	Öffentlichkeitsarbeit der Gleichstellungsbeauftragten	A	2.600	2.600	2.600	2.600	2.600	
1	025000	654000	Reisekosten	A	200	200	200	200	200	
	030		Kämmerei							
1	030000	150500	Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	E	200	200	200	200	200	
1	030000	163000	Personal- und Sachkostenerstattung vom Schulzweckverband	E	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	
1	030000	165000	Erstattung Verwaltungskosten durch Eigenbetriebe	E	56.800	56.800	56.800	56.800	56.800	
1	030000	166000	Erstattung Personal- und Sachkosten durch Schulen	E	0	0	0	0	0	
1	030000	167000	Hebegebühren für fremde Abgaben	E	200	200	200	200	200	
1	030000	261000	Säumniszuschläge	E	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	
1	030000	400000	-SN 10- Personalausgaben	A	528.100	544.300	555.500	561.000	566.600	
1	030000	520000	Unterhaltung und Ergänzung der vorhandenen EDV	A	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	
1	030000	530000	Leistungsentgelt für Anwendungsprogramme	A	8.000	8.000	6.000	6.000	6.000	
1	030000	562000	Fortbildungskosten der Mitarbeiter/innen	A	6.600	4.600	4.600	4.600	4.600	
1	030000	600000	EDV-Kosten für das HKR-Verfahren	A	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	
1	030000	602000	Kosten des Verwaltungszwangs- verfahrens	A	100	100	100	100	100	
1	030000	650000	Allgemeine Geschäftsbedürfnisse	A	900	900	900	900	900	
1	030000	654000	Reisekosten	A	500	500	500	500	500	
1	030000	658000	Bankgebühren	A	500	500	500	500	500	
1	030000	661000	Mitgliedsbeiträge	A	100	100	100	100	100	
1	030000	661100	Vermischte Ausgaben	A	100	100	100	100	100	
1	030000	672000	Kostenerstattung an Uetersen für den gemeinsamen Vollstreckungsbeamten	A	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000	
	050		Standesamt							
1	050000	672000	Erstattung von Personal- und Verwaltungskosten	A	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	

Finanzplan + Investitionsprogramm der Jahre 2008 - 2012 nach Haushaltsstellen

02.12.2008

Kontenkreis	Haushaltsstelle		Bezeichnung		Haushalt	Haushalt	Planjahr	Planjahr	Planjahr	Erläuterungen:
					2008	2009	2010	2011	2012	
	051		Statistik, Wahlen							
1	051000	161000	Land	E	2.000	14.500	0	0	0	
1	051000	162000	Gemeinden und Gemeindeverbände	E	0	1.500	0	0	0	
1	051000	400000	-SN 10- Personalausgaben	A	700	800	900	900	900	
1	051000	520000	Einrichtungs- und Gebrauchsgegenstände	A	100	100	100	100	100	
1	051000	542000	Kosten für die Inanspruchnahme des Bauhofes	A	1.500	4.000	0	0	0	
1	051000	571000	Wahlkosten	A	12.900	17.000	0	0	0	
	080		Einrichtung für Verwaltungsangehörige							
1	080000	400000	-SN 10- Personalausgaben	A	6.700	7.000	7.200	7.300	7.300	
1	080000	560000	Betriebsveranstaltungen/ Betriebssport	A	3.200	3.200	3.200	3.200	3.200	
1	080000	562000	Aus- und Fortbildung	A	700	700	700	700	700	
1	080000	562100	Ausbildungskosten	A	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	
1	080000	563000	Personalrat	A	2.500	1.500	1.500	1.500	1.500	
1	080000	661000	Beitrag an die Verwaltungsschule	A	100	100	100	100	100	
	110		Öffentliche Ordnung							
1	110000	100000	Verwaltungsgebühren	E	48.000	73.000	53.000	53.000	53.000	
1	110000	101000	Verwaltungskosten von Versicherungsanstalten	E	100	100	100	100	100	
1	110000	102000	Schiedsmannggebühren	E	100	100	100	100	100	
1	110000	110000	Nutzungsentgelte von Obdachlosen	E	14.500	14.500	14.500	14.500	14.500	
1	110000	130000	Erlöse aus Fundsachen	E	600	600	600	600	600	
1	110000	150000	Ersätze	E	100	100	100	100	100	
1	110000	150100	Ersätze aus Heizkosten und Nebenabgaben	E	8.500	8.500	8.500	8.500	8.500	
1	110000	150500	Vermischte Einnahmen	E	1.600	1.600	1.600	1.600	1.600	
1	110000	161000	Erstattung von Verwaltungskosten durch das Land	E	100	100	100	100	100	
1	110000	167000	Erstattung von Ausgaben des VWH durch Privatpersonen	E	1.400	1.400	1.400	1.400	1.400	
1	110000	260000	Buß- und Zwangsgelder	E	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	
1	110000	400000	-SN 10- Personalausgaben	A	129.400	133.500	136.400	137.800	139.200	
1	110000	500000	Unterhaltung der Obdachlosenunterkünfte	A	4.000	2.500	2.500	2.500	2.500	
1	110000	540000	Bewirtschaftungskosten	A	17.000	17.000	17.000	17.000	17.000	
1	110000	542000	Kosten für die Inanspruchnahme des Bauhofes	A	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	
1	110000	562000	Fortbildungskosten der Mitarbeiter/innen	A	1.300	1.300	1.300	1.300	1.300	
1	110000	570000	Fortbildung des Schiedsmannes	A	500	500	500	500	500	
1	110000	571000	Kosten der Brandschau	A	0	0	0	0	0	

Finanzplan + Investitionsprogramm der Jahre 2008 - 2012 nach Haushaltsstellen

02.12.2008

Kontenkreis	Haushaltsstelle		Bezeichnung		Haushalt 2008	Haushalt 2009	Planjahr 2010	Planjahr 2011	Planjahr 2012	Erläuterungen:
1	110000	572000	Obdachlosenunterbringung	A	25.000	23.000	25.000	25.000	25.000	
1	110000	575000	Sonstige Ordnungsmaßnahmen	A	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	
1	110000	600000	EDV-Kosten für Software Einwohnermeldeamt	A	5.500	5.500	5.500	5.500	5.500	
1	110000	650000	Allgemeine Geschäftsbedürfnisse	A	28.000	37.000	25.000	25.000	25.000	
1	110000	654000	Reisekosten, Tagegelder	A	100	100	100	100	100	
1	110000	661000	Vermischte sächliche Ausgaben	A	100	100	100	100	100	
	115		Aufgaben des Umweltschutzes							
1	115000	150000	Ersätze	E	100	100	100	100	100	
			Kostenerstattung des Bundes für den							
			Zivildienstleistenden	E	2.500	2.300	2.300	2.300	2.300	
1	115000	400000	-SN 10- Personalausgaben	A	73.800	76.200	78.000	78.800	79.500	
			Pacht zur Sicherung von ökologisch wertvollen							
			Flächen	A	500	500	500	500	500	
1	115000	530000	Kosten der Müllbeseitigung	A	90.000	90.000	90.000	90.000	90.000	
1	115000	540000	Aus- und Fortbildung der Mitarbeiter/innen	A	500	500	500	500	500	
1	115000	651000	Öffentlichkeitsarbeit	A	200	2.000	200	200	200	
1	115000	652000	AGENDA 21	A	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	
1	115000	654000	Reisekosten pp.	A	500	500	500	500	500	
1	115000	655000	Analysen von Proben	A	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	
1	115000	661000	Mitgliedsbeiträge	A	2.000	2.000	1.000	1.000	1.000	
1	115000	700000	Zuschuss a. d. Igelstation Tornesch (Tierarztkosten)	A	300	300	300	300	300	
			Hilfen für die Landwirtschaft Extensivierungs-							
			/Umstellungsh.	A	2.600	2.600	2.600	2.600	2.600	
1	115000	716000	Umweltschutzpreis	A	800	400	400	400	400	
1	115000	717000	Umweltpfunds	A	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	
	130		Brandschutz							
1	130000	100000	Gebühren für Hilfe und Sachleistungen der FF	E	25.100	25.000	13.000	13.000	13.000	
1	130000	140000	Mieten aus dem Feuerwehrgerätehaus Esingen	E	13.900	13.900	13.900	13.900	13.900	
1	130000	150000	Ersätze aus Fernsprechgebühren	E	100	100	100	100	100	
1	130000	150100	Ersätze aus Heizkosten und Nebenabgaben	E	9.200	9.200	9.200	9.200	9.200	
1	130000	150400	Ersätze aus Versicherungsleistungen	E	700	700	700	700	700	
1	130000	150500	Vermischte Einnahmen	E	100	100	100	100	100	
1	130000	161000	Zuweisung des Landes gemäß § 31 FAG	E	0	0	0	0	0	
1	130000	162000	Zuweisung des Kreises gemäß § 31 FAG	E	700	700	700	700	700	

Finanzplan + Investitionsprogramm der Jahre 2008 - 2012 nach Haushaltsstellen

02.12.2008

Kontenkreis	Haushaltsstelle		Bezeichnung		Haushalt	Haushalt	Planjahr	Planjahr	Planjahr	Erläuterungen:
					2008	2009	2010	2011	2012	
1	130000	166000	Sonstige öffentliche Sonderrechnungen	E	0	0	0	0	0	
1	130000	400000	-SN 10- Personalausgaben	A	35.900	37.200	38.300	38.600	39.000	
1	130000	450100	Atenschutzuntersuchungen	A	6.000	4.500	4.600	4.700	4.700	
1	130000	500000	Unterhaltung der Gerätehäuser und Schulungsräume	A	4.500	4.500	4.500	4.500	4.500	
1	130000	510000	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	A	2.200	200	200	200	200	
1	130000	520000	Unterhaltung u. Ergänzung von Geräten/Gebrauchsgegenständen	A	14.700	15.000	14.700	14.700	14.700	
1	130000	523000	Kosten der Feuermeldeanlage	A	600	600	600	600	600	
1	130000	530000	Pacht für Löschteiche	A	200	200	200	200	200	
1	130000	540000	Bewirtschaftungskosten	A	20.000	12.000	12.000	12.000	12.000	
1	130000	542000	Kosten für die Inanspruchnahme des Bauhofes	A	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	
1	130000	543000	Stromkosten	A	6.500	6.500	6.500	6.500	6.500	
1	130000	544000	Heizkosten (Wärme)	A	22.000	22.000	22.000	22.000	22.000	
1	130000	545000	Reinigungskosten der Feuerwehrgerätehäuser	A	2.600	3.000	2.600	2.600	2.600	
1	130000	550000	Feuerwehrfahrzeuge	A	12.000	13.000	12.000	12.000	12.000	
1	130000	560000	Ausrüstungsgegenstände und Dienstkleidung	A	13.700	20.500	10.400	10.400	10.400	
1	130000	562000	Aus- und Fortbildung	A	10.000	6.200	2.600	2.600	2.600	
1	130000	563000	Bewirtung bei Einsätzen, Übungen + Veranstaltungen	A	2.500	3.000	2.500	2.500	2.500	
1	130000	570000	Verbrauchsmaterialien	A	1.200	700	700	700	700	
1	130000	575000	Brandschutzerziehung	A	2.000	2.500	500	500	500	
1	130000	592000	Partnerschaften	A	500	500	500	500	500	
1	130000	601000	Ehrengaben	A	500	500	500	500	500	
1	130000	603000	Veranstaltungen zum 100. jährigen Bestehen der Freiw.- Feuerwehr Tornesch-Ahrenlohe	A	10.000	0	0	0	0	
1	130000	615000	Öffentlichkeitsarbeit	A	500	500	0	0	0	
1	130000	640000	Versicherung der Feuerwehrangehörigen	A	17.500	17.600	17.500	17.500	17.500	
1	130000	650000	Allgemeine Geschäftsbedürfnisse	A	2.000	3.500	2.000	2.000	2.000	
1	130000	651000	Bücher, Zeitschriften pp.	A	1.800	1.800	1.800	1.800	1.800	
1	130000	652000	Post- und Fernsprechgebühren	A	4.100	4.400	4.100	4.100	4.100	
1	130000	654000	Reisekosten zur Landesfeuerwehrschule	A	500	500	500	500	500	
1	130000	661000	Vermischte sächliche Ausgaben	A	100	100	100	100	100	
1	130000	676000	Erstattung Verdienstaufschlag an Arbeitgeber und Brandsicherung	A	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	
1	130000	700000	Beitrag an die Kameradschaftskasse	A	2.300	2.300	2.300	2.300	2.300	
1	130000	713000	Umlagen an den Feuerwehrverband	A	3.800	3.800	3.800	3.800	3.800	
1	130000	713100	Umlage an die Kreisschlauchpflegerei	A	4.800	4.800	4.800	4.800	4.800	

Finanzplan + Investitionsprogramm der Jahre 2008 - 2012 nach Haushaltsstellen

02.12.2008

Kontenkreis	Haushaltsstelle		Bezeichnung		Haushalt	Haushalt	Planjahr	Planjahr	Planjahr	Erläuterungen:
					2008	2009	2010	2011	2012	
	131		Brandschutz - Jugendfeuerwehr							
1	131000	166000	Einnahmen aus Werbevertrag mit der SWT	E	600	600	600	600	600	
1	131000	166100	Nebenkostenerstattung vom TuS Esingen	E	900	900	900	900	900	
1	131000	500000	Unterhaltung Räume der Jugendfeuerwehr	A	500	500	500	500	500	
			Unterhaltung u. Ergänzung von							
1	131000	520000	Geräten/Gebrauchsgegenständen	A	1.700	500	1.000	1.000	1.000	
1	131000	540000	Bewirtschaftung Räume der Jugendfeuerwehr	A	2.400	5.800	2.400	2.400	2.400	
1	131000	550000	Unterhaltung Feuerwehrfahrzeug Jugendwehr	A	1.000	500	1.000	1.000	1.000	
1	131000	560000	Ausrüstungsgegenstände und Dienstkleidung	A	4.200	2.400	2.000	2.000	2.000	
1	131000	562000	Aus- und Fortbildung	A	1.000	1.000	500	500	500	
1	131000	650000	Allgemeine Geschäftsbedürfnisse	A	500	500	500	500	500	
1	131000	700000	Beitrag an die Kameradschaftskasse	A	800	800	800	800	800	
1	131000	717000	Zuschuss für Ferienfahrten	A	0	500	0	0	0	
	140		Katastrophenschutz							
1	140000	510000	Unterhaltung der Trinkwassernotbrunnen	A	3.500	3.200	3.200	3.200	3.200	
1	140000	540000	Bewirtschaftungskosten	A	100	100	100	100	100	
	200		Allgemeine Schulverwaltung							
1	200000	161000	Erstattung vom Land	E	0	0	0	0	0	
			Erstattungen der Stadt Uetersen f. Schulpsych.							
1	200000	162000	Dienst	E	0	0	0	0	0	
1	200000	163000	Personalkostenerstattung vom Schulzweckverband	E	140.000	144.300	146.600	148.000	149.700	
1	200000	400000	-SN 10- Personalausgaben	A	140.000	57.600	58.900	59.500	60.100	
1	200000	542000	Kosten für die Inanspruchnahme des Bauhofes	A	300	300	300	300	300	
			Reinigungskosten Vereinsheim FCU Anteil der							
1	200000	545000	Schulen	A	4.500	4.500	4.500	4.500	4.500	
1	200000	570000	Kosten Elternbeiräte	A	100	100	100	100	100	
1	200000	573000	Kosten Schülervertreter	A	100	100	100	100	100	
1	200000	580000	Materialien zur Schulwegsicherung	A	200	200	200	200	200	
1	200000	630000	Software Schulentwicklungsplanung	A	0	200	0	0	0	
1	200000	654000	Reisekosten	A	0	0	0	0	0	
1	200000	655000	Schulentwicklungsplan Gutachten	A	0	0	0	0	0	
1	200000	674000	Kindergartengebühr für schulpflichtige Kinder	A	0	0	0	0	0	
1	200000	701000	Zuschüsse für Klassenfahrten	A	2.600	2.100	2.100	2.100	2.100	

Finanzplan + Investitionsprogramm der Jahre 2008 - 2012 nach Haushaltsstellen

02.12.2008

Kontenkreis	Haushaltsstelle		Bezeichnung	Haushalt 2008	Haushalt 2009	Planjahr 2010	Planjahr 2011	Planjahr 2012	Erläuterungen:
	2001		Schulhausmeister						
1	200100	169000	Erstattung Personalkosten für Hausmeistertätigkeit	E	0	96.000	97.900	98.900	99.800
1	200100	400000	-SN 10- Personalausgaben	A	0	227.600	232.300	234.700	236.900
	210		Grund- und Hauptschulen						
1	210000	110000	Vorklassengebühren	E	0	0	0	0	0
1	210000	140000	Mieten und Pachten	E	0	0	0	0	0
1	210000	544000	Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen usw.	A	0	0	0	0	0
1	210000	640000	Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	A	0	0	0	0	0
1	210000	672000	Schulkostenbeiträge	A	0	640.900	640.900	640.900	640.900
									Schulkostenbeitrag für Tornescher Schüler, die die Johannes-Schwennesen-Schule, die Fritz-Reuter-Schule oder andere Grund- und Hauptschulen in Nachbargemeinden besuchen. Grundlage hierfür ist der Haushaltserlass 2009 und der festgesetzte Schulkostenbeitrag pro Schüler von 1.054,00 € aus 2008, da bis zum jetzigen Zeitpunkt eine Festsetzung der Schulkostenbeiträge durch das Ministerium für Bildung und Frauen für das HHJ 2009 noch nicht vorliegt.
	211		Johannes-Schwennesen-Schule						
1	211000	115000	Gebühr für die Nutzung der Klassenräume der Johannes- Schwennesen-Schule	E	600	600	600	600	600
1	211000	140000	Mieten und Pachten	E	7.700	7.700	7.700	7.700	7.700
1	211000	150000	Ersätze aus Post- und Fernsprechgebühren	E	100	100	100	100	100
1	211000	150100	Ersätze aus Heizkosten und Nebenabgaben	E	2.600	2.600	2.600	2.600	2.600
1	211000	150200	Ersätze aus Versicherungsleistungen	E	100	100	100	100	100
1	211000	150500	Vermischte Einnahmen	E	100	100	100	100	100
1	211000	162000	Schulkostenbeiträge	E	6.400	285.600	285.600	285.600	285.600
1	211000	400000	-SN 10- Personalausgaben	A	70.400	23.300	24.000	24.300	24.500
1	211000	501000	Unterhaltung der Johannes- Schwennesen-Schule	A	20.000	10.500	10.500	10.500	10.500
1	211000	521000	Unterhaltung und Ergänzung von Inventar	A	4.100	4.100	4.100	4.100	4.100
1	211000	522000	Unterhaltung technischer Einrichtungsgegenstände	A	1.800	1.800	1.800	1.800	1.800
1	211000	541000	Bewirtschaftungskosten	A	18.900	14.900	14.900	14.900	14.900

Finanzplan + Investitionsprogramm der Jahre 2008 - 2012 nach Haushaltsstellen

02.12.2008

Kontenkreis	Haushaltsstelle		Bezeichnung		Haushalt	Haushalt	Planjahr	Planjahr	Planjahr	Erläuterungen:
					2008	2009	2010	2011	2012	
1	211000	542100	Kosten für die Inanspruchnahme des Bauhofes	A	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100	
1	211000	543000	Stromkosten	A	7.500	6.500	6.500	6.500	6.500	
1	211000	544000	Heizkosten (Wärme)	A	33.000	33.000	33.000	33.000	33.000	
1	211000	545100	Reinigungskosten der Johannes- Schwennesen-Schule	A	39.900	39.900	39.900	39.900	39.900	
1	211000	576000	Lernmittel	A	10.500	10.500	10.500	10.500	10.500	
1	211000	580000	Lehr- und Unterrichtsmittel	A	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	
1	211000	601000	Werk- u. Kunstunterricht	A	200	200	200	200	200	
1	211000	610000	Schülerbücherei	A	0	0	0	0	0	
1	211000	611000	Lehrerbücherei	A	400	400	400	400	400	
1	211000	620000	Schulveranstaltungen	A	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100	
1	211000	640000	Schülerunfall- und Haftpflichtversicherung	A	12.000	11.200	12.000	12.000	12.000	
1	211000	650000	Bürobedarf	A	1.400	1.400	1.400	1.400	1.400	
1	211000	651000	Zeitungen, Bücher pp.	A	600	600	600	600	600	
1	211000	652100	Post- und Fernsprechgebühren	A	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500	
1	211000	654000	Reisekosten pp.	A	200	200	200	200	200	
1	211000	661000	Sonstiges	A	0	0	0	0	0	
1	211000	672000	Schulkostenbeiträge	A	0	0	0	0	0	
1	211000	679000	Erstattung von Personalkosten für Hausmeister Tätigkeiten	A	0	49.500	50.500	51.000	51.500	
1	211000	680000	Abschreibungen	A	0	18.800	18.800	18.800	18.800	
1	211000	685000	Verzinsung Anlagekapital	A	0	61.200	61.200	61.200	61.200	
	2111		Sporthalle der Johannes-Schwennesen-Schule							
1	211100	110000	Entgelt für die Benutzung der Turnhalle	E	20.500	20.500	20.500	20.500	20.500	
1	211100	150400	Ersätze aus Versicherungsleistungen	E	100	100	100	100	100	
1	211100	500000	Unterhaltung Turnhalle	A	4.000	4.500	4.500	4.500	4.500	
1	211100	520000	Unterhaltung und Ergänzung von Inventar	A	900	900	900	900	900	
1	211100	520100	Unterhaltung der techn. Einrichtungsgegenstände	A	600	600	600	600	600	
1	211100	540000	Bewirtschaftungskosten	A	17.500	17.500	17.500	17.500	17.500	
1	211100	542000	Kosten für die Inanspruchnahme des Bauhofes	A	400	400	400	400	400	
1	211100	545000	Reinigungskosten Turnhalle Esingen	A	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000	
1	211100	652000	Post- und Fernsprechgebühren	A	200	200	200	200	200	
	215		Fritz-Reuter-Schule							
1	215000	115000	Gebühr für die Nutzung der Klassenräume der FRS	E	900	900	900	900	900	
1	215000	140000	Mieten und Pachten	E	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	

Finanzplan + Investitionsprogramm der Jahre 2008 - 2012 nach Haushaltsstellen

02.12.2008

Kontenkreis	Haushaltsstelle		Bezeichnung		Haushalt	Haushalt	Planjahr	Planjahr	Planjahr	Erläuterungen:
					2008	2009	2010	2011	2012	
1	215000	141000	Nutzungsentschädigung für Heizraum	E	0	0	0	0	0	
1	215000	150000	Ersätze aus Post- und Fernsprechgebühren	E	100	100	100	100	100	
1	215000	150100	Ersätze aus Heizkosten und Nebenabgaben	E	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	
1	215000	150200	Erstattung von Zweckausgaben	E	100	100	100	100	100	
1	215000	150400	Ersätze aus Versicherungsleistungen	E	600	600	600	600	600	
1	215000	150500	Vermischte Einnahmen	E	100	100	100	100	100	
1	215000	162000	Schulkostenbeiträge	E	13.700	344.600	344.600	344.600	344.600	327 Tomescher Schüler x 1.054 €
1	215000	167000	Erstattung Honorarkosten durch Stadtwerke GmbH	E	5.100	5.100	0	0	0	
1	215000	400000	-SN 10- Personalausgaben	A	77.300	33.300	34.200	34.500	34.800	
1	215000	500000	Unterhaltung der Fritz Reuter-Schule	A	45.000	21.000	21.000	21.000	21.000	
1	215000	520000	Unterhaltung und Ergänzung von Inventar	A	4.800	4.800	4.800	4.800	4.800	
1	215000	520100	Unterhaltung technischer Einrichtungsgegenstände	A	100	100	100	100	100	
1	215000	521000	Unterhaltung u. Ergänzung von Kücheninventar	A	900	900	900	900	900	
			Bewirtschaftung der Grundstücke, baulichen Anlagen usw.							
1	215000	540000		A	25.000	20.000	20.000	20.000	20.000	
1	215000	542000	Kosten für die Inanspruchnahme des Bauhofes	A	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500	
1	215000	543000	Stromkosten	A	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000	
1	215000	544000	Heizkosten (Wärme)	A	41.000	41.000	41.000	41.000	41.000	
1	215000	545000	Reinigungskosten Fritz-Reuter-Schule GHS	A	80.000	80.500	80.500	80.500	80.500	
1	215000	576000	Lernmittel	A	13.800	13.800	13.800	13.800	13.800	
			Lehr- und Unterrichtsmittel Unterhaltung und Ergänzung							
1	215000	580000		A	4.200	4.200	4.200	4.200	4.200	
1	215000	600000	Hauswirtschaftsunterricht	A	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	
1	215000	601000	Werk- und Kunstunterricht	A	2.300	2.300	2.300	2.300	2.300	
1	215000	610000	Schülerbücherei	A	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	
1	215000	611000	Lehrerbücherei	A	500	500	500	500	500	
1	215000	620000	Schulveranstaltungen und Schwimmunterricht	A	4.500	8.200	4.500	4.500	4.500	
1	215000	640000	Schülerunfall- und Haftpflichtversicherung	A	11.400	13.500	11.400	11.400	11.400	
1	215000	650000	Bürobedarf	A	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100	
1	215000	651000	Zeitungen u. Zeitschriften	A	600	600	600	600	600	
1	215000	652000	Post- und Fernsprechgebühren	A	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500	
1	215000	654000	Reisekosten pp.	A	100	100	100	100	100	
1	215000	661000	Vermischte sächliche Ausgaben	A	0	0	0	0	0	
1	215000	672000	Schulkostenbeiträge	A	33.000	0	0	0	0	ab 2009 siehe HH.St. 210000.672000
			Erstattung von Personalkosten für Hausmeister Tätigkeit							
1	215000	679000		A	0	46.500	47.400	47.900	48.300	
1	215000	680000	Abschreibungen	A	0	8.900	8.900	8.900	8.900	
1	215000	685000	Verzinsung Anlagekapital	A	0	61.000	61.000	61.000	61.000	

Finanzplan + Investitionsprogramm der Jahre 2008 - 2012 nach Haushaltsstellen

02.12.2008

Kontenkreis	Haushaltsstelle		Bezeichnung		Haushalt	Haushalt	Planjahr	Planjahr	Planjahr	Erläuterungen:
					2008	2009	2010	2011	2012	
1	215000	700000	Zuschuss an das Diakonische Werk	A	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500	
	2151		Sporthallen der Fritz-Reuter-Schule							
1	215100	110000	Entgelt für die Benutzung der Turnhalle	E	41.100	41.100	41.100	41.100	41.100	
1	215100	150000	Ersätze	E	500	500	500	500	500	
1	215100	500000	Unterhaltung der Turnhalle	A	5.500	6.000	6.000	6.000	6.000	
1	215100	520000	Unterhaltung u. Ergänzung von Inventar	A	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	
1	215100	520100	Unterhaltung der techn. Einrichtungsgegenstände	A	500	500	500	500	500	
			Bewirtschaftung der Grundstücke, baulichen Anlagen usw.							
1	215100	540000		A	7.800	7.800	7.800	7.800	7.800	
1	215100	542000	Kosten für die Inanspruchnahme des Bauhofes	A	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	
1	215100	543000	Stromkosten Turnhallen der Fritz-Reuter-Schule	A	12.500	12.500	12.500	12.500	12.500	
1	215100	544000	Heizkosten (Wärme)	A	17.100	17.100	17.100	17.100	17.100	
1	215100	545000	Reinigungskosten Turnhalle	A	20.000	21.000	21.000	21.000	21.000	
	221		Realschulen							
1	221000	672100	Schulkostenbeiträge	A	91.500	91.500	64.400	64.400	64.400	68 Schüler x 947,00 €
	230		Gymnasien							
1	230000	672000	Schulkostenbeiträge	A	329.700	328.900	328.900	328.900	328.900	405 Schüler x 812,00 €
	270		Wilhelm-Busch-Schule							
1	270000	115000	Gebühr für die Nutzung der Klassenräume der WBS	E	100	100	100	100	100	
1	270000	150000	Ersätze	E	700	700	0	0	0	
1	270000	150200	Erstattung Zweckausgaben	E	100	100	0	0	0	
1	270000	162000	Schulkostenbeiträge	E	13.900	60.300	0	0	0	
			Landeszuzwendung f. d. Projekt Schülerbegleitende Hilfen							
1	270000	171000		E	0	0	0	0	0	
			Landeszuschuss für das Ganztagsangebot an der WBS							
1	270000	171100		E	0	0	0	0	0	
			Erstattung der Stadt Pinneberg Schülerbegleitende Hilfen							
1	270000	172000		E	0	0	0	0	0	
			Private Unternehmen							
1	270000	177000		E	100	100	0	0	0	
			-SN 10- Personalausgaben							
1	270000	400000		A	32.800	33.900	0	0	0	

Finanzplan + Investitionsprogramm der Jahre 2008 - 2012 nach Haushaltsstellen

02.12.2008

Kontenkreis	Haushaltsstelle		Bezeichnung		Haushalt	Haushalt	Planjahr	Planjahr	Planjahr	Erläuterungen:
					2008	2009	2010	2011	2012	
1	270000	520000	Unterhaltung u. Ergänzung von Inventar	A	2.500	2.500	0	0	0	
1	270000	521000	Sprachheilambulatorium	A	300	300	0	0	0	
1	270000	522000	Psychomotorik	A	700	700	0	0	0	
1	270000	530000	Miete Kopierer	A	1.500	1.500	0	0	0	
1	270000	540000	Bewirtschaftungskosten	A	6.700	1.000	0	0	0	
1	270000	542000	Kosten für die Inanspruchnahme des Bauhofes	A	300	300	0	0	0	
1	270000	543000	Stromkosten	A	1.700	1.700	500	500	500	Trotz der Auflösung der WBS müssen die Räumlichkeiten weiter beheizt und gereinigt werden, wenn auch nur in eingeschränktem Maße.
1	270000	544000	Heizkosten (Wärme)	A	13.000	13.000	6.500	6.500	6.500	
1	270000	545000	Reinigungskosten der Wilhelm-Busch-Schule	A	21.000	21.000	10.000	10.000	10.000	
1	270000	576000	Lernmittel	A	1.900	1.900	0	0	0	
1	270000	580000	Lehr- u. Unterrichtsmittel Unterhaltung u. Ergänzung	A	1.800	1.800	0	0	0	
1	270000	600000	Hauswirtschaftsunterricht	A	900	900	0	0	0	
1	270000	601000	Werk- und Kunstunterricht	A	3.800	3.800	0	0	0	
1	270000	602000	Heilpädagogisches Reiten	A	1.900	1.900	0	0	0	
1	270000	610000	Schülerbücherei	A	100	100	0	0	0	
1	270000	611000	Lehrerbücherei	A	500	500	0	0	0	
1	270000	620000	Schulveranstaltungen	A	200	200	0	0	0	
1	270000	640000	Schülerunfall- und Haftpflichtversicherung	A	1.900	1.100	0	0	0	
1	270000	650000	Bürobedarf	A	800	800	0	0	0	
1	270000	651000	Zeitungen u. Zeitschriften	A	300	300	0	0	0	
1	270000	652000	Post- und Fernspreckgebühren	A	2.300	2.300	0	0	0	
1	270000	654000	Reisekosten	A	0	0	0	0	0	
1	270000	672000	Schulkostenbeiträge	A	4.600	48.800	48.800	48.800	48.800	21 Schüler x 2.320,00 €
1	270000	680000	Abschreibungen	A	0	0	0	0	0	
1	270000	685000	Verzinsung Anlagekapital	A	0	0	0	0	0	
1	270000	700000	Zuschuss an das Diakonische Werk	A	2.500	2.500	0	0	0	
1	270000	701000	Zuschuss an den Förderverein WBS für das Ganztagsangebot	A	4.000	4.600	0	0	0	
1	270000	717000	Defizitabdeckung Ganztagsangebot WBS	A	0	0	0	0	0	
	281		Gesamtschulen							
1	281000	400000	-SN 10- Personalausgaben	A	0	0	0	0	0	
1	281000	672100	Schulkostenbeiträge für Gesamtschulen	A	706.400	653.500	653.500	653.500	653.500	680 Schüler x 961,00 €
	285		Freie Waldorfschulen							
1	285000	672000	Schulkostenbeiträge für Ersatzschulen	A	12.300	12.300	12.300	12.300	12.300	

Finanzplan + Investitionsprogramm der Jahre 2008 - 2012 nach Haushaltsstellen

02.12.2008

Kontenkreis	Haushaltsstelle	Bezeichnung		Haushalt 2008	Haushalt 2009	Planjahr 2010	Planjahr 2011	Planjahr 2012	Erläuterungen:
	290	Schülerbeförderung							
1	290000	150400	Ersätze aus Versicherungsleistungen	E	100	100	100	100	100
1	290000	166000	Eigenanteil der Schüler am Schulbus der Stadt	E	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
			Eigenanteil der Schüler a.d.						
1	290000	166200	Schülerbeförderungskosten	E	200	200	200	200	200
1	290000	172000	Kreiszuweisung für die Schülerbeförderung	E	2.300	2.000	1.800	1.800	1.800
1	290000	400000	-SN 10- Personalausgaben	A	24.200	25.100	25.700	26.000	26.200
1	290000	550000	Schulbus	A	4.900	3.900	4.900	4.900	4.900
1	290000	639000	Beförderungskosten	A	28.200	25.200	23.000	23.000	23.000
1	290000	639100	Schülerbeförderung zum Schwimmunterricht	A	2.000	3.600	3.600	3.600	3.600
1	290000	652000	Rundfunkgebühren für gemeindeeigenen Schulbus	A	100	100	100	100	100
1	290000	676000	Erstattung Telefonkosten an Schulbusfahrer	A	200	200	200	200	200
	295	Medienzentrum des Kreises Pinneberg							
1	295000	110000	Gebühren für die Nutzung des Medienzentrums	E	200	200	200	200	200
1	295000	162000	Erstattung für Medienzentrum durch den Kreis Pinneberg	E	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
1	295000	520000	Ausstattung des Medienzentrums des Kreises Pinneberg	A	6.200	6.200	6.200	6.200	6.200
1	295000	630000	EDV-Kosten	A	1.800	1.800	1.800	1.800	1.800
	300	Verwaltung kultureller Angelegenheiten							
1	300000	542000	Kosten für die Inanspruchnahme des Bauhofes	A	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
1	300000	700000	Zuschüsse für kulturelle Verbände und Vereine	A	4.800	4.800	4.800	4.800	4.800
	321	Nichtwissenschaftliche Museen, Sammlungen, Ausstellungen							
1	321000	400000	-SN 10- Personalausgaben	A	4.500	4.700	4.800	4.900	4.900
1	321000	530000	Miete für Nutzung Räume durch Archivarin	A	500	500	500	500	500
1	321000	540000	Bewirtschaftung der Grundstücke, baulichen Anlagen usw.	A	100	100	100	100	100
1	321000	542000	Kosten für die Inanspruchnahme des Bauhofes	A	100	100	100	100	100
1	321000	562000	Fortbildungskosten des Archivars	A	300	300	300	300	300
1	321000	650000	Allgemeine Geschäftsbedürfnisse	A	800	800	800	800	800
1	321000	655000	Betreuungsvertrag Landesarchiv	A	1.000	1.000	1.700	1.700	1.700

Finanzplan + Investitionsprogramm der Jahre 2008 - 2012 nach Haushaltsstellen

02.12.2008

Kontenkreis	Haushaltsstelle		Bezeichnung		Haushalt 2008	Haushalt 2009	Planjahr 2010	Planjahr 2011	Planjahr 2012	Erläuterungen:
1	321000	712000	Zuweisung an den Kreis Kulturzentrum Drostei	A	0	0	0	0	0	
1	321000	717000	Zuschuss zu den Honorarkosten für Ortschronik	A	0	0	0	0	0	
	340		Heimat- und sonstige Kulturpflege							
1	340000	140000	Standmiete Stadtfest	E	0	0	0	0	0	
1	340000	150000	Sonstige Einnahmen anlässlich Stadtfest	E	0	0	0	0	0	
1	340000	157000	Vermischte Einnahmen	E	100	100	100	100	100	
1	340000	207000	Zinszuschuss von der E.-M.-Stiftung für Festwiese	E	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	
1	340000	500000	Unterhaltung der Ehren- und Mahnmale	A	100	100	100	100	100	
1	340000	530000	Miete Kopierer Heimathaus	A	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	
1	340000	540000	Bewirtschaftungskosten für Ehren- und Mahnmale	A	100	100	100	100	100	
1	340000	541000	Bewirtschaftungskosten für Heimathaus (Anteil Stadt)	A	5.600	5.600	5.600	5.600	5.600	
1	340000	542000	Kosten für die Inanspruchnahme des Bauhofes	A	500	500	500	500	500	
1	340000	592000	Partnerschaften	A	18.000	12.000	12.000	12.000	12.000	
1	340000	602000	Ortschronik, Archiv, Wappenteller und Gedenktafeln	A	300	300	300	300	300	
1	340000	603000	Öffentliche Feiern	A	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500	
1	340000	661000	Vermischte sächliche Ausgaben	A	100	100	100	100	100	
1	340000	715000	Zuschuss für den Skulpturenpark der WEP	A	0	0	0	0	0	
1	340000	717000	Zuschuss für Ausstellungen von Tornescher Künstlern	A	500	500	500	500	500	
	350		Volkshochschulen							
1	350000	150000	Nebenkosten	E	0	0	0	0	0	
1	350000	400000	-SN 10- Personalausgaben	A	0	0	0	0	0	
1	350000	715000	Unterschussabdeckung Eigenbetrieb VHS	A	195.000	195.000	196.000	197.000	198.000	
	352		Büchereien							
1	352000	110000	Büchereinutzungsgebühren	E	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	
1	352000	150000	Ersätze	E	2.800	300	2.800	2.800	2.800	
1	352000	150100	Einnahmen von Dritten für die Nutzung des Kopierers	E	800	800	800	800	800	
1	352000	150200	Einnahmen aus Veranstaltungen	E	200	200	200	200	200	
1	352000	150300	Erstattung der Kosten für beschädigte Schulbücher	E	800	1.400	800	800	800	

Finanzplan + Investitionsprogramm der Jahre 2008 - 2012 nach Haushaltsstellen

02.12.2008

Kontenkreis	Haushaltsstelle		Bezeichnung		Haushalt	Haushalt	Planjahr	Planjahr	Planjahr	Erläuterungen:
					2008	2009	2010	2011	2012	
1	352000	163000	Erstattung Verwaltungskosten für Schulbücherei vom Schulverband	E	13.500	13.500	13.500	13.500	13.500	
1	352000	164000	Erstattung der Mutterschaftsaufwendungen durch Krankenkassen	E	0	0	0	0	0	
1	352000	171000	Zuweisung vom Land	E	24.300	27.500	24.300	24.300	24.300	
1	352000	172000	Zuweisung vom Kreis	E	0	0	0	0	0	
1	352000	176000	Spenden und Zuschüsse	E	100	100	100	100	100	
1	352000	260000	Ordnungsgebühren	E	7.400	7.400	7.400	7.400	7.400	
1	352000	400000	-SN 10- Personalausgaben	A	184.200	190.000	194.100	196.000	198.000	
1	352000	500000	Unterhaltung der Stadtbücherei	A	600	600	600	600	600	
1	352000	520000	Unterhaltung u. Ergänzung von Inventar	A	4.500	4.500	5.200	5.200	5.200	
1	352000	530000	Miete für die Stadtbücherei	A	0	0	0	0	0	
1	352000	540000	Bewirtschaftungs- und Mietnebenkosten	A	15.200	15.200	15.200	15.200	15.200	
1	352000	542000	Kosten für die Inanspruchnahme des Bauhofes	A	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	
1	352000	545000	Reinigungskosten Stadtbücherei	A	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000	
1	352000	562000	Fortbildungskosten der Mitarbeiter/innen	A	1.400	1.400	1.400	1.400	1.400	
1	352000	576000	Ersatzbeschaffung von Schulmedien	A	800	1.500	800	800	800	
1	352000	600000	Kosten für Werbeanschlag	A	4.200	4.200	4.200	4.200	4.200	
1	352000	630000	Pflegekosten Software	A	600	600	600	600	600	
1	352000	650000	Allgemeine Geschäftsbedürfnisse	A	4.600	4.600	4.600	4.600	4.600	
1	352000	652000	Post- und Fernsprechgebühren	A	1.300	1.300	1.300	1.300	1.300	
1	352000	654000	Reisekosten	A	200	200	200	200	200	
1	352000	658000	Umzugskosten Bücherei	A	0	0	0	0	0	
1	352000	677000	Anteil der Stadt am Medienetat der Stadtbücherei	A	32.100	33.300	32.100	32.100	32.100	
1	352000	711000	Land	A	0	0	0	0	0	
	360		Naturschutz und Landschaftspflege							
1	360000	157000	Vermischte Einnahmen	E	100	100	100	100	100	
1	360000	510000	Verschönerung und Ausschmückung des Ortsbildes	A	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	
	365		Denkmalschutz und -pflege							
1	365000	157000	Vermischte Einnahmen	E	0	0	0	0	0	
1	365000	717000	Zuschuss z. Vers.-Prämie reetgedeckter Häuser	A	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500	
	400		Allgemeine Sozialverwaltung							
1	400000	140000	Mieten	E	40.800	0	0	0	0	

Finanzplan + Investitionsprogramm der Jahre 2008 - 2012 nach Haushaltsstellen

02.12.2008

Kontenkreis	Haushaltsstelle		Bezeichnung		Haushalt	Haushalt	Planjahr	Planjahr	Planjahr	Erläuterungen:
					2008	2009	2010	2011	2012	
1	400000	150100	Ersätze aus Heizkosten und Nebenabgaben	E	12.300	0	0	0	0	
1	400000	160000	Erstattung v. Personalausgaben von ARGE Hartz IV	E	82.900	82.900	105.000	105.000	105.000	
1	400000	160100	Erstattung von Personalkosten v. d. Bundesanstalt für Arbeit	E	25.200	0	0	0	0	
1	400000	162000	Personal- und Sachkostenerstattung vom Kreis Pinneberg für SGB XII, W OG und AsylbLG	E	182.000	160.800	182.000	182.000	182.000	
1	400000	162010	Personal- und Sachkostenerstattung vom Amt Moorrege für Erstattungs- fälle BSHG	E	700	600	0	0	0	
1	400000	163000	Personal- und Sachkosten Sachkostenerstattung vom Schulzweckverband	E	81.000	81.000	81.000	81.000	81.000	
1	400000	164000	Erstattung der Mutterschaftsaufwendungen durch Krankenkassen	E	0	0	0	0	0	
1	400000	400000	-SN 10- Personalausgaben	A	471.200	485.600	495.600	500.500	505.600	
1	400000	520000	Unterhaltung und Instandsetzung Inventar	A	500	0	0	0	0	
1	400000	530000	Kosten für angemieteten Wohnraum	A	46.000	0	0	0	0	
1	400000	540000	Nebenkosten für angemieteten Wohnraum	A	16.500	0	0	0	0	
1	400000	542000	Kosten für die Inanspruchnahme des Bauhofes	A	500	0	0	0	0	
1	400000	562000	Fortbildungskosten der Mitarbeiter/innen	A	2.000	3.000	2.000	2.000	2.000	
1	400000	600000	Kosten der EDV für Sozialhilfverfahren	A	0	0	0	0	0	
1	400000	650000	Allgemeine Geschäftsbedürfnisse	A	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	
1	400000	654000	Reisekosten pp.	A	300	500	300	300	300	
	4003		Seniorenbeirat							
1	400300	650000	Geschäftsausgaben	A	3.500	800	300	300	300	
1	400300	655000	Sitzungsgelder, Reisekosten, Auslagenersatz	A	1.500	1.100	1.100	1.100	1.100	
	4006		Wohngeld							
1	400600	600000	EDV-Kosten für das Wohngeldverfahren	A	500	800	500	500	500	
1	400600	650000	Allgemeine Geschäftsbedürfnisse	A	400	400	400	400	400	
1	400600	672000	Personalkostenerstattung an Uetersen für die Wohngeldsachbearbeitung Tornesch	A	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000	
	410		Hilfe zum Lebensunterhalt							
1	410000	162000	Erstattung von Sozialhilfeaufwendungen (30%iger Gem.-Ant.)	E	0	0	0	0	0	

Finanzplan + Investitionsprogramm der Jahre 2008 - 2012 nach Haushaltsstellen

02.12.2008

Kontenkreis	Haushaltsstelle		Bezeichnung		Haushalt	Haushalt	Planjahr	Planjahr	Planjahr	Erläuterungen:
					2008	2009	2010	2011	2012	
1	410000	672000	Erstattungen an den Kreis als örtlichen Sozialhilfeträger	A	0	0	0	0	0	
	431		Altentagesstätte							
1	431000	110000	Entgelt für die Benutzung der Einrichtung	E	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	
1	431000	110100	Miete	E	0	0	0	0	0	
1	431000	150000	Erstattung Nebenabgaben	E	0	0	0	0	0	
1	431000	400000	-SN 10- Personalausgaben	A	0	0	0	0	0	
1	431000	500000	Unterhaltung der Altentagesstätte	A	5.400	5.400	5.400	5.400	5.400	
1	431000	520000	Unterhaltung u. Ergänzung von Inventar	A	3.500	500	500	500	500	
			Bewirtschaftung der Grundstücke, baulichen Anlagen usw.							
1	431000	540000		A	22.500	22.500	22.500	22.500	22.500	
1	431000	542000	Kosten für die Inanspruchnahme des Bauhofes	A	4.000	4.500	4.000	4.000	4.000	
1	431000	545000	Reinigungskosten Altentagesstätte	A	32.000	34.000	34.000	34.000	34.000	
1	431000	652000	Fernsprechgebühren	A	200	200	200	200	200	
	435		Einrichtungen für Wohnungslose							
1	435000	140000	Miete	E	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	
1	435000	150100	Ersätze aus Heizkosten und Nebenabgaben	E	1.100	4.000	4.000	4.000	4.000	
1	435000	500000	Unterhaltung der Unterkünfte für Asylbewerber	A	800	0	800	800	800	
			Bewirtschaftung der Grundstücke, baulichen Anlagen usw.							
1	435000	540000		A	100	2.400	2.400	2.400	2.400	
1	435000	542000	Kosten für die Inanspruchnahme des Bauhofes	A	0	0	0	0	0	
	4511		Außerschulische Jugendbildung							
1	451100	700000	Zuschuss an politische Jugendorganisationen	A	700	700	700	700	700	
	4512		Kinder- und Jugendberholung							
1	451200	702000	Sonstige Leistungen an Jugendliche -Ferienfahrten-	A	7.100	7.100	5.000	5.000	5.000	
	4515		Sonstige Jugendarbeit							
1	451500	640000	Versicherung Jugendbeirat	A	0	0	0	0	0	
1	451500	661000	Mitgliedsbeitrag für das Deutsche Kinderhilfswerk	A	100	100	100	100	100	

Finanzplan + Investitionsprogramm der Jahre 2008 - 2012 nach Haushaltsstellen

02.12.2008

Kontenkreis	Haushaltsstelle		Bezeichnung		Haushalt	Haushalt	Planjahr	Planjahr	Planjahr	Erläuterungen:
					2008	2009	2010	2011	2012	
1	451500	661100	Beitrag für Spielothek einschl. Auslagenersatz	A	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	
1	451500	703000	Weltkindertag	A	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500	
1	451500	705000	Zuschuss an AK Ferienprogramm	A	2.400	2.400	2.400	2.400	2.400	
	4601		Spielplätze							
1	460100	164000	Ersätze aus Unterhaltung der Kinderspielplätze	E	100	100	100	100	100	
1	460100	510000	Unterhaltung der Kinderspielplätze	A	19.000	19.000	19.000	19.000	19.000	
1	460100	542000	Kosten für die Inanspruchnahme des Bauhofes	A	85.000	85.000	85.000	85.000	85.000	
	4602		Fünf-Städt-Heim Hörnum (Sylt)							
1	460200	661000	Beitrag Fünf-Städte-Heim	A	1.800	1.800	1.800	1.800	1.800	
	4603		Jugendzentrum "Jott-Zett"							
1	460300	110000	Einnahmen aus Veranstaltungen	E	1.000	500	1.000	1.000	1.000	
1	460300	150000	Vermischte Einnahmen	E	100	100	100	100	100	
1	460300	150100	Erstattung von Post- und Fernsprechgebühren	E	100	0	100	100	100	
1	460300	150400	Ersätze aus Versicherungsleistungen	E	500	500	500	500	500	
1	460300	160000	Kostenerstattung des Bundes für den Zivildienstleistenden	E	3.000	1.600	1.600	1.600	1.600	
1	460300	163000	Personalkostenerstattung vom Schulzweckverband	E	88.100	73.000	80.100	80.100	80.100	
1	460300	166000	Erstattung Personalkosten u.a. Ferienfahrten	E	0	0	0	0	0	
1	460300	177000	Spenden für Jott-Zett	E	100	100	100	100	100	
1	460300	400000	-SN 10- Personalausgaben	A	290.900	299.700	305.900	309.000	311.900	
1	460300	500000	Unterhaltung Jugendzentrum	A	0	0	0	0	0	
1	460300	520000	Unterhaltung u. Ergänzung von Inventar	A	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	
1	460300	530000	Einmaliges Nutzungsentgelt für Jugendzentrum gem. Vertrag	A	0	0	0	0	0	
1	460300	540000	Bewirtschaftung der Grundstücke, baulichen Anlagen usw.	A	0	0	0	0	0	
1	460300	541000	Nebenkostenerstattung für Nutzung Jott-Zett	A	27.700	17.000	27.700	27.700	27.700	
1	460300	542000	Kosten für die Inanspruchnahme des Bauhofes	A	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	
1	460300	545000	Reinigungskosten Jugendzentrum	A	0	0	0	0	0	
1	460300	562000	Fortbildungskosten der Mitarbeiter/Innen	A	1.500	1.000	600	600	600	
1	460300	570000	Verbrauchsmaterialien	A	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	
1	460300	620000	Veranstaltungen	A	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000	
1	460300	640000	Unfallversicherung	A	100	100	100	100	100	

Finanzplan + Investitionsprogramm der Jahre 2008 - 2012 nach Haushaltsstellen

02.12.2008

Kontenkreis	Haushaltsstelle		Bezeichnung		Haushalt	Haushalt	Planjahr	Planjahr	Planjahr	Erläuterungen:
					2008	2009	2010	2011	2012	
1	460300	650000	Allgemeine Geschäftsbedürfnisse	A	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	
1	460300	651000	Fachliteratur	A	800	500	300	300	300	
1	460300	652000	Post- u. Fernsprechggebühren	A	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100	
1	460300	654000	Dienstreisen	A	500	500	500	500	500	
1	460300	661000	Vermischte sächliche Ausgaben	A	100	0	0	0	0	
	464		Tageseinrichtungen für Kinder							
1	464000	150000	Vermischte Einnahmen	E	100	100	100	100	100	
			<i>Kostenerstattung gemäß KitaG von umliegenden Gemeinden</i>							
1	464000	162000	Erst. a.d. Jahresrechnung AWO-KiTa Merlinweg	E	100	100	100	100	100	
1	464000	162010	Erst. a.d. Jahresrechnung AWO-Kindertagesstätte Lüttkamp	E	85.900	48.000	100	100	100	
1	464000	162020	Erst. a.d. Jahresrechnung der Kinderspielstunde der Kirche	E	36.800	36.000	100	100	100	
1	464000	162030	Erst. a.d. Jahresrechnung der Kindertagesstätte Kirchengemeinde	E	40.400	35.000	100	100	100	
1	464000	162040	Erstattung a.d. Jahresrechnung DRK-Kindertagesstätten (Ortbrookweg+Friedlandstraße)	E	32.600	30.000	0	0	0	
1	464000	672000	Kosten gemäß KitaG für Tornescher Kinder	A	24.000	20.000	16.000	16.000	16.000	
1	464000	700000	Zuschuss an Kindergartenträger DRK Friedlandstraße	A	346.500	310.000	321.000	321.000	321.000	
1	464000	701100	Zuschuss an AWO Kindergarten Merlinweg (incl. Waldgruppe)	A	443.700	451.900	405.100	405.100	405.100	
1	464000	701200	Kosten freiw. Sozialstaffel der Stadt Tornesch für Kindertagesstättenbetreuung	A	53.000	65.300	63.000	63.000	63.000	
1	464000	701300	Freiwilliger Zuschuss zur Betreuung durch Tagesmütter	A	13.000	9.000	13.000	13.000	13.000	
1	464000	702000	Zuschuss an evangelische Familienbildungsstätte Wedel	A	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	
1	464000	704000	Zuschuss an Familienbildung Wedel e.V.	A	0	4.200	0	0	0	
1	464000	705000	Zuschuss für den AWO-Kindergarten Lüttkamp	A	360.300	334.800	310.400	310.400	310.400	
1	464000	706000	Zuschuss für die Kinderspielstunden der evangelischen Kirchengemeinde	A	71.600	73.200	71.600	71.600	71.600	
1	464000	707000	Zuschuss an AWO-Jugendwerk für Krabbelgruppen	A	100	0	0	0	0	
1	464000	709000	Zuschuss an ev. Kirche für KiGa Wachsbleicherweg	A	178.400	169.200	178.400	178.400	178.400	

Finanzplan + Investitionsprogramm der Jahre 2008 - 2012 nach Haushaltsstellen

02.12.2008

Kontenkreis	Haushaltsstelle		Bezeichnung		Haushalt 2008	Haushalt 2009	Planjahr 2010	Planjahr 2011	Planjahr 2012	Erläuterungen:
1	464000	716000	Kosten freiw. Sozialstaffel der Stadt Tornesch für Tagesmütterbetreuung	A	2.400	2.400	2.400	2.400	2.400	
	4643		Betreuungsklasse Johannes-Schwennesen-Schule							
1	464300	162010	Erstattungen a.d. Jahresabrechnung Betreuungskl. Grundschule	E	0	0	0	0	0	
1	464300	700000	Zuschuss an das DRK als Defizitabdeckung	A	19.900	19.900	0	0	0	
	4645		Betreuungsklasse Fritz-Reuter-Schule							
1	464500	171000	Zuschuss des Landes für Betreuungsklasse	E	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000	
1	464500	701000	Zuschuss für den Betrieb der Betreuungsklasse	A	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000	
1	464500	702000	Kostenbeteiligung der Stadt für Zusatzbetreuung Hortkinder	A	3.000	4.000	4.000	4.000	4.000	
1	464500	718000	Sozialstaffel in Form von Geschwisterermäßigung	A	4.500	5.300	3.000	3.000	3.000	
	470		Förderung anderer Träger der Wohlfahrtspflege							
1	470000	172000	Anteil der Stadt Uetersen für Suchtberatungsstelle	E	0	0	0	0	0	
1	470000	172100	Anteil Amt Moorrege an Suchtberatungsstelle	E	0	0	0	0	0	
1	470000	172200	Anteil Kreis Pinneberg für Suchtberatungsstelle	E	0	0	0	0	0	
1	470000	700000	Zuwendung an Blaues Kreuz u.a.	A	200	200	200	200	200	
1	470000	701000	Mitgliedsbeitrag Lebenshilfe Kreisvereinigung e.V.	A	700	700	700	700	700	
1	470000	703000	Zuschuss an TORNETZ	A	3.000	3.000	0	0	0	
	482		Grundsicherung nach dem Zweiten Sozialgesetzbuch (SGB II)							
1	482000	672000	Erstattungen an den Kreis als örtlichen Sozialhilfeträger	A	155.000	160.000	160.000	160.000	160.000	
	540		Sonstige Einrichtungen und Maßnahmen der Gesundheitspflege							
1	540000	540000	Bewirtschaftung der Grundstücke, baulichen Anlagen usw.	A	500	0	500	500	500	
1	540000	708000	Zuschuss an AWO-KV für Betreutes Wohnen	A	14.900	7.700	7.700	7.700	7.700	

Finanzplan + Investitionsprogramm der Jahre 2008 - 2012 nach Haushaltsstellen

02.12.2008

Kontenkreis	Haushaltsstelle		Bezeichnung		Haushalt	Haushalt	Planjahr	Planjahr	Planjahr	Erläuterungen:
					2008	2009	2010	2011	2012	
	550		Förderung des Sports							
1	550000	110000	Benutzungsgebühren von Vereinen für die Nutzung der Sporthallen am Ort	E	15.700	15.700	15.700	15.700	15.700	
1	550000	500000	Unterhaltung u. Instandsetzung des vereinseigenen Sportheims	A	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500	
1	550000	540000	Bewirtschaftung der Grundstücke, baulichen Anlagen usw.	A	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	
1	550000	542000	Kosten für die Inanspruchnahme des Bauhofes	A	1.600	1.600	1.600	1.600	1.600	
1	550000	700000	Zuschüsse an Vereine für jugendliche Mitglieder	A	23.000	23.000	23.000	23.000	23.000	
1	550000	701000	Indirekter Zuschuss an Vereine für Turnhallenbenutzung	A	117.600	117.600	117.600	117.600	117.600	
1	550000	704000	Zuschuss für Jugendübungsleiter	A	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	
1	550000	705000	Kosten für Sportlerehrung	A	1.800	2.500	2.500	2.500	2.500	
1	550000	706000	Zuschuss für Vereine mit eigenen Übungsstätten	A	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	
	560		Eigene Sportstätten							
1	560000	140000	Pachten	E	100	100	100	100	100	
1	560000	150000	Ersätze	E	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200	
1	560000	510000	Unterhaltung der Sportanlagen	A	107.500	107.500	90.000	90.000	90.000	
1	560000	520000	Unterhaltung und Ergänzung von Inventar	A	100	100	100	100	100	
1	560000	540000	Bewirtschaftung der Grundstücke, baulichen Anlagen usw.	A	2.800	2.800	2.800	2.800	2.800	
1	560000	542000	Kosten für die Inanspruchnahme des Bauhofes	A	0	0	0	0	0	
	580		Park- und Gartenanlagen							
1	580000	150000	Ersätze	E	300	300	300	300	300	
1	580000	510000	Unterhaltung der Anlagen	A	390.000	390.000	349.200	349.200	349.200	
1	580000	540000	Bewirtschaftungskosten	A	2.600	2.600	2.600	2.600	2.600	
1	580000	542000	Kosten für die Inanspruchnahme des Bauhofes	A	500	0	500	500	500	
1	580000	661000	Beitrag an die Gartenbauberufsgenossenschaft	A	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500	
	590		Sonstige Erholungseinrichtungen							
1	590000	540000	Bewirtschaftung der Grundstücke, baulichen Anlagen usw.	A	400	400	400	400	400	

Finanzplan + Investitionsprogramm der Jahre 2008 - 2012 nach Haushaltsstellen

02.12.2008

Kontenkreis	Haushaltsstelle		Bezeichnung		Haushalt	Haushalt	Planjahr	Planjahr	Planjahr	Erläuterungen:
					2008	2009	2010	2011	2012	
1	590000	677000	Verwaltungskostenbeitrag an den Kleingartenverein	A	100	100	100	100	100	
1	590000	717000	Zuschuss an den Kleingartenverein	A	400	400	400	400	400	
	591		Naherholungsgebiet							
1	591000	510000	Unterhaltung der Wanderwege	A	200	0	200	200	200	
1	591000	542000	Kosten für die Inanspruchnahme des Bauhofes	A	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	
	600		Allgemeine Bauverwaltung							
1	600000	100000	Verwaltungsgebühren	E	200	200	200	200	200	
1	600000	101000	Anteil an Baugebühren	E	0	0	0	0	0	
1	600000	160000	Kostenerstattung vom Arbeitsamt	E	0	0	0	0	0	
1	600000	163000	Personal- und Sachkostenerstattung vom Schulzweckverband	E	51.700	51.700	51.700	51.700	51.700	
1	600000	165000	Erstattung von Verwaltungskosten durch Eigenbetrieb	E	114.500	114.500	114.500	114.500	114.500	
1	600000	400000	-SN 10- Personalausgaben	A	341.000	351.500	358.900	362.300	366.000	
1	600000	530000	Mieten und Pachten	A	0	0	0	0	0	
1	600000	562000	Fortbildungskosten der Mitarbeiter/innen	A	5.600	4.600	4.600	4.600	4.600	
1	600000	600000	Lizenzkosten Software	A	0	6.000	0	0	0	
1	600000	650000	Allgemeine Geschäftsbedürfnisse	A	2.600	2.600	2.600	2.600	2.600	
1	600000	654000	Reisekosten und Tagegelder	A	3.100	3.100	3.100	3.100	3.100	
1	600000	655000	Sachverst., Gerichts- und ähnliche Kosten	A	3.600	3.600	3.600	3.600	3.600	
	610		Orts- und Regionalplanung							
1	610000	150000	Ersätze	E	100	100	100	100	100	
1	610000	161000	Kostenerstattung vom Land für ALK-Daten	E	0	0	0	0	0	
1	610000	600000	Kataster- und Planmaterial	A	67.000	8.000	5.000	5.000	5.000	
1	610000	655000	Arbeitskreis "Alter Sportplatz"	A	0	2.000	0	0	0	
1	610000	655100	Bebauungspläne	A	130.000	100.000	70.000	30.000	25.000	
1	610000	801000	Zweckentfremdungszinsen für Mittel der Städtebauförderung	A	0	0	0	0	0	
	620		Wohnungsbauförderung							
1	620000	207000	Hypotheken- und Darlehnszinsen	E	1.700	1.700	1.700	1.700	1.700	

Finanzplan + Investitionsprogramm der Jahre 2008 - 2012 nach Haushaltsstellen

02.12.2008

Kontenkreis	Haushaltsstelle		Bezeichnung	Haushalt 2008	Haushalt 2009	Planjahr 2010	Planjahr 2011	Planjahr 2012	Erläuterungen:
	630		Gemeindestraßen						
			<i>Entgelt für die Benutzung von öffentlichen Straßenräumen</i>						
1	630000	111000		E	3.000	3.000	3.000	3.000	
1	630000	150000	<i>Ersätze für Schilder</i>	E	100	100	100	100	
1	630000	150100	<i>Ersätze</i>	E	500	500	500	500	
1	630000	150500	<i>Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen</i>	E	100	100	100	100	
1	630000	207000	<i>Darlehnszinsen</i>	E	100	100	100	100	
1	630000	510000	<i>Unterhaltung der Straßen, Wege und Plätze</i>	A	220.000	200.000	200.000	200.000	
1	630000	511000	<i>Unterhaltung der Geh- und Radwege</i>	A	20.000	20.000	20.000	20.000	
1	630000	540000	<i>Stromkosten für Ampelanlage</i>	A	700	900	900	900	
1	630000	542000	<i>Streumittel, Schneeräumung</i>	A	18.000	18.000	18.000	18.000	
1	630000	543000	<i>Gebühren für Oberflächenentwässerung</i>	A	448.000	438.000	438.000	438.000	
1	630000	544000	<i>Kosten für die Inanspruchnahme des Bauhofes</i>	A	0	0	0	0	
1	630000	602000	<i>Verkehrszeichen, Straßenbenennungsschilder</i>	A	23.000	23.000	23.000	23.000	
	650		Kreisstraßen						
1	650000	161000	<i>Zuweisung des Landes für die Kreisstraßen 20 + 22</i>	E	16.600	16.600	16.600	16.600	
1	650000	510000	<i>Unterhaltung Kreisstraßen</i>	A	16.000	10.000	10.000	10.000	
1	650000	540000	<i>Stromkosten für Ampelanlage</i>	A	1.500	500	500	500	
1	650000	542000	<i>Kosten für die Inanspruchnahme des Bauhofes</i>	A	4.600	5.000	5.000	5.000	
1	650000	570000	<i>Streumittel, Schneeräumung</i>	A	12.300	12.300	12.300	12.300	
	670		Straßenbeleuchtung						
1	670000	150000	<i>Ersätze</i>	E	2.000	2.000	2.000	2.000	
1	670000	150500	<i>Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen</i>	E	100	100	100	100	
1	670000	510000	<i>Unterhaltung der Beleuchtungsanlagen</i>	A	75.000	95.000	75.000	75.000	
1	670000	540000	<i>Stromkosten für Straßenbeleuchtung</i>	A	132.000	110.000	110.000	110.000	
1	670000	542000	<i>Kosten für die Inanspruchnahme des Bauhofes</i>	A	200	200	200	200	
1	670000	658000	<i>Sonstige Betriebsausgaben</i>	A	100	100	100	100	
	675		Straßenreinigung						
1	675000	510000	<i>Kosten für Reinigung einschl. Abläufe</i>	A	16.000	16.000	16.000	16.000	
1	675000	542000	<i>Kosten für die Inanspruchnahme des Bauhofes</i>	A	2.000	2.000	2.000	2.000	

Finanzplan + Investitionsprogramm der Jahre 2008 - 2012 nach Haushaltsstellen

02.12.2008

Kontenkreis	Haushaltsstelle		Bezeichnung		Haushalt	Haushalt	Planjahr	Planjahr	Planjahr	Erläuterungen:
					2008	2009	2010	2011	2012	
	680		Parkeinrichtungen							
1	680000	540000	Bewirtschaftungskosten Parkeinrichtungen	A	4.100	4.100	4.100	4.100	4.100	
	700		Abwasserbeseitigung							
1	700000	210000	Überschuss - Ablieferung des Abwasserbetriebes	E	0	0	0	0	0	
1	700000	400000	-SN 10- Personalausgaben	A	0	0	0	0	0	
	701		Bedürfnisanstalten							
1	701000	150200	Ersätze	E	100	100	100	100	100	
1	701000	500000	Unterhaltung der Toilette am Bahnhof	A	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	
1	701000	540000	Bewirtschaftung der Grundstücke, baulichen Anlagen usw.	A	7.200	7.200	7.200	7.200	7.200	
1	701000	542000	Kosten für die Inanspruchnahme des Bauhofes	A	500	500	500	500	500	
	720		Abfallbeseitigung							
1	720000	140000	Standplatzmiete für Recycling-Container	E	500	500	500	500	500	
1	720000	150000	Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	E	100	100	100	100	100	
1	720000	716000	Zuschuss zur Strauchgutsammelanlage	A	21.000	21.000	21.000	21.000	21.000	
	730		Märkte							
1	730000	110000	Markt- und Standgelder	E	100	100	100	100	100	
	750		Bestattungswesen							
1	750000	150000	Ersätze	E	100	100	100	100	100	
1	750000	510000	Aufwand für Kriegsgräber	A	100	100	100	100	100	
1	750000	700000	Zuwendungen für die Kriegsgräberfürsorge	A	100	100	100	100	100	
	760		Sonstige öffentliche Einrichtungen							
1	760000	140000	Entgelt für die Benutzung der Schaukästen am Bahnhof	E	900	900	900	900	900	

Finanzplan + Investitionsprogramm der Jahre 2008 - 2012 nach Haushaltsstellen

02.12.2008

Kontenkreis	Haushaltsstelle		Bezeichnung	Haushalt 2008	Haushalt 2009	Planjahr 2010	Planjahr 2011	Planjahr 2012	Erläuterungen:
	761		Fahrradgarage am Bahnhof						
1	761000	140000	Miete Fahrradladen	E 5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	
1	761000	141000	Miete Fahrradboxen	E 400	400	400	400	400	
1	761000	150000	Ersätze aus Versicherungsleistungen	E 100	100	100	100	100	
1	761000	500000	Unterhaltung der Fahrradgarage am Bahnhof	A 5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	
1	761000	530000	Pacht für Güterschuppen der Deutschen Bundesbahn	A 5.100	5.100	5.100	5.100	5.100	
1	761000	540000	Bewirtschaftungskosten	A 5.200	5.200	5.200	5.200	5.200	
1	761000	542000	Kosten für die Inanspruchnahme des Bauhofes	A 500	500	500	500	500	
	771		Bauhof der Stadt Tornesch						
1	771000	115000	Erstattung Personal- und Sachkosten des Bauhofes	E 708.000	708.000	708.000	708.000	708.000	
1	771000	130000	Erlöse aus dem Verkauf beweglicher Sachen	E 200	200	200	200	200	
1	771000	140000	Anteilige Miete von den Stadtwerken	E 3.700	3.700	3.700	3.700	3.700	
1	771000	150400	Ersätze aus Versicherungsleistungen	E 100	100	100	100	100	
1	771000	150500	Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	E 100	100	100	100	100	
1	771000	160000	Kostenerstattung vom Arbeitsamt	E 5.500	0	0	0	0	
1	771000	165000	Erstattung Verwaltungskosten durch Eigenbetrieb	E 90.000	100.000	100.000	100.000	100.000	
1	771000	166000	Kostenerstattung durch Dritte	E 2.600	2.600	2.600	2.600	2.600	
1	771000	169000	Erstattung von anderen Verwaltungszweigen	E 0	0	0	0	0	
1	771000	400000	-SN 10- Personalausgaben	A 662.300	682.300	696.100	703.100	710.100	
1	771000	510000	Unterhaltung des Bauhofes	A 20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	
1	771000	520000	Unterhaltung und Ergänzung des beweglichen Vermögens	A 15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	
1	771000	540000	Bewirtschaftung der Grundstücke, baulichen Anlagen usw.	A 10.500	12.500	12.500	12.500	12.500	
1	771000	545000	Reinigungskosten für den Bauhof	A 2.600	2.600	2.600	2.600	2.600	
1	771000	550000	Unterhaltung der Fahrzeuge des Bauhofes	A 38.000	40.000	40.000	40.000	40.000	
1	771000	551000	Fahrräder	A 100	100	100	100	100	
1	771000	560000	Dienst- u. Schutzkleidung	A 3.500	4.000	4.000	4.000	4.000	
1	771000	562000	Fortbildungskosten der Mitarbeiter/innen	A 1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	
1	771000	652000	Miete Telefonanlage	A 1.300	1.300	1.300	1.300	1.300	
1	771000	680000	Abschreibungen	A 0	24.500	24.500	24.500	24.500	
1	771000	685000	Verzinsung Anlagekapital	A 0	11.500	11.500	11.500	11.500	
	772		Reinigungsdienst der Stadt Tornesch						

Finanzplan + Investitionsprogramm der Jahre 2008 - 2012 nach Haushaltsstellen

02.12.2008

Kontenkreis	Haushaltsstelle		Bezeichnung		Haushalt	Haushalt	Planjahr	Planjahr	Planjahr	Erläuterungen:
					2008	2009	2010	2011	2012	
1	772000	115000	Erstattung Personal- und Sachkosten für Reinigung	E	576.100	605.500	605.500	605.500	605.500	
1	772000	160000	Kostenerstattung vom Arbeitsamt	E	5.500	0	0	0	0	
1	772000	400000	-SN 10- Personalausgaben	A	531.100	547.200	558.300	563.900	569.500	
1	772000	520000	Geräte, Ausstattungs- u. Ausrüstungsgegenstände	A	7.200	7.800	7.800	7.800	7.800	
1	772000	542000	Reinigungsmittel	A	24.000	21.000	21.000	21.000	21.000	
1	772000	543000	Kosten Glasreinigung durch Fremdfirmen	A	22.000	28.000	28.000	28.000	28.000	
1	772000	543100	Unterhaltsreinigung durch Fachfirmen	A	0	0	0	0	0	
1	772000	562000	Fortbildungskosten	A	500	1.000	500	500	500	
1	772000	651000	Bücher und Zeitschriften	A	100	100	100	100	100	
1	772000	654000	Reisekosten	A	400	400	400	400	400	
1	772000	680000	Abschreibungen	A	0	0	0	0	0	
1	772000	685000	Verzinsung Anlagekapital	A	0	0	0	0	0	
	780		Wirtschaftswege							
1	780000	510000	Unterhaltung der Wirtschaftswege	A	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500	
1	780000	542000	Kosten für die Inanspruchnahme des Bauhofes	A	300	2.000	2.000	2.000	2.000	
	781		Zuchttierhaltung							
1	781000	661000	Vermischte Ausgaben	A	100	100	100	100	100	
1	781000	700000	Ehrenpreise für Ausstellungen pp.	A	0	0	0	0	0	
	791		Sonstige Förderung von Wirtschaft und Verkehr							
1	791000	600000	Werbung für die Ansiedlung von Gewerbebetrieben	A	500	500	500	500	500	
	792		Förderung des Nahverkehrs (ÖPNV)							
1	792000	655000	Kosten Gutachten zur Einführung einer neuen Buslinie	A	0	0	0	0	0	
	810		Elektrizitätsversorgung							
1	810000	221000	Konzessionsabgabe von der Stadtwerke GmbH	E	370.000	370.000	370.000	370.000	370.000	
1	810000	655000	Gutachterkosten für die Stromversorgung	A	0	0	0	0	0	

Finanzplan + Investitionsprogramm der Jahre 2008 - 2012 nach Haushaltsstellen

02.12.2008

Kontenkreis	Haushaltsstelle		Bezeichnung		Haushalt	Haushalt	Planjahr	Planjahr	Planjahr	Erläuterungen:
					2008	2009	2010	2011	2012	
	813		Gasversorgung							
1	813000	220000	Konzessionsabgabe von der Stadtwerke GmbH	E	29.800	29.800	29.800	29.800	29.800	
	815		Wasserversorgung							
			<i>Erstattung von Verwaltungskosten durch ehemaligen Eigenbetrieb</i>							
1	815000	165000		E	0	0	0	0	0	
1	815000	210000	Gewinnablieferung	E	0	0	0	0	0	
1	815000	220000	Konzessionsabgabe von der Stadtwerke GmbH	E	116.600	116.600	116.600	116.600	116.600	
1	816000	220000	Konzessionsabgabe von der Stadtwerke GmbH	E	0	0	0	0	0	
	817		Kombinierte Versorgungsunternehmen							
			<i>Erstattung Kapitalertragssteuer aus Gewinnablieferung</i>							
1	817000	160000		E	0	0	0	0	0	
1	817000	210000	Gewinnablieferung von der Stadtwerke GmbH	E	282.800	282.800	282.800	282.800	282.800	
	880		Allgemeines Grundvermögen							
1	880000	140000	Mieten und Pachten	E	3.300	3.300	10.000	10.000	10.000	
1	880000	150000	Ersätze	E	300	300	300	300	300	
1	880000	150100	Ersätze aus Heizkosten und Nebenabgaben	E	900	900	11.000	11.000	11.000	
1	880000	500000	Unterhaltung der Gebäude	A	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	
			<i>Bewirtschaftung der Grundstücke, baulichen Anlagen usw.</i>							
1	880000	540000		A	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	
1	880000	542000	Kosten für die Inanspruchnahme des Bauhofes	A	2.200	2.200	2.200	2.200	2.200	
1	880000	562000	Fortbildungskosten der Mitarbeiter/innen	A	100	100	100	100	100	
1	880000	655000	Gründungskosten der Grundstücksgesellschaft	A	0	0	0	0	0	
1	880000	661000	Vermischte Ausgaben	A	100	100	100	100	100	
1	880000	674000	Erstattung Bew.-Erträge Pappelweg 4	A	0	0	0	0	0	
	881		Sonstiges Grundvermögen							
1	881000	141000	Pachten und sonstige Erträge	E	18.000	18.000	18.000	18.000	18.000	
1	881000	150500	Vermischte Einnahmen	E	100	100	100	100	100	
1	881000	500000	Unterhaltung der Grundstücke	A	1.600	1.600	1.600	1.600	1.600	

Finanzplan + Investitionsprogramm der Jahre 2008 - 2012 nach Haushaltsstellen

02.12.2008

Kontenkreis	Haushaltsstelle		Bezeichnung		Haushalt	Haushalt	Planjahr	Planjahr	Planjahr	Erläuterungen:
					2008	2009	2010	2011	2012	
1	881000	500010	Unterhaltung der Biotope	A	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500	
1	881000	500020	Unterhaltung Waldflächen	A	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500	
1	881000	530000	Pachten	A	14.100	14.100	14.100	14.100	14.100	
1	881000	541000	Öffentliche Abgaben und Versicherungen	A	6.900	6.900	6.900	6.900	6.900	
1	881000	542000	Kosten für die Inanspruchnahme des Bauhofes	A	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000	
1	881000	661000	Vermischte Ausgaben	A	100	100	100	100	100	
	900		Steuern, allg. Zuweisungen und allg. Umlagen							
1	900000	000010	Grundsteuer A	E	37.000	39.700	39.700	39.700	39.700	
1	900000	001000	Grundsteuer B	E	1.300.000	1.396.200	1.410.000	1.430.000	1.450.000	
1	900000	003000	Gewerbesteuer	E	6.200.000	6.400.000	6.400.000	6.400.000	6.400.000	
1	900000	010000	Gemeindeanteil a.d. Einkommensteuer	E	5.178.800	5.261.300	5.576.900	5.911.500	6.207.100	
1	900000	012000	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	E	328.400	328.400	338.200	348.300	355.300	
1	900000	021000	Vergnügungssteuer für das Halten von Spiel- und Geschicklichkeitsgeräten	E	85.000	100.000	100.000	100.000	100.000	
1	900000	022000	Hundesteuer	E	38.500	37.000	37.000	37.000	37.000	
1	900000	041000	Allgemeine Schlüsselzuweisungen	E	79.100	0	57.600	57.600	57.600	
1	900000	061000	Schlüsselzuweisungen für übergemeindliche Aufgaben	E	101.000	124.000	124.000	124.000	124.000	
1	900000	091000	Ausgleichsleistungen nach dem Familienlastenausgleich	E	420.600	520.800	536.400	552.500	541.400	
1	900000	265000	Verzinsung Steuernachforderungen und -erstattungen	E	40.000	30.000	30.000	30.000	30.000	
1	900000	810000	Gewerbesteuerumlage	A	1.300.000	1.340.000	1.400.000	1.400.000	1.400.000	
1	900000	831000	Finanzausgleichsumlage an Land	A	0	42.800	0	0	0	
1	900000	832000	Kreisumlage + Finanzausgleichsumlage (Hälttiger Anteil Kreis)	A	4.068.600	4.629.800	4.500.000	4.500.000	4.500.000	
1	900000	841000	Ausgleich anteilige Gewerbesteuer für Gemeinde Kummerfeld	A	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	
1	900000	845000	Verzinsung Steuernachforderungen und -erstattungen	A	16.000	16.000	5.000	5.000	5.000	
	910		Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft							
1	910000	200000	Dividenden	E	0	0	0	0	0	
1	910000	203000	Zinsen vom Schulverband Tornesch – Uetersen	E	90.000	100.000	50.000	50.000	50.000	
1	910000	205000	Zinsen von Eigenbetrieben	E	10.000	20.000	10.000	10.000	10.000	
1	910000	205200	Zinsen im Kontokorrentverkehr einschl. Festgeld	E	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	
1	910000	206000	Zinsen aus der allgemeinen Rücklage	E	100	100	100	100	100	

Finanzplan + Investitionsprogramm der Jahre 2008 - 2012 nach Haushaltsstellen

02.12.2008

Kontenkreis	Haushaltsstelle		Bezeichnung		Haushalt 2008	Haushalt 2009	Planjahr 2010	Planjahr 2011	Planjahr 2012	Erläuterungen:
1	910000	206100	Zinsen Kontokorrent, Festgeld	E	100	100	100	100	100	
1	910000	206500	Zinsen aus Gesellschafterdarlehen	E	0	0	0	0	0	
1	910000	208000	Zinsen von der Landgesellschaft Schleswig-Holstein	E	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	
1	910000	210000	Dividenden	E	100	100	100	100	100	
1	910000	261000	Stundungs- und Verzugszinsen	E	5.100	10.000	5.100	5.100	5.100	
1	910000	269000	Überschuss-Ist	E	0	0	0	0	0	
1	910000	270000	Abschreibungen der kostenrechnenden Einrichtungen	E	0	52.200	52.200	52.200	52.200	
1	910000	275000	Verzinsung Anlagekapital	E	0	133.700	133.700	133.700	133.700	
1	910000	280000	Zuführung vom Vermögenshaushalt	E	0	0	0	0	0	
1	910000	801000	Zinsen an Land	A	54.900	54.900	63.500	59.500	55.600	
1	910000	802000	Zinsen an Gemeinden und Gemeindeverbände	A	700	700	600	600	600	
1	910000	803000	Zinsen an die Landgesellschaft Schl.- Holst.	A	0	0	0	0	0	
1	910000	804000	Zinsen an Eigenbetriebe für Guthaben aus Verrechnungskonto	A	0	0	0	0	0	
1	910000	808000	Zinsen an Kreditmarkt	A	89.000	79.500	75.700	69.100	62.500	
1	910000	808100	Zinsen für laufende Konten	A	235.000	350.000	500.000	500.000	500.000	
1	910000	850000	Deckungsreserve	A	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000	
1	910000	860000	Zuführung zum Vermögenshaushalt	A	423.000	283.000	652.200	1.040.100	1.324.000	
1	920000	292000	Sollfehlbetrag des Verwaltungshaushaltes	E	0	0	0	0	0	
			Einnahmen	E	17.804.700	19.105.900	19.220.200	19.603.400	19.917.500	
			Ausgaben	A	17.804.700	19.105.900	19.220.200	19.603.400	19.917.500	
			Abgleich		0	0	0	0	0	
			Investitionsprogramm							
	020		Hauptamt							
2	020000	345000	Erlös aus dem Verkauf von Dienstfahrzeugen	E	0	0	0	0	0	
2	020000	935000	Erwerb von beweglichem Vermögen	A	23.000	6.000	10.000	10.000	10.000	
2	020000	935400	Kosten der EDV-Anlage Wiederbeschaffung/Erneuerung	A	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000	
	110		Öffentliche Ordnung							
2	110000	935000	Ausstattung Obdachlosenunterkünfte	A	8.000	0	0	0	0	

Finanzplan + Investitionsprogramm der Jahre 2008 - 2012 nach Haushaltsstellen

02.12.2008

Kontenkreis	Haushaltsstelle		Bezeichnung		Haushalt	Haushalt	Planjahr	Planjahr	Planjahr	Erläuterungen:
					2008	2009	2010	2011	2012	
	115		Aufgaben des Umweltschutzes							
2	115000	951000	Sanierung von Straßenbäumen gemäß Baumkataster	A	8.000	0	8.000	8.000	8.000	
2	115000	987000	Ökofonds Investitionszuschüsse -Bürgersolar-	A	35.000	20.000	0	0	0	
	130		Brandschutz							
2	130000	345000	Erlös aus dem Verkauf von ausgedienten Fahrzeugen	E	0	0	0	0	0	
2	130000	361000	Zuweisung vom Land	E	50.000	0	0	0	0	
2	130000	362000	Sonderbedarfszuweisung vom Kreis	E	0	0	0	0	0	
2	130000	367000	Spenden	E	0	0	0	0	0	
2	130000	935000	Erwerb von sonstigem beweglichen Vermögen	A	64.300	57.400	50.000	40.000	50.000	
2	130000	935010	Erwerb von Feuerwehrfahrzeugen	A	60.000	0	50.000	400.000	0	
2	130000	964000	Umbau- und Sanierungsmaßnahmen	A	25.000	0	0	0	0	
	131		Brandschutz - Jugendfeuerwehr							
2	131000	935000	Erwerb von beweglichem Vermögen	A	1.400	600	0	0	0	
2	131000	960000	Umbau- und Sanierungsmaßnahmen	A	0	0	0	0	0	
	211		Johannes-Schwennesen-Schule							
2	211000	935000	Erwerb von beweglichem Vermögen	A	6.700	6.700	6.700	6.700	6.700	
2	211000	935010	Erwerb v. beweglichem Vermögen für DRK-Hortgruppe	A	1.300	0	0	0	0	
2	211000	950000	Entwässerung und Befestigung Schulhof	A	35.000	0	0	0	0	
2	211000	960000	Umbaumaßnahmen	A	10.000	0	0	0	0	
2	211000	961000	Asbestsanierung Fassade, Fenster	A	0	0	0	0	0	
2	211000	962000	Dachsanierung der Esinger Schule	A	0	0	0	0	0	
	215		Fritz-Reuter-Schule							
2	215000	935000	Erwerb von beweglichem Vermögen	A	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000	
2	215000	950000	Baumaßnahmen	A	110.900	0	0	0	0	
2	215000	960000	Umbauarbeiten für die Einrichtung einer Hortgruppe	A	16.000	0	0	0	0	
2	215000	962000	Umbaumaßnahmen bzw. Erneuerungen	A	0	20.000	0	0	0	

Finanzplan + Investitionsprogramm der Jahre 2008 - 2012 nach Haushaltsstellen

02.12.2008

Kontenkreis	Haushaltsstelle	Bezeichnung		Haushalt 2008	Haushalt 2009	Planjahr 2010	Planjahr 2011	Planjahr 2012	Erläuterungen:
	2151	Sporthallen der Fritz-Reuter-Schule							
2	215100 960000	Grundsanierung alte Turnhalle	A	0	0	0	0	0	
	270	Wilhelm-Busch-Schule							
2	270000 935000	Erwerb von beweglichem Vermögen	A	3.800	3.800	0	0	0	
2	270000 960000	Dachsanierung WBS	A	122.400	0	0	0	0	
	281	Gesamtschulen							
2	281000 983000	Baukostenzuschuss an Schulzweckverband Tornesch-Uetersen	A	485.400	575.000	643.700	666.700	666.700	
	290	Schülerbeförderung							
2	290000 345000	Erlös aus dem Verkauf des alten Schulbusses	E	7.000	0	0	0	0	
2	290000 367000	Investitionszuschuss der Stadtwerke Tornesch GmbH gem. Werbevertrag	E	4.500	0	0	0	0	
2	290000 935000	Beschaffung eines neuen Schulbusses	A	71.300	0	0	0	0	
	295	Medienzentrum des Kreises Pinneberg							
2	295000 935000	Erwerb von beweglichem Vermögen	A	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	
	352	Büchereien							
2	352000 366010	Sonstige öffentliche Sonderrechnungen	E	0	0	0	0	0	
2	352000 935000	Erwerb von beweglichem Vermögen	A	700	700	700	700	700	
	360	Naturschutz und Landschaftspflege							
2	360000 366000	Ersatz von Dritten	E	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	
2	360000 960000	Kosten für die Begrünung	A	12.800	12.800	12.800	12.800	12.800	
	365	Denkmalschutz und -pflege							

Finanzplan + Investitionsprogramm der Jahre 2008 - 2012 nach Haushaltsstellen

02.12.2008

Kontenkreis	Haushaltsstelle		Bezeichnung		Haushalt	Haushalt	Planjahr	Planjahr	Planjahr	Erläuterungen:
					2008	2009	2010	2011	2012	
2	365000	987000	Investitionszuschuss für Reetdachsanierung	A	3.600	0	0	0	0	
	4601		Spielplätze							
2	460100	935010	Ersatzbeschaffung von Spielgeräten	A	19.000	10.000	2.600	2.600	2.600	
	4603		Jugendzentrum "Jott-Zett"							
2	460300	345000	Ersatz aus Versicherungsleistungen etc.	E	0	0	0	0	0	
2	460300	368000	Spenden	E	0	0	0	0	0	
2	460300	935000	Erwerb von beweglichem Vermögen	A	3.000	3.000	0	0	0	
	470		Förderung anderer Träger der Wohlfahrtspflege							
2	470000	987000	Investitionszuschuss an Verein "Holsteiner helfen Holsteiner"	A	0	0	0	0	0	
2	470000	987010	Investitionszuschuss an Verein "Uetersener Tafel"	A	0	0	0	0	0	
	550		Förderung des Sports							
2	550000	987040	Zuschuss an den FC-Union Tornesch für Sportplatzbau	A	0	0	0	0	0	
2	550000	987050	Zuschuss an den Schützenverein	A	2.000	2.500	0	0	0	
2	550000	987060	Zuschuss an den Reiterverein Esingen für den Ankauf eines Voltigierpferdes	A	0	0	0	0	0	
2	550000	987070	Investitionskostenzuschuss an den Reit- und Fahrverein Ahrenlohe	A	500	0	0	0	0	
2	550000	987080	Zuschuss an den Spielmannzug des TuS Esingen	A	15.000	0	0	0	0	
	560		Eigene Sportstätten							
2	560000	950000	Bau- und Planungskosten neuer Sportplatz am Großen Moorweg	A	50.000	0	4.450.000	0	0	
	610		Orts- und Regionalplanung							
2	610000	960100	Lärminderungsplan	A	5.000	0	0	0	0	
2	610000	960200	Städtebauförderungsprogramm	A	0	0	0	0	0	
2	610000	960300	Fortschreibung des Landschaftsplanes	A	0	20.000	0	0	0	

Finanzplan + Investitionsprogramm der Jahre 2008 - 2012 nach Haushaltsstellen

02.12.2008

Kontenkreis	Haushaltsstelle		Bezeichnung		Haushalt 2008	Haushalt 2009	Planjahr 2010	Planjahr 2011	Planjahr 2012	Erläuterungen:
	620		Wohnungsbauförderung							
2	620000	327000	Rückflüsse von Arbeitgeberdarlehen	E	2.700	2.700	2.700	2.700	2.700	
2	620000	327100	Rückflüsse von Darlehen von übrigen Bereichen	E	19.300	19.300	19.300	19.300	19.300	
2	620000	927000	Gewährung von Darlehen	A	0	0	0	0	0	
	630		Gemeindestraßen							
2	630000	327000	Rückflüsse von Darlehen von übrigen Bereichen	E	0	0	0	0	0	
2	630000	350000	Erschließungsbeiträge und ähnliche Entgelte	E	750.000	435.000	200.000	5.350.000	5.100.000	2011+2012 Beiträge aus Neubaugebiet Tornesch-Ost
2	630000	367000	Erstattung Ausgleichsmaßnahmen	E	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	
2	630000	950000	Ausgleichsmaßnahmen	A	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	
2	630000	960000	Verkehrsberuhigungskonzept	A	0	0	0	0	0	
2	630000	961000	Verkehrsrahmenplan	A	0	25.000	0	0	0	
2	630000	962000	Radwegeprogramm	A	0	0	0	0	0	
	6303		Stadtkern/Bahnhofsumfeld							
2	630300	360000	Zuweisung vom Bund	E	0	0	0	0	0	
2	630300	361000	Zuweisung vom Land	E	400.000	400.000	848.300	0	0	
2	630300	364000	Zuweisung Förderungsfond Hamburger Randgebiet	E	200.000	200.000	0	0	0	
2	630300	364100	Zuweisung aus der Städtebauförderung	E	0	0	800.000	0	0	
2	630300	950100	Bau- und Planungskosten	A	750.000	750.000	1.916.000	0	0	
2	630300	960000	Umgestaltung Bahnhofsplatz	A	0	0	0	0	0	
	6307		Erschließung B-Plan 58							
2	630700	950000	Kreuzung Thujaweg/ Baumschulenweg/L110	A	1.500	0	0	0	0	
	6312		Erschließung B-Plan 23							
2	631200	950000	Kosten der Erschließung	A	800	200.000	0	0	0	
	6313		Erschließung Tornesch-Ost							
2	631300	950000	Erschließungskosten	A	0	0	0	5.000.000	5.000.000	

Finanzplan + Investitionsprogramm der Jahre 2008 - 2012 nach Haushaltsstellen

02.12.2008

Kontenkreis	Haushaltsstelle		Bezeichnung		Haushalt 2008	Haushalt 2009	Planjahr 2010	Planjahr 2011	Planjahr 2012	Erläuterungen:
	6320		Uetersener Straße							
2	632000	350000	Beiträge	E	0	0	0	53.400	100.000	
2	632000	361000	Zuweisung vom Land	E	0	0	0	0	0	
2	632000	950000	Kosten für den Ausbau	A	0	30.000	0	106.800	200.000	
	6327		Herstellung Straße Sandberg							
2	632700	950000	Herstellung Sandberg	A	0	0	0	0	0	
	6328		Ausbau kleinerer Straßen							
2	632800	950000	Ausbaukosten von Straßen im Bereich Esingen	A	0	0	0	0	0	
2	632800	951000	Straßenausbau Esinger Moor I. BA	A	0	0	0	0	0	
2	632800	952000	Wiederherstellung der Straße Wischmöhlenweg	A	0	0	0	0	0	
2	632800	953000	Straßenausbau Esinger Moor II. BA	A	0	0	0	0	0	
2	632800	954000	Straßenneubau Esinger Moor III. BA Pastorendamm	A	0	0	0	0	0	
2	632800	955000	Straßenneubau Esinger Moor IV. BA Pfahlweg	A	1.500	0	0	0	0	
			Straßenneubau Esinger Moor V. BA Neuendeicher Weg							
2	632800	955010	Straßenneubau Esinger Moor V. BA Neuendeicher Weg	A	0	1.500	0	0	0	
2	632800	955020	Straßenneubau Esinger Moor VI. BA Birkenweg	A	0	900	0	0	0	
2	632800	955030	Straßenneubau Esinger Moor VII. BA Koppeldamm	A	0	0	0	1.200	0	
2	632800	955040	Straßenneubau Esinger Moor VIII. BA Pfahlweg	A	0	600	0	0	0	
2	632800	955050	Straßenneubau Esinger Moor BA Lohmannweg	A	0	0	900	0	0	
			Neubau Hasweg zwischen Gerberweg und Pinneberger Straße							
2	632800	955080	Neubau Hasweg zwischen Gerberweg und Pinneberger Straße	A	0	0	130.000	0	0	
2	632800	955090	Ausbau Lönsweg	A	0	0	0	0	0	
2	632800	955100	Straßensanierung Ortskern	A	30.000	285.000	0	0	0	
			Rückbau Verkehrsberuhigungselemente Friedlandstr./Klaus- Groth-Straße							
2	632800	955200	Rückbau Verkehrsberuhigungselemente Friedlandstr./Klaus- Groth-Straße	A	3.000	0	0	0	0	
2	632800	955300	Straßenneubau Willy-Meyer-Straße	A	0	235.000	0	0	0	
2	632800	956000	Straßenausbau Wilhelmstraße/ Heimstättenstraße	A	230.000	0	0	0	0	
	633		Weitere Erschließungsmaßnahmen							
2	633000	950000	Baukosten	A	0	600	0	0	0	

Finanzplan + Investitionsprogramm der Jahre 2008 - 2012 nach Haushaltsstellen

02.12.2008

Kontenkreis	Haushaltsstelle		Bezeichnung		Haushalt	Haushalt	Planjahr	Planjahr	Planjahr	Erläuterungen:
					2008	2009	2010	2011	2012	
	6333		Erschließung B-Plan 54 / Ortskern							
2	633300	950000	Herstellung Abbiegespur L 107	A	0	0	0	0	0	
	6334		Erschließung B-Plan 7 III. Änderung							
2	633400	950000	Erschließungskosten	A	0	0	0	0	0	
	6335		Erschließung B-Plan 56 (Wachsbleicherweg 2. Bautiefe)							
2	633500	366000	Erstattung Ausgleichsmaßnahmen	E	0	0	0	0	0	
2	633500	950000	Ausgleichsmaßnahmen	A	0	0	0	0	0	
	6336		Erschließung B-Plan 59							
2	633600	950000	Erschließung B-Plan 59 (An der alten Kapelle)	A	0	0	1.000	0	0	
	6337		Erschließung B-Plan 60							
2	633700	950000	Erschließung B-Plan 60 (Kummerfelder Weg/Moorkamp)	A	15.000	0	0	0	0	
	6338		Dorfplatz in Esingen							
2	633800	960000	Umbau Dorfplatz	A	20.000	0	0	0	0	
	650		Kreisstraßen							
2	650000	361000	Zuweisung von Land für den Ausbau Großer Moorweg	E	0	0	0	0	0	
2	650000	362000	Zuweisung vom Kreis für den Ausbau Großer Moorweg	E	0	0	0	0	0	
2	650000	950000	Ausbau Großer Moorweg von der L 110 bis Lindenweg	A	0	0	0	0	0	
2	650000	960000	Erneuerung der Fußgänger LsA Jürgen-Siemsen-Str./Höhe Post	A	0	0	0	0	0	

Finanzplan + Investitionsprogramm der Jahre 2008 - 2012 nach Haushaltsstellen

02.12.2008

Kontenkreis	Haushaltsstelle		Bezeichnung	Haushalt 2008	Haushalt 2009	Planjahr 2010	Planjahr 2011	Planjahr 2012	Erläuterungen:
	665		Landesstraßen						
2	665000	367000	Zuweisung und Zuschüsse für Herrichtung P+D Platz an L110	E	0	0	0	0	
2	665000	950000	Verlegung L107	A	0	0	0	0	
2	665000	951000	Einrichtung P+D-Plätze an der L 110	A	0	0	0	0	
2	665000	952000	Erschließung B-Plan 65 (Kreisverkehrsplatz)	A	0	0	0	0	
2	665000	960000	Erneuerung Ampelanlagen	A	0	0	0	0	
	670		Straßenbeleuchtung						
2	670000	960000	Erweiterung der Straßenbeleuchtung	A	5.000	5.000	5.000	5.000	
	680		Parkeinrichtungen						
2	680000	950000	Umbau der Buskehre im Ortszentrum	A	0	0	0	0	
	700		Abwasserbeseitigung						
2	700000	335000	Teilentnahme Eigenkapital aus dem Abwasserbetrieb	E	0	0	0	0	
	771		Bauhof der Stadt Tornesch						
2	771000	935000	Beschaffung von Geräten, Maschinen pp.	A	7.000	7.000	7.000	7.000	
2	771000	935100	Erwerb von Fahrzeugen	A	16.000	0	110.000	0	0
2	771000	940000	Neubau Fahrzeughalle	A	80.000	0	0	0	0
2	771000	960000	Umbaumaßnahmen	A	0	0	0	0	0
	772		Reinigungsdienst der Stadt Tornesch						
2	772000	935000	Erwerb von beweglichem Vermögen	A	18.000	7.000	6.600	6.600	6.600
	780		Wirtschaftswege						
2	780000	960000	Größere Ausbesserungsarbeiten	A	0	0	0	0	0

Finanzplan + Investitionsprogramm der Jahre 2008 - 2012 nach Haushaltsstellen

02.12.2008

Kontenkreis	Haushaltsstelle		Bezeichnung		Haushalt	Haushalt	Planjahr	Planjahr	Planjahr	Erläuterungen:
					2008	2009	2010	2011	2012	
	792		Förderung des Nahverkehrs (ÖPNV)							
2	792000	361000	Zuschuss vom Land für Ausbau Bushaltestellen	E	0	0	0	0	0	
			Zuweisung vom Kreis für Bushaltestellenkonzept							
2	792000	362000	ÖPNV	E	0	0	0	0	0	
2	792000	960000	Ausbau Bushaltestellen	A	0	0	0	0	0	
	817		Kombinierte Versorgungsunternehmen							
			Rückzahlung des Gesellschafterdarlehens v.d.							
2	817000	325000	Gemeindewerken	E	0	0	0	0	0	
2	817000	330000	Verkauf von Gesellschaftsanteilen Stadtwerke	E	0	0	0	0	0	
2	817000	930000	Anteil der Stadt an Stadtwerke GmbH	A	0	0	0	0	0	
2	817000	930100	Verkauf von Gesellschaftsanteilen Stadtwerke	A	0	0	0	0	0	
	880		Allgemeines Grundvermögen							
2	880000	932000	Erwerb von bebautem Grundvermögen	A	0	0	0	0	0	
	881		Sonstiges Grundvermögen							
2	881000	340000	Erlöse aus Grundstücksverkäufen	E	1.150.000	50.000	5.500.000	200.000	50.000	2010 - Erlös aus dem Verkauf des alten Sportplatzes + Verkauf eines Grundstücks Lindenweg/Ecke Kl. Moorweg
2	881000	340100	Erlös Restbuchwert Realschule	E	850.000	371.800	0	0	0	
2	881000	361000	Erstattung vom Land für Waldbildung	E	0	0	0	0	0	
2	881000	366000	Zuschuss von Dritten für Neuwaldbildung	E	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	
2	881000	932100	Erwerb von Grundstücken	A	1.100.000	0	0	0	0	
2	881000	932200	Allgemeiner Grunderwerb	A	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	
2	881000	932500	Rückzahlung von Verkaufserlösen	A	0	0	0	0	0	
2	881000	961030	Aufforstung von Waldflächen	A	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	
2	881000	962000	Projekt Pinnauhafen	A	0	0	0	0	0	
	910		Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft							
2	910000	300000	Zuführung vom Verwaltungshaushalt	E	423.000	283.000	652.200	1.040.100	1.324.000	
2	910000	310000	Entnahme aus der allgemeinen Rücklage	E	54.000	195.500	0	63.900	0	
2	910000	325000	Rückzahlung Darlehen von den Stadtwerken GmbH	E	0	0	0	0	0	
2	910000	371000	Land	E	0	0	0	0	0	

Finanzplan + Investitionsprogramm der Jahre 2008 - 2012 nach Haushaltsstellen

02.12.2008

Kontenkreis	Haushaltsstelle		Bezeichnung		Haushalt	Haushalt	Planjahr	Planjahr	Planjahr	Erläuterungen:
					2008	2009	2010	2011	2012	
2	910000	372000	Kredite von Gemeinden und Gemeindeverbänden	E	0	0	0	0	0	
2	910000	377000	Kreditmarkt ohne Umschuldung	E	0	766.300	0	0	0	
2	910000	378000	Kreditmarkt für Umschuldung	E	0	0	0	0	0	
2	910000	900000	Zuführung zum Verwaltungshaushalt	A	0	0	0	0	0	
2	910000	910000	Zuführung an die allgemeine Rücklage	A	0	0	159.700	0	160.200	
2	910000	912000	Abschreibungsrücklage Investitionskostenanteil Schulen	A	0	0	0	0	0	
2	910000	925000	Gewährung eines Gesellschafterdarlehens an SWT	A	0	0	0	0	0	
2	910000	925100	Tilgungsdarlehen an GGT	A	114.000	130.300	144.600	148.000	152.400	
2	910000	971800	Tilgung von Krediten an Land	A	107.900	106.600	95.500	95.500	95.500	
2	910000	972800	Tilgung von Krediten an Gemeinden und Gemeindeverbände	A	7.000	7.000	7.000	7.100	7.100	
2	910000	978800	Tilgung an Kreditmarkt	A	134.700	123.600	134.700	134.700	134.700	
2	910000	992000	Deckung von Soll-Fehlbeträgen des Vermögenshaushaltes	A	0	0	0	0	0	
			Einnahmen	E	3.931.500	2.744.600	8.043.500	6.750.400	6.617.000	
			Ausgaben	A	3.931.500	2.744.600	8.043.500	6.750.400	6.617.000	
			Abgleich		0	0	0	0	0	
*	*****	*****	Gesamteinnahmen	E	21.736.200	21.850.500	27.263.700	26.353.800	26.534.500	
*	*****	*****	Gesamtausgaben	A	21.736.200	21.850.500	27.263.700	26.353.800	26.534.500	

Fraktionsantrag der FDP FDP-Fraktion Federführend: Amt für zentrale Verwaltung und Finanzen	Vorlage-Nr: VO/08/561 Status: öffentlich Datum: 21.11.2008 Berichterstatter: Frank Schöndienst Vortrag im Rat: Ursula Eßler Erstellt von: Jörg-Andreas Rechter				
Antrag auf Aussetzung der Beschlussfassung zur Haushaltssatzung 2009					
Beratungsfolge: <table border="0"> <tr> <td>Datum</td> <td>Gremium</td> </tr> <tr> <td>26.11.2008</td> <td>Finanzausschuss</td> </tr> </table>		Datum	Gremium	26.11.2008	Finanzausschuss
Datum	Gremium				
26.11.2008	Finanzausschuss				

- A: Sachbericht**
- B: Stellungnahme der Verwaltung**
- C: Prüfungen:**
 - 1. Umweltverträglichkeit
 - 2. Kinder- und Jugendbeteiligung
- D: Finanzielle Auswirkungen**
- E: Beschlussempfehlung**

Zu A und B: Sachbericht / Stellungnahme der Verwaltung

Vor dem Hintergrund der aktuellen makroökonomischen Daten und der sich dadurch im Bereich der Gewerbe- sowie Einkommenssteuern verändernden Rahmenbedingungen, setzt der Finanzausschuss die Beschlussfassung zur Haushaltssatzung aus.

Die Verwaltung wird gebeten eine überarbeitete Haushaltssatzung unter folgenden Prämissen vorzulegen:

- Ansatz der Gewerbe- sowie Einkommenssteuer im Durchschnitt der letzten 5 Jahre
- Entfall der Erhöhung der Hebesätze Grundsteuer A und B sowie Gewerbesteuer
- Einstellung des Restbuchwertes der Realschule für 2009 (€ 355.800) in die Rücklage

Unter Verwendung der neu überarbeiteten Haushaltssatzung, sowie der mittelfristigen Finanzplanung berät der Finanzausschuss in einer erneuten Sitzung die Erreichung folgender Ziele:

- Sicherstellung der Finanzierung der bereits getätigten Investitionen aus dem laufenden Haushalt (hier insbesondere die der KGS)
- Überprüfung der Finanzierung von geplanten Investitionsmaßnahmen und Erstellung von Vorlagen dazu für die Ratsversammlung bzw. den Fachausschüssen
- Vermeidung einer weiteren Erhöhung des Schuldenstands der Stadt Tornesch

Eine weiterführende Begründung erfolgt mündlich.

Mit freundlichen Grüßen

Frank Schöndienst

Zu C: Prüfungen

1. Umweltverträglichkeit

entfällt

2. Kinder- und Jugendbeteiligung

entfällt

Zu D: Finanzielle Auswirkungen

Die finanziellen Auswirkungen sind nach konkreter Beschlussfassung zu klären.

Zu E: Beschlussempfehlung

Ohne



Beschlussvorlage Federführend: Amt für zentrale Verwaltung und Finanzen	Vorlage-Nr: VO/08/544-1 Status: öffentlich Datum: 14.11.2008 Berichterstatter: Jörg-Andreas Rechter Vortrag im Rat: Stefan Unger Erstellt von: Jörg-Andreas Rechter						
Beratung und Beschlussfassung über den Entwurf der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes für das Haushaltsjahr 2009							
Beratungsfolge: <table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th style="text-align: left; width: 20%;">Datum</th> <th style="text-align: left;">Gremium</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>26.11.2008</td> <td>Finanzausschuss</td> </tr> <tr> <td>09.12.2008</td> <td>Ratsversammlung</td> </tr> </tbody> </table>		Datum	Gremium	26.11.2008	Finanzausschuss	09.12.2008	Ratsversammlung
Datum	Gremium						
26.11.2008	Finanzausschuss						
09.12.2008	Ratsversammlung						

- A: Sachbericht**
B: Stellungnahme der Verwaltung
C: Prüfungen: 1. Umweltverträglichkeit
 2. Kinder- und Jugendbeteiligung
D: Finanzielle Auswirkungen
E: Beschlussempfehlung

Zu A und B: Sachbericht / Stellungnahme der Verwaltung

Gemäß § 77 Gemeindeordnung für Schleswig-Holstein (GO) hat die Gemeinde für jedes Haushaltsjahr eine Haushaltssatzung zu erlassen. In der Haushaltssatzung werden die Einnahmen und Ausgaben für

- a) den Verwaltungshaushalt
 und
 b) den Vermögenshaushalt

festgesetzt. Die Haushaltssatzung enthält weiter die Hebesätze für die von der Stadt zu erhebenden Steuern (Grundsteuern und Gewerbesteuern).

Die Haushaltssatzung ist gemäß §§ 4 und 28 GO Abs. 7 von der Ratsversammlung zu beschließen.

Die Fachausschüsse der Ratsversammlung haben die einzelnen Haushaltsansätze des Verwaltungs- und Vermögenshaushaltes beraten, soweit es um ihren Fachbereich ging.

Der Verwaltungshaushalt schließt in Einnahme und Ausgabe mit

19.105.900 €

und der Vermögenshaushalt in Einnahme und Ausgabe mit

2.744.600 €

ab.

Beide Haushaltspläne sind ausgeglichen.

Der Verwaltungshaushalt 2009 enthält alle Einnahmen und Ausgaben, die für den Betrieb der Verwaltung und die Einrichtungen benötigt werden.

Der Verwaltungshaushalt 2009 weicht mit einem Volumen von 19.105.900 € von dem des Jahres 2008 um + 1.301.200 € ab.

Folgende wesentliche Veränderungen der Einnahmen und Ausgaben im **Verwaltungshaushalt 2009** sind gegenüber den Vorjahren zu verzeichnen:

I. Einnahmen	Haushalt 2009	Veränderungen
1. Schulkostenbeiträge an JSS (2008 = 6.400 €, 2007 = 4.311,67 €)	285.600 €	279.200 € +
2. Schulkostenbeiträge an FRS (2008 = 13.700 €, 2007 = 11.143,96 €)	344.600 €	330.900 € +
3. Schulkostenbeiträge an WBS (2008 = 13.900 €, 2007 = 18.300,00 €)	60.300 €	46.400 € +
4. Mieten und Pachten (Gruppierung 14) (2008 = 177.400 €, 2007 = 191.673,78 €)	136.600 €	40.800 € -
5. Personalkostenerstattung vom Schulzweckverband (2008 = 380.100 €, 2007 = 294.453,39 €)	384.400 €	4.300 € +
6. Erstattung Personal- und Sachkosten für Reinigung (2008 = 576.100 €, 2007 = 511.485,42 €)	605.500 €	29.400 € +
7. Grundsteuer A (2008 = 37.000 €, 2007 = 37.263,41 €)	39.700 €	2.700 € +
8. Grundsteuer B (2008 = 1.300.000 €, 2007 = 1.352.962,56 €)	1.396.200 €	96.200 € +
9. Gewerbesteuer (2008 = 6.200.000 €, 2007 = 5.946.279,47 €)	6.400.000 €	200.000 € +
10. Gemeindeanteil an der Einkommensteuer (2008 = 5.178.800 €, 2007 = 4.785.353,00 €)	5.261.300 €	82.500 € +
11. Allgemeine Schlüsselzuweisungen (2008 = 79.100 €, 2007 = 0,00 €)	0 €	79.100 € -
12. Schlüsselzuweisung für übergemeindliche Aufgaben (2008 = 101.000 €, 2007 = 100.248,00 €)	124.000 €	23.000 € +
13. Ausgleichsleistungen nach dem Familienlastenausgleich (2008 = 420.600 €, 2007 = 447.564,00 €)	520.800 €	100.200 € +

II. Ausgaben

Haushalt 2009 Veränderungen

1. Personalkosten (2008 = 4.199.900 €, 2007 = 3.767.773,04 €)	4.330.000 €	130.100 € +
2. Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen (Gruppierung 50) (2008 = 106.500 €, 2007 = 103.317,31 €)	72.500 €	34.000 € -
3. Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens (Gruppierung 51) (2008 = 896.000 €, 2007 = 846.933,30 €)	887.700 €	8.300 € -
4. Mieten und Pachten (Gruppierung 53) (2008 = 336.700 €, 2007 = 394.598,41 €)	290.700 €	46.000 € -
5. Geschäftsausgaben (Gruppierung 65) (2008 = 360.700 €, 2007 = 260.884,13 €)	315.500 €	45.200 € -
6. Erstattung von Ausgaben des Verwaltungshaushaltes (Schulkostenbeiträge) (2008 = 1.397.500 €, 2007 = 1.073.926,65 €)	1.996.900 €	599.400 € +
7. Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen (Gruppierung 70) (2008 = 1.725.800 €, 2007 = 1.499.982,14 €)	1.671.400 €	54.400 € -
8. Zinsen an Kreditmarkt (2008 = 324.000 €, 2007 = 279.625,73 €)	429.500 €	105.500 € +
9. Gewerbesteuerumlage (2008 = 1.300.000 €, 2007 = 1.129.946,00 €)	1.340.000 €	40.000 € +
10. Finanzausgleichsumlage an das Land (2008 = 0 €, 2007 = 154.710,00 €)	42.800 €	42.800 € +
11. Kreisumlage + Finanzausgleichsumlage (2008 = 4.068.600 €, 2007 = 4.308.639,22 €)	4.629.800 €	561.200 € +
12. Zuführung zum Vermögenshaushalt (2008 = 423.000 €, 2007 = 629.952,11 €)	283.000 €	140.000 € -

Der Verwaltungshaushalt ist zwar ausgeglichen, wird jedoch immens durch den Ausfall der allgemeinen Schlüsselzuweisung (- 79.100 €), die Zahlung einer Finanzausgleichsumlage an das Land und den Kreis (jeweils 42.800 € = 85.600 €) sowie die gestiegene Kreisumlage (+ 518.400 €) belastet.

Begründung für die Mehrbelastung:

Im Zeitraum 1.7.2007 – 30.6.2008 hatte die Stadt Tornesch ein Steuer-Ist-Aufkommen in Höhe von 13.473.940 € (siehe hierzu anliegende Excel-Tabelle). Nach Berücksichtigung der für 2009 gestiegenen Nivellierungssätze ergab dies eine Steuerkraftmesszahl von 12.236.326 €. Diese Steuerkraftmesszahl der Stadt Tornesch übersteigt die sogenannte Ausgangsmesszahl, die durch Multiplikation der Einwohnerzahl am 31.3. des Vorjahres (13.048 Einwohner) und dem vom Land vorgegebenen Grundbetrag (905,00 €) ermittelt wird (11.808.440 €), um 427.886 €.

Aus dieser Berechnung ergibt sich somit auch der Wegfall der allgemeinen Schlüsselzuweisung, da diese nur dann gewährt wird, wenn die Steuerkraftmesszahl der Kommune unter der errechneten Ausgangsmesszahl liegt.

Hinsichtlich der Finanzausgleichsumlage heißt es im § 30 des Finanzausgleichsgesetzes (FAG) hierzu:

Übersteigt die Steuerkraftmesszahl einer Gemeinde (§ 10) ihre Ausgangsmesszahl (§ 9), wird von der Gemeinde eine Finanzausgleichumlage in Höhe von 20% des übersteigenden Betrages erhoben.

In unserem Fall $427.886 \text{ €} \times 20\% = 85.577 \text{ €}$. Dieser Betrag ist jeweils zur Hälfte an das Land und den Kreis zu zahlen.

Das Berechnungsschema der Steuerkraftmesszahl dient auch zur Ermittlung der Höhe der Kreisumlage:

Steuerkraftmesszahl	12.236.326,00 €	
abzüglich		
<u>Finanzausgleichumlage</u>	<u>85.577,20 €</u>	
	12.150.748,80 €	
davon		
37,75% Umlagesatz	<u>4.586.908,00 €</u>	+ 518.308 € gegenüber Vorjahr

Der Ausgleich des Verwaltungshaushaltes kann nach Überprüfung aller Einnahmen und Ausgaben nur noch durch eine Anhebung der Realsteuerhebesätze ausgeglichen werden.

Im Entwurf 2009 wurde dazu eine Erhöhung des Hebesatzes bei der Gewerbesteuer von 310% auf 320% (Nivellierungssatz 316%), bei der Grundsteuer A von 270% auf 290% und bei der Grundsteuer B ebenfalls von 270% auf 290% (Nivellierungssatz jeweils 292%) vorgesehen.

**Siehe anliegende Liste zu den Realsteuerhebesätzen 2008 der Mitgliedskörperschaften des Städteverbandes Schleswig-Holstein.*

Die voraussichtlichen Mehreinnahmen bei der Gewerbesteuer belaufen sich auf ca. 200.000 €, bei der Grundsteuer A auf ca. 2.700 € und bei der Grundsteuer B auf ca. 96.200 €. Die Anhebungen der Hebesätze hätten jedoch keine Auswirkung auf die Steuerkraftmesszahl noch auf die Höhe der Gewerbesteuerumlage.

Zum Beispiel

Gewerbesteuerumlage :

$6.400.000 \text{ € (geschätztes Aufkommen)} : 320\% \text{ (neuer Hebesatz)} \times 67\% \text{ (Umlagesatz)} = 1.340.000 \text{ €}$
 $6.200.000 \text{ € (geschätztes Aufkommen)} : 310\% \text{ (alter Hebesatz)} \times 67\% \text{ (Umlagesatz)} = 1.340.000 \text{ €}$

Steuerkraftmesszahl:

$6.400.000 \text{ € (geschätztes Aufkommen)} : 320\% \text{ (neuer Hebesatz)} \times 243\% \text{ (Niv.-Satz)} = 4.860.000 \text{ €}$
 $6.200.000 \text{ € (geschätztes Aufkommen)} : 310\% \text{ (alter Hebesatz)} \times 243\% \text{ (Niv.-Satz)} = 4.860.000 \text{ €}$

(Nivellierungssatz Gewerbesteuer = 316% abzüglich Gewerbesteuerumlagesatz Vorvorjahr 73% = 243%)

Das Gleiche gilt auch für die Steuerkraftmesszahlen der Grundsteuern.

Im **Vermögenshaushalt 2009** sind folgende Einnahmen und Ausgaben zu nennen:

I. Einnahmen

1. Zuweisung vom Land, Gemeinden u. Gemeindeverbänden	621.000 €
2. Erschließungsbeiträge	435.000 €
3. Erlöse aus Grundstücksverkäufen	405.800 €
4. Rückflüsse von Darlehen	22.000 €
6. Zuführung vom Verwaltungshaushalt	283.000 €
7. Einnahmen aus Krediten	766.300 €
8. Entnahme aus der Rücklage	195.500 €

II. Ausgaben

1. Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	123.200 €
2. Ökofonds Investitionszuschuss	20.000 €
3. Umbaumaßnahmen bzw. Erneuerungen FRS	20.000 €
4. Baukostenzuschuss an Schulverband Tornesch - Uetersen	575.000 €
5. Fortschreibung Landschaftsplan	20.000 €
6. Verkehrsrahmenplan	25.000 €
7. Ausgleichsmaßnahmen	10.000 €
8. Kosten für die Begrünung	12.800 €
9. Bau- und Planungskosten Brücke, Stadtkerngestaltung und Bahnhofsumfeldverbesserung	750.000 €
10. Kosten der Erschließung B-Plan 23	200.000 €
11. Planungskosten Ausbau Uetersener Straße	30.000 €
12. Straßensanierung Ortskern	285.000 €
13. Straßenneubau Willy-Meyer-Straße	235.000 €
14. Schlussrechnungen Ingenieurhonorar versch. Baumaßnahmen	3.600 €
15. Erweiterung Straßenbeleuchtung	5.000 €
16. Allgemeiner Grunderwerb	30.000 €
17. Aufforstung Waldflächen	30.700 €
18. Gewährung von Darlehen (GGT – Tilgungsdarlehen)	130.300 €
19. Zuschuss an Schützenverein	2.500 €
20. Tilgung von Krediten	237.200 €

Die Finanzierung der veranschlagten Maßnahmen erfolgt überwiegend aus Erschließungsbeiträgen, Einnahmen aus Grundstücksverkäufen, Entnahme aus der allgemeinen Rücklage und erstmalig seit mehr als 9 Jahren, einer Kreditaufnahme in Höhe von 766.300 €.

Rücklagenbestand:

<i>Stand am 31.12.2007</i>	<i>249.563,44 €</i>
<i>Geplante Entnahme 2008</i>	<i>54.000,00 €</i>
<i><u>Geplante Entnahme 2009</u></i>	<i><u>195.500,00 €</u></i>
 <i>Vorauss. Bestand Ende 2009</i>	 <i>63,44 €</i>

Der Schuldenstand der Stadt Tornesch wird sich voraussichtlich wie folgt darstellen:

Voraussichtlicher Schuldenstand per 31.12.2008	3.196.689,69 €
zuzüglich Kreditaufnahme 2009	766.300,00 €
abzüglich Tilgung 2009	237.200,00 €
<u>Voraussichtlicher Schuldenstand am 31.12.2009</u>	<u>3.725.789,69 €</u>

Dieser Schuldenstand entspricht einer Verschuldung pro Kopf von 285,54 € / Einwohner (bei statistischer Einwohnerzahl per 31.3.2008 von 13.048).

Der freie Finanzspielraum 2009 beträgt (283.000 € Zuführung vom Verwaltungshaushalt gegenüber 237.200 € Tilgung von Krediten) 45.800 € = 3,51 € / Einwohner.

Zu C: Prüfungen

1. Umweltverträglichkeit

entfällt

2. Kinder- und Jugendbeteiligung

entfällt

Zu D: Finanzielle Auswirkungen

siehe A + B

Zu E: Beschlussempfehlung

Die Ratsversammlung beschließt aufgrund der Empfehlung des Finanzausschusses wie folgt:

„1. Die Haushaltssatzung 2009 wird in Einnahme und Ausgabe im

a) Verwaltungshaushalt auf und im	19.105.900 €
b) Vermögenshaushalt auf festgesetzt.	2.744.600 €

2. Der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen
und Investitionsförderungsmaßnahmen wird auf 766.300 €

Die Verpflichtungsermächtigungen werden auf 0 €
und
der Höchstbetrag der Kassenkredite auf 16.000.000 €
festgesetzt.

Die Gesamtzahl der im Stellenplan ausgewiesenen Stellen wird auf festgesetzt.

90,22 Stellen

3. Die Realsteuerhebesätze werden wie folgt festgesetzt:

3.1 Grundsteuer	
a) für land- und forstwirtschaftliche Betriebe (Grundsteuer A)	290 v.H.
b) für die Grundstücke (Grundsteuer B)	290 v.H.
3.2 Gewerbesteuer	320 v.H.

Dem Stellenplan 2009 wird, aufgrund der Empfehlung des Hauptausschusses vom 10.11.2008, in der vorgelegten Form zugestimmt.

Dem Finanzplan sowie dem Investitionsprogramm der Jahre 2008 – 2012 wird zugestimmt.“

Anlage/n:

VWH_2009.pdf

VMH_2009.pdf

Veränderungen zum Entwurf HH2009-1.pdf

Gesamtplan 2009.pdf

Gruppierungsübersicht 2009.pdf

Realsteuerhebesätze anderer Kommunen.pdf

SHGT zur Erhöhung der Nivellierungssätze.pdf

Schlüsselzuweisungen 2009.pdf

Gez.
Roland Krügel
Bürgermeister

Verwaltungshaushalt 2009

0	Allgemeine Verwaltung
00	Gemeindeorgane
000	Gemeindeorgane
02	Hauptverwaltung
020	Hauptamt
024	Öffentlichkeitsarbeit
025	Gleichstellungsbeauftragte
03	Finanzverwaltung
030	Finanzverwaltung
05	Besondere Dienststellen der allgemeinen Verwaltung
050	Standesamt
051	Statistik
08	Einrichtungen für Verwaltungsangehörige
080	Einrichtungen für Verwaltungsangehörige

0 Allgemeine Verwaltung
00 Gemeindeorgane
000000 Gemeindeorgane

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2007 €	Amt	Kennz.	Deckungs- kreis	Disponibilität/ Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2009 €	2008 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	<u>Einnahmen</u>							
150000	Ersätze aus Post- und Fernsprechgebühren	0	0	0,00	1100			ohne
165000	Erstattung Verwaltungskosten	20.600	20.600	13.900,00	1200			ohne
	Einnahmen	20.600	20.600	13.900,00				
	<u>Ausgaben</u>							
400000	-SN 10- Personalausgaben	188.900	183.300	164.556,41	1500		4000	ohne
530000	Miete Altentagesstätte für Raumnutzung durch Stadt	500	500	52,44	100			ohne
542000	Kosten für die Inanspruchnahme des Bauhofes	2.000	2.000	2.395,40	3000	Ü	0542	ohne
570000	Schulung der Stadtvertreter, Zeitschriften	4.000	8.000	446,25	100	Ü		ohne
575000	Repräsentationskosten	4.800	4.800	2.297,61	100	Ü	0001	ohne
592000	Ehrengaben für besondere Anlässe	4.000	5.000	2.791,36	100	Ü	0001	ohne
592100	Nachrufe, Kränze pp.	1.000	1.000	75,00	100	Ü	0001	ohne
600000	Software-Lizenz Ratsinformationssystem	1.800	1.800	1.773,03	100	Ü	0600	ohne
654000	Reisekosten und Tagegelder	1.000	1.000	32,00	1500	Ü	0650	ohne
660000	Verfügungsmittel des Bürgermeisters	4.200	4.200	3.105,52	100			ohne
	Ausgaben	212.200	211.600	177.525,02				
	<u>Abschluss Abschnitt 00</u>							
	Einnahmen	20.600	20.600	13.900,00				
	Ausgaben	212.200	211.600	177.525,02				
	Überschuss / Zuschussbedarf	-191.600	-191.000	-163.625,02				

0 Allgemeine Verwaltung
02 Hauptverwaltung
020000 Hauptamt

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2007 €	Amt	Kennz.	Deckungs- kreis	Disponibilität/ Beeinflussbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2009 €	2008 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	<u>Einnahmen</u>							
100000	Verwaltungsgebühren	500	500	1.700,00	1100			ohne
130000	Verkauf von Altstoffen	100	100	0,00	1100			ohne
140000	Mieten vom Abwasserbetrieb, Volkshochschule sowie der BA	98.500	98.500	106.637,61	1200			ohne
150000	Ersätze aus Post- und Fernsprechgebühren	3.700	3.700	2.129,77	1100			ohne
150500	Vermischte Einnahmen	2.000	2.000	650,55	1100			ohne
160000	Personalkostenerstattung vom Arbeitsamt	500	500	608,72	1500			ohne
162000	Funktionalreform Kreis Pinneberg	2.000	2.000	1.317,29	100			ohne
162010 *	Erstattung vom Kreis Pinneberg für die Anbindung an das Landesnetz Erläuterung: <i>Erstattung der laufenden mtl. DSL-Kosten für Landesnetz wegen zusätzlicher Anbindung an das Kreisnetz zur zentralen Verarbeitung der Daten aus dem SGB XII.</i>	8.600	8.600	0,00				ohne
163000	Personal- und Sachkostenerstattung vom Schulzweckverband	1.800	1.800	1.755,91	1200			ohne
165000	Erstattung Verwaltungskosten durch Eigenbetrieb	4.200	4.200	4.300,00	1200			ohne
165100	Erstattung Verwaltungskosten durch Eigenbetrieb VHS	2.500	2.500	0,00	1200			ohne
167000	Ersätze	500	800	3.966,21	1100			ohne
167100	Erstattung nicht geleisteter Beihilfeaufwendungen	300	300	0,00	1500			ohne
168000	Rückzahlung Sanierungsgeld VBL	0	0	44.100,00	1500			ohne
	Einnahmen	125.200	125.500	167.166,06				
	<u>Ausgaben</u>							
400000	-SN 10- Personalausgaben	390.400	378.500	341.636,58	1500		4000	ohne
500000	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	0	0	222,61	3600	Ü	0500	ohne
520000	Unterhaltung und Ergänzung des sonstigen Inventars	6.000	6.000	8.442,81	1100	Ü	0520	ohne
521000	Unterhaltung technischer Einrichtungen	1.500	1.500	0,00	1100	Ü	0520	ohne
522000	Unterhaltung der Bekanntmachungskästen	500	500	1.292,77	1100	Ü	0520	ohne
530000	Miete für Kopierer einschließlich Zubehör	44.300	44.300	43.763,65	1100	Ü		ohne

020000 Hauptamt

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2007 €	Amt	Kennz.	Deckungs- kreis	Disponibilität/ Beeinflussbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2009 €	2008 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
535000	Miete Rathaus	215.000	215.000	203.000,00	1100	Ü		ohne
540000	Bewirtschaftungskosten Rathaus	49.500	49.500	45.809,39	3100	Ü	0540	ohne
542000	Kosten für die Inanspruchnahme des Bauhofes	20.000	20.000	15.509,72	3000	Ü	0542	ohne
545000	Reinigungskosten Rathaus	42.000	41.000	39.939,33	3672	Ü	0545	ohne
550000	Dienstfahrzeug Bürgermeister	6.000	6.000	13.521,45	1100	Ü		ohne
562000	Fortbildungskosten der Mitarbeiter/innen	5.000	5.000	6.921,91	1500	Ü	0562	ohne
600000	EDV-Kosten für Personalkostenabrechnung	5.000	5.000	6.860,29	1100	Ü	0600	ohne
630000	Kosten der Internet-Nutzung	14.600	14.600	11.704,14	1100	Ü	0600	ohne
640000	Versicherungen allg. Art	8.800	8.800	8.883,48	1100	Ü	0650	ohne
641000	Regulierung von Schadenfällen -Selbstbeteiligung-	200	200	0,00	1100	Ü		ohne
645000	Ausgleichsabgabe nach dem Schwerbehindertengesetz	100	100	0,00	1500	Ü		ohne
650000	Schreib- und Zeichenbedarf	12.000	12.000	15.399,49	1100	Ü	0650	ohne
651000	Gesetz- u. Amtsblätter, Druck- u. Buchbindekosten	11.000	11.000	14.440,16	1100	Ü	0650	ohne
652000	Post- und Fernsprechgebühren	60.000	60.000	65.977,83	1100	Ü	0650	ohne
653000	Bekanntmachungskosten	20.000	20.000	25.540,48	1100	Ü	0650	ohne
654000	Reisekosten pp.	2.500	2.500	4.336,29	1500	Ü	0650	ohne
655000	Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten	8.000	8.000	10.250,91	100	Ü		ohne
661000 *	Beitrag Gemeinde- und Städtetag							
	Erläuterung:							
	<i>Anpassung der Mitgliedsbeiträge</i>	15.500	15.200	15.199,39	100	Ü	0701	ohne
661100	Beitrag Kommunalen Arbeitgeberverband	1.200	1.200	1.307,00	1500	Ü	0701	ohne
661200	Beitrag an den Gemeindeunfallversicherungs verband	21.000	21.000	20.252,37	1100	Ü	0701	ohne
661300	Beitrag an verschiedene Verbände und Organisationen	1.400	1.400	1.340,10	1100	Ü	0701	ohne
661400	Vermischte Ausgaben	100	100	20,00	1100	Ü		ohne
	Ausgaben	961.600	948.400	921.572,15				

0 Allgemeine Verwaltung
02 Hauptverwaltung
024000 Öffentlichkeitsarbeit

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2007 €	Amt	Kennz.	Deckungs- kreis	Disponibilität/ Beeinflussbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2009 €	2008 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Ausgaben							
650000	Ausgleich Werbematerialien für Stadtwerdung 2005	0	12.800	0,00	100			ohne
653000	Internetauftritt der Stadt Tornesch	4.000	14.000	9.843,95	100	Ü	0650	ohne
	Ausgaben	4.000	26.800	9.843,95				

0 Allgemeine Verwaltung
02 Hauptverwaltung
025000 Gleichstellungsbeauftragte

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2007 €	Amt	Kennz.	Deckungs- kreis	Disponibilität/ Beeinflussbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2009 €	2008 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	<u>Einnahmen</u>							
150500	Einnahmen aus Veranstaltungen	1.000	1.000	90,00	25			ohne
	Einnahmen	1.000	1.000	90,00				
	<u>Ausgaben</u>							
400000	-SN 10- Personalausgaben	34.800	33.600	31.430,52	1500		4000	ohne
562000	Aus- und Fortbildung	500	500	70,00	25	Ü	0025	ohne
615000	Öffentlichkeitsarbeit der Gleichstellungsbeauftragten	2.600	2.600	2.401,38	25	Ü	0025	ohne
654000	Reisekosten	200	200	91,20	25	Ü	0025	ohne
	Ausgaben	38.100	36.900	33.993,10				
	<u>Abschluss Abschnitt 02</u>							
	Einnahmen	126.200	126.500	167.256,06				
	Ausgaben	1.003.700	1.012.100	965.409,20				
	Überschuss / Zuschussbedarf	-877.500	-885.600	-798.153,14				

0 Allgemeine Verwaltung
03 Finanzverwaltung
030000 Kämmerei

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2007 €	Amt	Kennz.	Deckungs- kreis	Disponibilität/ Beeinflussbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2009 €	2008 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	<u>Einnahmen</u>							
150500	Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	200	200	53,44	1100			ohne
163000	Personal- und Sachkostenerstattung vom Schulzweckverband	4.000	4.000	2.073,02	1200			ohne
164000	Erstattung d. Zuschusses z. Mutterschutzgeld/Erstattung der Krankenkasse	0	0	109,05	1500			ohne
165000	Erstattung Verwaltungskosten durch Eigenbetriebe	56.800	56.800	52.504,10	1100			ohne
167000	Hebegebühren für fremde Abgaben	200	200	0,00	1100			ohne
261000	Säumniszuschläge	20.000	20.000	12.048,26	1100			ohne
	Einnahmen	81.200	81.200	66.787,87				
	<u>Ausgaben</u>							
400000	-SN 10- Personalausgaben	544.300	528.100	441.087,66	1500		4000	ohne
520000	Unterhaltung und Ergänzung der vorhandenen EDV	5.000	5.000	3.246,93	1100	Ü	0520	ohne
530000	Leistungsentgelt für Anwendungsprogramme	8.000	8.000	24.263,44	1100	Ü	0600	ohne
562000	Fortbildungskosten der Mitarbeiter/innen	4.600	6.600	10.902,50	1100	Ü	0562	ohne
600000	EDV-Kosten für das HKR-Verfahren	5.000	5.000	10.933,44	1100	Ü	0600	ohne
602000	Kosten des Verwaltungszwangs- verfahrens	100	100	86,00	1100	Ü		ohne
650000	Allgemeine Geschäftsbedürfnisse	900	900	1.720,31	1100	Ü	0650	ohne
654000	Reisekosten	500	500	181,01	1500	Ü	0650	ohne
658000	Bankgebühren	500	500	140,15	1100	Ü		ohne
661000	Mitgliedsbeiträge	100	100	39,00	1100	Ü		ohne
661100	Vermischte Ausgaben	100	100	0,00	1100	Ü		ohne
672000	Kostenerstattung an Uetersen für den gemeinsamen Vollstreckungsbeamten	9.000	9.000	7.091,27	1100	Ü		ohne
	Ausgaben	578.100	563.900	499.691,71				
	<u>Abschluss Abschnitt 03</u>							
	Einnahmen	81.200	81.200	66.787,87				
	Ausgaben	578.100	563.900	499.691,71				
	Überschuss / Zuschussbedarf	-496.900	-482.700	-432.903,84				

0 Allgemeine Verwaltung
05 Besondere Dienststellen der allgemeinen Verwaltung
050000 Standesamt

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2007 €	Amt	Kennz.	Deckungs- kreis	Disponibilität/ Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2009 €	2008 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	<u>Einnahmen</u>							
100000	Standesamtsgebühren	0	0	562,50	1700			ohne
130000	Erlöse aus dem Verkauf von Familienstambüchern	0	0	493,72	1700			ohne
	Einnahmen	0	0	1.056,22				
	<u>Ausgaben</u>							
530000	Miete für EDV-Software	0	0	1.037,80	1700	Ü		ohne
531000	Miete für Trauzimmer im Heimathaus	0	0	80,00	1700	Ü		ohne
651000	Gesetz- u. Amtsblätter	0	0	362,35	1700	Ü	0650	ohne
654000	Reisekosten pp.	0	0	7,80	1500	Ü	0650	ohne
672000	Erstattung von Personal - und Verwaltungskosten	20.000	20.000	8.928,92				ohne
	Ausgaben	20.000	20.000	10.416,87				

0 Allgemeine Verwaltung
05 Besondere Dienststellen der allgemeinen Verwaltung
051000 Statistik

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2007 €	Amt	Kennz.	Deckungs- kreis	Disponibilität/ Beeinflussbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2009 €	2008 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	<u>Einnahmen</u>							
161000	Land	14.500	2.000	346,50	1600			ohne
162000	Gemeinden und Gemeindeverbände	1.500	0	0,00	1600			ohne
	Einnahmen	16.000	2.000	346,50				
	<u>Ausgaben</u>							
400000	-SN 10- Personalausgaben	800	700	402,00	1500		4000	ohne
520000	Einrichtungs- und Gebrauchsgegenstände	100	100	0,00	1600	Ü	0520	ohne
542000	Kosten für die Inanspruchnahme des Bauhofes	4.000	1.500	41,49	3000	Ü	0542	ohne
571000 *	Wahlkosten Erläuterung: <i>Europawahl/Landratswahl Juni 2009 + Bundestagswahl September 2009</i>	17.000	12.900	430,80	1600	Ü		ohne
	Ausgaben	21.900	15.200	874,29				
	<u>Abschluss Abschnitt 05</u>							
	Einnahmen	16.000	2.000	1.402,72				
	Ausgaben	41.900	35.200	11.291,16				
	Überschuss / Zuschussbedarf	-25.900	-33.200	-9.888,44				

0 Allgemeine Verwaltung
08 Einrichtungen für Verwaltungsangehörige
080000 Einrichtungen für Verwaltungsangehörige

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2007 €	Amt	Kennz.	Deckungs- kreis	Disponibilität/ Beeinflussbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2009 €	2008 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	<u>Ausgaben</u>							
400000	-SN 10- Personalausgaben	7.000	6.700	6.601,73	1500		4000	ohne
560000	Betriebsveranstaltungen/ Betriebssport	3.200	3.200	3.200,00	1100	Ü		ohne
562000	Aus- und Fortbildung	700	700	5.357,91	1500	Ü		ohne
562100	Ausbildungskosten	4.000	4.000	9.164,46	1500	Ü	0562	ohne
563000	Personalrat	1.500	2.500	2.265,99	1100	Ü		ohne
661000	Beitrag an die Verwaltungsschule	100	100	0,00	1500	Ü		ohne
	Ausgaben	16.500	17.200	26.590,09				
	<u>Abschluss Abschnitt 08</u>							
	Einnahmen	0	0	0,00				
	Ausgaben	16.500	17.200	26.590,09				
	Überschuss / Zuschussbedarf	-16.500	-17.200	-26.590,09				
	<u>Abschluss Einzelplan 0</u>							
	Einnahmen	244.000	230.300	249.346,65				
	Ausgaben	1.852.400	1.840.000	1.680.507,18				
	Überschuss / Zuschussbedarf	-1.608.400	-1.609.700	-1.431.160,53				

1	Öffentliche Sicherheit und Ordnung
11	Öffentliche Ordnung
110	Öffentliche Ordnung
115	Aufgaben des Umweltschutzes
13	Brandschutz
130	Brandschutz
131	Jugendfeuerwehr
14	Katastrophenschutz
140	Katastrophenschutz

1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung
11 Öffentliche Ordnung
110000 Öffentliche Ordnung

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2007 €	Amt	Kennz.	Deckungs- kreis	Disponibilität/ Beeinflussbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2009 €	2008 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	<u>Einnahmen</u>							
100000	Verwaltungsgebühren	73.000	48.000	54.739,70	1600			ohne
101000	Verwaltungskosten von Versicherungsanstalten	100	100	0,00	1600			ohne
102000	Schiedsmanngebühren	100	100	95,00	1600			ohne
110000	Nutzungsentgelte von Obdachlosen	14.500	14.500	9.100,86	1600			ohne
130000	Erlöse aus Fundsachen	600	600	446,00	1600			ohne
150000	Ersätze	100	100	107,96	1600			ohne
150100	Ersätze aus Heizkosten und Nebenabgaben	8.500	8.500	5.972,60	1600			ohne
150500	Vermischte Einnahmen	1.600	1.600	0,00	1600			ohne
161000	Erstattung von Verwaltungskosten durch das Land	100	100	0,00	1600			ohne
167000	Erstattung von Ausgaben des VWH durch Privatpersonen	1.400	1.400	3.553,90	1600		5110	ohne
260000	Buß- und Zwangsgelder	1.500	1.500	1.278,20	1600			ohne
	Einnahmen	101.500	76.500	75.294,22				
	<u>Ausgaben</u>							
400000	-SN 10- Personalausgaben	133.500	129.400	124.217,34	1500		4000	ohne
500000	Unterhaltung der Obdachlosenunterkünfte	2.500	4.000	1.476,75	3600	Ü	0500	ohne
540000	Bewirtschaftungskosten	17.000	17.000	26.534,89	1600	Ü	0540	ohne
542000	Kosten für die Inanspruchnahme des Bauhofes	10.000	10.000	11.714,65	3000	Ü	0542	ohne
562000	Fortbildungskosten der Mitarbeiter/innen	1.300	1.300	905,97	1500	Ü	0562	ohne
570000	Fortbildung des Schiedsmannes	500	500	245,50	1600	Ü		ohne
572000	Obdachlosenunterbringung	25.000	25.000	21.955,58	1600	Ü		ohne
575000	Sonstige Ordnungsmaßnahmen	10.000	10.000	10.695,50	1600	Ü	5110	ohne
600000	EDV-Kosten für Software Einwohnermeldeamt	5.500	5.500	6.899,51	1100	Ü	0600	ohne
650000	Allgemeine Geschäftsbedürfnisse	37.000	28.000	31.721,58	1600	Ü	0650	ohne
654000	Reisekosten, Tagegelder	100	100	97,00	1500	Ü	0650	ohne
661000	Vermischte sächliche Ausgaben	100	100	0,00	1600	Ü		ohne
	Ausgaben	242.500	230.900	236.464,27				

1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung
11 Öffentliche Ordnung
115000 Aufgaben des Umweltschutzes

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2007 €	Amt	Kennz.	Deckungs- kreis	Disponibilität/ Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2009 €	2008 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	<u>Einnahmen</u>							
150000	Ersätze	100	100	139,00	3400			ohne
160000	Kostenerstattung des Bundes für den Zivildienstleistenden	2.300	2.500	2.168,79	1500			ohne
	Einnahmen	2.400	2.600	2.307,79				
	<u>Ausgaben</u>							
400000	-SN 10- Personalausgaben	76.200	73.800	37.412,88	1500		4000	ohne
530000	Pacht zur Sicherung von ökologisch wertvollen Flächen	500	500	87,00	3400	Ü		ohne
540000	Kosten der Müllbeseitigung	90.000	90.000	114.296,61	3400	Ü		ohne
562000	Aus- und Fortbildung der Mitarbeiter/innen	500	500	0,00	3400	Ü	0562	ohne
651000	Öffentlichkeitsarbeit	200	200	8,00	3400	Ü		ohne
652000	AGENDA 21	4.000	4.000	623,22	3400	Ü		ohne
654000	Reisekosten pp.	500	500	0,00	3400	Ü	0650	ohne
655000	Analysen von Proben	2.000	2.000	4.000,00	3400	Ü		ohne
661000 *	Mitgliedsbeiträge							
	Erläuterung:							
	<i>Mitgliedschaft Integrierte Station Untereibe</i>	2.000	2.000	284,00	3400	Ü		ohne
700000	Zuschuss a.d.Igelstation Tornesch (Tierarztkosten)	300	300	-44,35	3400	Ü		ohne
716000	Hilfen für die Landwirtschaft Extensivierungs-/Umstellungsh.	2.600	2.600	2.594,10	3400	Ü		ohne
717000	Umweltschutzpreis	400	800	0,00	3400	Ü		ohne
717100	Umweltfonds	2.000	2.000	-3.768,50	3400	Ü		ohne
	Ausgaben	181.200	179.200	155.492,96				
	<u>Abschluss Abschnitt 11</u>							
	Einnahmen	103.900	79.100	77.602,01				
	Ausgaben	423.700	410.100	391.957,23				
	Überschuss / Zuschussbedarf	-319.800	-331.000	-314.355,22				

1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung
13 Brandschutz
130000 Brandschutz

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2007 €	Amt	Kennz.	Deckungs- kreis	Disponibilität/ Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2009 €	2008 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	<u>Einnahmen</u>							
100000	Gebühren für Hilfe und Sachleistungen der FF	25.000	25.100	81.635,01	130		5130	ohne
140000	Mieten aus dem Feuerwehrgerätehaus Esingen	13.900	13.900	15.364,08	1400			ohne
150000	Ersätze aus Fernsprechgebühren	100	100	131,46	130			ohne
150100	Ersätze aus Heizkosten und Nebenabgaben	9.200	9.200	12.363,55	1400			ohne
150400	Ersätze aus Versicherungsleistungen	700	700	779,22	130			ohne
150500	Vermischte Einnahmen	100	100	0,00	130			ohne
162000 *	Zuweisung des Kreises gemäß § 31 FAG Erläuterung: <i>Erstattung Kreis für Verdienstausfall und Reisekosten (Lehr- gänge Landesfeuerwehrschule)</i>	700	700	0,00	130			ohne
	Einnahmen	49.700	49.800	110.273,32				
	<u>Ausgaben</u>							
400000	-SN 10- Personalausgaben	37.200	35.900	32.377,54	1500		4000	ohne
450100	Atenschutzuntersuchungen	4.500	6.000	2.887,87	130	Ü	0130	ohne
500000	Unterhaltung der Gerätehäuser und Schulungsräume	4.500	4.500	2.492,57	3600	Ü	0500	ohne
510000	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	200	2.200	152,24	130	Ü	0130	ohne
520000	Unterhaltung u. Ergänzung von Gerä- ten/Gebrauchsgegenständen	15.000	14.700	51.879,51	130	Ü	5130	ohne
523000	Kosten der Feuermeldeanlage	600	600	0,00	130	Ü	0130	ohne
530000	Pacht für Löschteiche	200	200	152,24	130	Ü	0130	ohne
540000	Bewirtschaftungskosten	12.000	20.000	10.587,81	3100	001 Ü	0540	ohne
542000	Kosten für die Inanspruchnahme des Bauhofes	1.500	1.500	3.887,46	3000	Ü	0130	ohne
543000	Stromkosten	6.500	6.500	6.115,82	3100	001	0540	ohne
544000	Heizkosten (Wärme)	22.000	22.000	20.898,73	3100	001	0540	ohne
545000	Reinigungskosten der Feuerwehrgerätehäuser	3.000	2.600	2.916,98	3672	Ü	0545	ohne
550000	Feuerwehrfahrzeuge	13.000	12.000	12.226,66	130	Ü	0130	ohne

130000 Brandschutz

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2007 €	Amt	Kennz.	Deckungs- kreis	Disponibilität/ Beeinflussbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2009 €	2008 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
560000 *	Ausrüstungsgegenstände und Dienstkleidung Erläuterung: <i>Einkleidung von 10 neuen Kameraden FF-Ahrenlohe</i>	20.500	13.700	31.144,93	130	Ü	0130	ohne
562000 *	Aus- und Fortbildung Erläuterung: <i>Kosten für 4 Führerscheine</i>	6.200	10.000	11.821,25	130	Ü	0130	ohne
563000	Bewirtung bei Einsätzen, Übungen + Veranstaltungen	3.000	2.500	1.938,71	130	Ü	0130	ohne
570000	Verbrauchsmaterialien	700	1.200	500,73	130	Ü	0130	ohne
575000	Brandschutzerziehung	2.500	2.000	607,81	130	Ü	0130	ohne
592000 *	Partnerschaften Erläuterung: <i>Strelcze Kranjenskie/Leinfelden/Groß Stieten</i>	500	500	500,00	130	Ü	0130	ohne
601000	Ehrengaben	500	500	880,80	130	Ü	0130	ohne
603000	Veranstaltungen zum 100. jährigen Bestehen der Freiw.- Feuerwehr Tornesch-Ahrenlohe	0	10.000	0,00	130			ohne
615000	Öffentlichkeitsarbeit	500	500	0,00	130		0130	ohne
640000	Versicherung der Feuerwehrangehörigen	17.600	17.500	17.534,77	130	Ü	0130	ohne
650000	Allgemeine Geschäftsbedürfnisse	3.500	2.000	4.112,51	130	Ü	0130	ohne
651000	Bücher, Zeitschriften pp.	1.800	1.800	1.468,62	130	Ü	0130	ohne
652000	Post- und Fernsprechgebühren	4.400	4.100	4.399,48	130	Ü	0130	ohne
654000	Reisekosten zur Landesfeuerweherschule	500	500	0,00	130	Ü	0130	ohne
661000	Vermischte sächliche Ausgaben	100	100	0,00	130	Ü	0130	ohne
676000	Erstattung Verdienstaufschlag an Arbeitgeber und Brandsiche- rung	3.000	3.000	10.751,12	130	Ü	0130	ohne
700000	Beitrag an die Kameradschaftskasse	2.300	2.300	2.300,00	130	Ü	0130	ohne
713000	Umlagen an den Feuerwehrverband	3.800	3.800	3.760,00	130	Ü	0130	ohne
713100	Umlage an die Kreisschlauchpflegerei	4.800	4.800	4.742,80	130	Ü	0130	ohne
	Ausgaben	196.400	209.500	243.038,96				

1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung
13 Brandschutz
131000 Jugendfeuerwehr

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2007 €	Amt	Kennz.	Deckungs- kreis	Disponibilität/ Beeinflussbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2009 €	2008 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	<u>Einnahmen</u>							
166000	Einnahmen aus Werbevertrag mit der SWT	600	600	600,00	130			ohne
166100	Nebenkostenerstattung vom TuS Esingen	900	900	804,60	130			ohne
	Einnahmen	1.500	1.500	1.404,60				
	<u>Ausgaben</u>							
500000	Unterhaltung Räume der Jugendfeuerwehr	500	500	161,01	3600	Ü		ohne
520000	Unterhaltung u. Ergänzung von Gerä- ten/Gebrauchsgegenständen	500	1.700	2.853,56	130	Ü	0131	ohne
540000	Bewirtschaftung Räume der Jugendfeuerwehr	5.800	2.400	5.886,79	3100	Ü	0131	ohne
550000	Unterhaltung Feuerwehrfahrzeug Jugendwehr	500	1.000	396,29	130	Ü	0131	ohne
560000	Ausrüstungsgegenstände und Dienstkleidung	2.400	4.200	1.675,27	130	Ü	0131	ohne
562000	Aus- und Fortbildung	1.000	1.000	0,00	130	Ü	0131	ohne
650000	Allgemeine Geschäftsbedürfnisse	500	500	28,50	130	Ü	0131	ohne
700000	Beitrag an die Kameradschaftskasse	800	800	800,00	130	Ü	0131	ohne
717000	Zuschuss für Ferienfahrten	500	0	0,00	130	Ü	0131	ohne
	Ausgaben	12.500	12.100	11.801,42				
	<u>Abschluss Abschnitt 13</u>							
	Einnahmen	51.200	51.300	111.677,92				
	Ausgaben	208.900	221.600	254.840,38				
	Überschuss / Zuschussbedarf	-157.700	-170.300	-143.162,46				

1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung
14 Katastrophenschutz
140000 Katastrophenschutz

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2007 €	Amt	Kennz.	Deckungs- kreis	Disponibilität/ Beeinflussbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2009 €	2008 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	<u>Ausgaben</u>							
510000	Unterhaltung der Trinkwassernotbrunnen	3.200	3.500	3.150,00	3100	Ü	0500	ohne
540000	Bewirtschaftungskosten	100	100	23,66	3100	Ü	0540	ohne
	Ausgaben	3.300	3.600	3.173,66				
	<u>Abschluss Abschnitt 14</u>							
	Einnahmen	0	0	0,00				
	Ausgaben	3.300	3.600	3.173,66				
	Überschuss / Zuschussbedarf	-3.300	-3.600	-3.173,66				
	<u>Abschluss Einzelplan 1</u>							
	Einnahmen	155.100	130.400	189.279,93				
	Ausgaben	635.900	635.300	649.971,27				
	Überschuss / Zuschussbedarf	-480.800	-504.900	-460.691,34				

2	Schulen
20	Schulverwaltung
200	Allgemeine Schulverwaltung
21	Grund- und Hauptschulen
211	Grundschulen
212	Fritz-Reuter-Schule (alte Gliederung)
215	Kombinierte Grund- und Hauptschulen
22	Realschulen
221	Realschulen
23	Gymnasien (ohne berufliche Gymnasien)
230	Gymnasien (ohne berufliche Gymnasien)
27	Sonderschulen
270	Sonderschulen
28	Gesamtschulen u. dgl.
281	Gesamtschulen
285	Freie Waldorfschulen
29	Übrige schulische Aufgaben
290	Schülerbeförderung
295	Medienzentrum des Kreises Pinneberg

2 Schulen
20 Schulverwaltung
200000 Allgemeine Schulverwaltung

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2007 €	Amt	Kennz.	Deckungs- kreis	Disponibilität/ Beeinflussbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2009 €	2008 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	<u>Einnahmen</u>							
161000 *	Erstattung vom Land Erläuterung: <i>Gemäß Regelung des neuen Schulgesetzes wird grundsätz- lich kein Kind mehr vom Schulbesuch zurückgestellt.</i>	0	0	1.957,00	2300			ohne
163000	Personalkostenerstattung vom Schulzweckverband	144.300	140.000	98.982,89	2300			ohne
	Einnahmen	144.300	140.000	100.939,89				
	<u>Ausgaben</u>							
400000	-SN 10- Personalausgaben	144.300	140.000	112.484,02	1500		4000	ohne
542000	Kosten für die Inanspruchnahme des Bauhofes	300	300	0,00	3000	Ü	0542	ohne
545000	Reinigungskosten Vereinsheim FCU Anteil der Schulen	4.500	4.500	4.499,36	3672	Ü	0545	ohne
570000	Kosten Elternbeiräte	100	100	0,00	2300	Ü		ohne
573000	Kosten Schülervertreter	100	100	0,00	2300	Ü		ohne
580000	Materialien zur Schulwegsicherung	200	200	0,00	2300	Ü		ohne
630000	Software Schulentwicklungsplanung	200	0	0,00	2300			ohne
674000 *	Kindergartengebühr für schulpflichtige Kinder Erläuterung: <i>Gemäß Regelung des neuen Schulgesetzes wird grundsätz- lich kein Kind mehr vom Schulbesuch zurückgestellt.</i>	0	0	1.486,00	2300	Ü		ohne
701000 *	Zuschüsse für Klassenfahrten Erläuterung: <i>Reduzierung der Fahrten durch Auslaufen der Realschule und des Hauptschulteils der FRS</i>	2.100	2.600	4.068,00	2300	Ü	0702	ohne
	Ausgaben	151.800	147.800	122.537,38				
	<u>Abschluss Abschnitt 20</u>							
	Einnahmen	144.300	140.000	100.939,89				
	Ausgaben	151.800	147.800	122.537,38				
	Überschuss / Zuschussbedarf	-7.500	-7.800	-21.597,49				

2 Schulen
21 Grund- und Hauptschulen
211000 Johannes-Schwennesen-Schule

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2007 €	Amt	Kennz.	Deckungs- kreis	Disponibilität/ Beeinflussbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2009 €	2008 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	<u>Einnahmen</u>							
115000	Gebühr für die Nutzung der Klassenräume der Johannes-Schwennesen-Schule	600	600	823,16	2300			ohne
140000	Mieten und Pachten	7.700	7.700	9.387,36	1400			ohne
150000	Ersätze aus Post- und Fernsprechgebühren	100	100	0,00	1100			ohne
150100	Ersätze aus Heizkosten und Nebenabgaben	2.600	2.600	1.684,37	1400			ohne
150200	Ersätze aus Versicherungsleistungen	100	100	0,00	1100			ohne
150500	Vermischte Einnahmen	100	100	247,29	2301			ohne
162000 *	Schulkostenbeiträge Erläuterung: <i>Berechnung nach der z.Zt. vorliegenden Zahl der Schüler und einem Schulkostenbeitrag von 1.054 €. Da die Schulen ab 1.1.2009 als kostenrechnende Einrichtungen zu führen sind, hat die Stadt Tornesch für die Tornescher Schüler den entsprechenden Schulkostenbeitrag zu leisten. 5 Schüler aus Umladgemeinden = 5.300 € 266 Tornescher Schüler = 280.300 €</i>	285.600	6.400	4.311,67	2300			ohne
	Einnahmen	296.800	17.600	16.453,85				
	<u>Ausgaben</u>							
400000	-SN 10- Personalausgaben	72.800	70.400	66.603,38	1500		4000	ohne
501000	Unterhaltung der Johannes- Schwennesen-Schule	10.500	20.000	26.328,14	3600	Ü	0500	ohne
521000	Unterhaltung und Ergänzung von Inventar	4.100	4.100	2.832,22	2301	Ü	0210	ohne
522000	Unterhaltung technischer Einrichtungsgegenstände	1.800	1.800	2.032,62	2301	Ü	0210	ohne
541000 *	Bewirtschaftungskosten Erläuterung: <i>2008 einmalige Kosten (4.000 €) für Energieausweis des Gebäudes</i>	14.900	18.900	14.678,86	3100	Ü	0210	ohne
542100	Kosten für die Inanspruchnahme des Bauhofes	1.100	1.100	1.945,95	2301	Ü	0210	ohne
543000	Stromkosten	6.500	7.500	5.829,81	3100	Ü	0210	ohne

211000 Johannes-Schwennesen-Schule

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2007 €	Amt	Kennz.	Deckungs- kreis	Disponibilität/ Beeinflussbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2009 €	2008 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
544000	Heizkosten (Wärme)	33.000	33.000	33.903,81	3100	Ü	0210	ohne
545100	Reinigungskosten der Johannes- Schwennesen-Schule	39.900	39.900	39.186,84	2301	Ü	0210	ohne
576000	Lernmittel	10.500	10.500	11.500,00	2301	Ü	0210	ohne
580000	Lehr- und Unterrichtsmittel	2.000	2.000	6.463,25	2301	Ü	0210	ohne
601000	Werk- u. Kunstunterricht	200	200	186,92	2301	Ü	0210	ohne
611000	Lehrerbücherei	400	400	299,85	2301	Ü	0210	ohne
620000	Schulveranstaltungen	1.100	1.100	593,15	2301	Ü	0210	ohne
640000	Schülerunfall- und Haftpflichtversicherung	11.200	12.000	11.849,98	2301	Ü	0210	ohne
650000	Bürobedarf	1.400	1.400	1.255,45	2301	Ü	0210	ohne
651000	Zeitungen, Bücher pp.	600	600	485,85	2301	Ü	0210	ohne
652100	Post- und Fernsprechgebühren	2.500	2.500	2.376,36	2301	Ü	0210	ohne
654000	Reisekosten pp.	200	200	332,10	2301	Ü	0210	ohne
672000 *	Schulkostenbeiträge Erläuterung: <i>Schulkostenbeiträge für Tornescher Schüler, die die Johannes-Schwennesen-Schule besuchen.</i> <i>266 Schüler a´1.054 € = 280.300 €</i>	280.300	0	0,00	2300		0672	ohne
	Ausgaben	495.000	227.600	228.684,54				

2 Schulen
21 Grund- und Hauptschulen
211100 Turnhalle Johannes- Schwennesen-Schule

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2007 €	Amt	Kennz.	Deckungs- kreis	Disponibilität/ Beeinflussbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2009 €	2008 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	<u>Einnahmen</u>							
110000 *	Entgelt für die Benutzung der Turnhalle Erläuterung: <i>Nutzungsanteil Sportvereine (inkl. Unterhaltung, ohne Abschreibung und Verzinsung des Anlagekapitals) Stichwort: Indirekte Sportförderung. Die Halle wird mit 3.031,60 Std. durch die Vereine genutzt. 6,78Euro x 3.031,60 Std. = 20.554,25 Euro</i>	20.500	20.500	578,20	2300			ohne
150400	Ersätze aus Versicherungsleistungen	100	100	0,00	1100			ohne
	<u>Einnahmen</u>	20.600	20.600	578,20				
	<u>Ausgaben</u>							
500000	Unterhaltung Turnhalle	4.500	4.000	5.031,52	3600	Ü	0500	ohne
520000	Unterhaltung und Ergänzung von Inventar	900	900	885,27	2300	Ü	0520	ohne
520100	Unterhaltung der techn. Einrichtungsgegenstände	600	600	0,00	2300	Ü	0521	ohne
540000	Bewirtschaftungskosten	17.500	17.500	18.587,71	3100	Ü	0540	ohne
542000	Kosten für die Inanspruchnahme des Bauhofes	400	400	0,00	3000	Ü	0542	ohne
545000	Reinigungskosten Turnhalle Esingen	12.000	12.000	8.700,05	3672	Ü	0545	ohne
652000	Post- und Fernsprechgebühren	200	200	247,06	1100	Ü	0650	ohne
	<u>Ausgaben</u>	36.100	35.600	33.451,61				

2 Schulen
21 Grund- und Hauptschulen
212000 Fritz-Reuter-Schule (alte Gliederung)

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2007 €	Amt	Kennz.	Deckungs- kreis	Disponibilität/ Beeinflussbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2009 €	2008 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
150500 *	<u>Einnahmen</u> Vermischte Einnahmen Erläuterung: <i>Zukünftig unter Gliederung 215 Kombinierte Grund- und Hauptschulen</i>	0	0	-16,20	2302			ohne
	Einnahmen	0	0	-16,20				

2 Schulen
21 Grund- und Hauptschulen
215000 Fritz-Reuter-Schule

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2007 €	Amt	Kennz.	Deckungs- kreis	Disponibilität/ Beeinflussbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2009 €	2008 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	<u>Einnahmen</u>							
115000	Gebühr für die Nutzung der Klassenräume der FRS	900	900	635,06	2300			ohne
140000	Mieten und Pachten	2.000	2.000	0,00	1400			ohne
150000	Ersätze aus Post- und Fernsprechgebühren	100	100	0,00	1100			ohne
150100	Ersätze aus Heizkosten und Nebenabgaben	1.000	1.000	0,00	1400			ohne
150200	Erstattung von Zweckausgaben	100	100	0,00	1100			ohne
150400	Ersätze aus Versicherungsleistungen	600	600	7.023,29	1100			ohne
150500	Vermischte Einnahmen	100	100	495,68	2300			ohne
162000 *	Schulkostenbeiträge							
	Erläuterung: <i>Berechnung aufgrund der zur Zeit vorliegenden Gastschüler- zahlen und vorläufigen SKB -Richtwerten für 2008</i>	344.600	13.700	11.143,96	2300			ohne
167000 *	Erstattung Honorarkosten durch Stadtwerke GmbH							
	Erläuterung: <i>Stadtwerke Tornesch sponsert für die FRS wöchentlich 8 Sportstunden</i>	5.100	5.100	6.390,00	2302			ohne
	Einnahmen	354.500	23.600	25.687,99				
	<u>Ausgaben</u>							
400000	-SN 10- Personalausgaben	79.800	77.300	73.860,13	1500		4000	ohne
500000	Unterhaltung der Fritz Reuter-Schule	21.000	45.000	48.662,59	3600	Ü	0500	ohne
520000	Unterhaltung und Ergänzung von Inventar	4.800	4.800	8.359,26	2302	Ü	0212	ohne
520100	Unterhaltung technischer Einrichtungsgegenstände	100	100	414,57	2302	Ü	0212	ohne
521000	Unterhaltung u. Ergänzung von Kücheninventar	900	900	52,50	2302	Ü	0212	ohne
540000 *	Bewirtschaftung der Grundstücke, baulichen Anlagen usw.							
	Erläuterung: <i>2008 einmalige Kosten (5.000 €) für Energieausweis des Ge- bäudes</i>	20.000	25.000	20.521,76	3100	Ü	0212	ohne
542000	Kosten für die Inanspruchnahme des Bauhofes	2.500	2.500	942,10	2302	Ü	0212	ohne

215000 Fritz-Reuter-Schule

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2007 €	Amt	Kennz.	Deckungs- kreis	Disponibilität/ Beeinflussbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2009 €	2008 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
543000	Stromkosten	7.000	7.000	5.386,97	3100	Ü	0212	ohne
544000	Heizkosten (Wärme)	41.000	41.000	31.149,96	3100	Ü	0212	ohne
545000	Reinigungskosten Fritz-Reuter-Schule GHS	80.500	80.000	80.236,12	2302	Ü	0212	ohne
576000	Lernmittel	13.800	13.800	6.102,35	2302	Ü	0212	ohne
580000	Lehr- und Unterrichtsmittel Unterhaltung und Ergänzung	4.200	4.200	3.318,80	2302	Ü	0212	ohne
600000	Hauswirtschaftsunterricht	1.000	1.000	642,96	2302	Ü	0212	ohne
601000	Werk- und Kunstunterricht	2.300	2.300	970,40	2302	Ü	0212	ohne
610000	Schülerbücherei	1.000	1.000	15,75	2302	Ü	0212	ohne
611000	Lehrerbücherei	500	500	371,77	2302	Ü	0212	ohne
620000	Schulveranstaltungen und Schwimmunterricht	8.200	4.500	7.956,11	2302	Ü	0212	ohne
640000 *	Schülerunfall- und Haftpflichtversicherung Erläuterung: <i>Schülerunfallversicherung Pro-Kopf-Beitrag 2009 = 41,15 * 327 Schüler = 13.456,05 €</i>	13.500	11.400	16.401,62	2302	Ü	0212	ohne
650000	Bürobedarf	1.100	1.100	1.945,08	2302	Ü	0212	ohne
651000	Zeitungen u. Zeitschriften	600	600	593,77	2302	Ü	0212	ohne
652000	Post- und Fernspreckgebühren	2.500	2.500	3.284,39	2302	Ü	0212	ohne
654000	Reisekosten pp.	100	100	278,40	2302	Ü	0212	ohne
672000 *	Schulkostenbeiträge Erläuterung: <i>Schulkostenbeiträge für Tornescher Schüler, die die Fritz-Reuter-Schule besuchen. 317 Schüler a´1.054 € = 334.200 €, sowie Schulkostenbeiträge für Tornescher Schüler, die Schulen der Umlandgemeinden besuchen 25 Schüler a´1.054 = 26.400 €</i>	360.600	33.000	21.817,42	2300	Ü	0672	ohne
700000	Zuschuss an das Diakonische Werk	2.500	2.500	2.543,47	2300	Ü	0716	ohne
	Ausgaben	669.500	362.100	335.828,25				

2 Schulen
21 Grund- und Hauptschulen
215100 Sporthalle der Fritz-Reuter-Schule

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2007 €	Amt	Kennz.	Deckungs- kreis	Disponibilität/ Beeinflussbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2009 €	2008 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
110000 *	<u>Einnahmen</u> Entgelt für die Benutzung der Turnhalle Erläuterung: <i>Nutzungsanteil Sportvereine (inkl. Unterhaltung, ohne Abschreibung und Verzinsung des Anlagekapitals). Stichwort: Indirekte Sportförderung. Jede Halle (alte und neue Halle) wird jeweils mit 3.031,60 Std. durch die Vereine genutzt. 6,78 Euro x 3.031,60 x 2 Hallen = 41.108,50 Euro</i>	41.100	41.100	421,85	2300			ohne
150000	Ersätze	500	500	0,00	2300			ohne
	<u>Einnahmen</u>	41.600	41.600	421,85				
	<u>Ausgaben</u>							
500000	Unterhaltung der Turnhalle	6.000	5.500	5.826,51	3600	Ü	0500	ohne
520000	Unterhaltung u. Ergänzung von Inventar	1.000	1.000	2.674,91	2300	Ü	0520	ohne
520100	Unterhaltung der techn. Einrichtungsgegenstände	500	500	0,00	2300	Ü	0521	ohne
540000	Bewirtschaftung der Grundstücke, baulichen Anlagen usw.	7.800	7.800	6.414,08	3100	Ü	0540	ohne
542000	Kosten für die Inanspruchnahme des Bauhofes	2.000	2.000	0,00	3000	Ü	0542	ohne
543000	Stromkosten Turnhallen der Fritz-Reuter-Schule	12.500	12.500	12.192,44	3100	Ü	0540	ohne
544000	Heizkosten (Wärme)	17.100	17.100	12.843,56	3100	Ü	0540	ohne
545000	Reinigungskosten Turnhalle	21.000	20.000	20.062,08	3672	Ü	0545	ohne
	<u>Ausgaben</u>	67.900	66.400	60.013,58				
	<u>Abschluss Abschnitt 21</u>							
	<u>Einnahmen</u>	713.500	103.400	43.125,69				
	<u>Ausgaben</u>	1.268.500	691.700	657.977,98				
	<u>Überschuss / Zuschussbedarf</u>	-555.000	-588.300	-614.852,29				

2 Schulen
22 Realschulen
221000 Realschule Tornesch

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2007 €	Amt	Kennz.	Deckungs- kreis	Disponibilität/ Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2009 €	2008 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	<u>Einnahmen</u>							
150300	Ersätze	0	0	430,00	2303			ohne
150400	Ersätze aus Versicherungsleistungen	0	0	133,75	1100			ohne
162000	Schulkostenbeiträge	0	0	13.764,22	2300			ohne
	Einnahmen	0	0	14.327,97				
	<u>Ausgaben</u>							
400000	-SN 10- Personalausgaben	0	0	10.100,13	1500		4000	ohne
521000	Unterhaltung und Ergänzung von Inventar	0	0	1.509,11	2303	Ü	0220	ohne
522000	Unterhaltung technischer Einrichtungsgegenstände	0	0	2.015,24	2303	Ü	0220	ohne
530000	Nutzungsentgelt für das Schulgebäude der KGS	0	0	44.017,29	2303	Ü	0220	ohne
531000	Nutzungsentgelt für die Sporthalle der KGS	0	0	5.379,71	2303	Ü	0220	ohne
542100	Kosten für die Inanspruchnahme des Bauhofes	0	0	510,91	2303	Ü	0220	ohne
576000	Lernmittel	0	0	440,44	2303	Ü	0220	ohne
580000	Lehr- und Unterrichtsmittel Unterhaltung und Ergänzung	0	0	870,38	2303	Ü	0220	ohne
600000	Hauswirtschaftsunterricht	0	0	1.443,90	2303	Ü	0220	ohne
601000	Werk- und Kunstunterricht	0	0	17,95	2303	Ü	0220	ohne
611000	Lehrerbücherei	0	0	16,60	2303	Ü	0220	ohne
620000	Schulveranstaltungen	0	0	2.624,37	2303	Ü	0220	ohne
640000	Schülerunfall- und Haftpflichtversicherung	0	0	6.748,99	2303	Ü	0220	ohne
650000	Bürobedarf	0	0	32,78	2303	Ü	0220	ohne
651000	Zeitungen u. Zeitschriften	0	0	396,71	2303	Ü	0220	ohne
652000	Post- und Fernsprechgebühren	0	0	3.588,93	2303	Ü	0220	ohne

221000 Realschule Tornesch

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2007 €	Amt	Kennz.	Deckungs- kreis	Disponibilität/ Beeinflussbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2009 €	2008 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
672100 *	Schulkostenbeiträge Erläuterung: 65 Schüler a´ 946,00 € = 61.490,00 € zuzüglich 30.000,00 € (gem. Vereinbarung) Ab 1.1.2008 beinhaltet der vom Land festgesetzte Schulkos- tenbeitrag einen Betrag von 125,00 € als Investitionskosten- anteil und einen Verwaltungskostenanteil von ca. 40,00 € pro Schüler.	91.500	91.500	65.220,57	2300	Ü	0672	ohne
	Ausgaben	91.500	91.500	144.934,01				
	<u>Abschluss Abschnitt 22</u>							
	Einnahmen	0	0	14.327,97				
	Ausgaben	91.500	91.500	144.934,01				
	Überschuss / Zuschussbedarf	-91.500	-91.500	-130.606,04				

2 Schulen
23 Gymnasien (ohne berufliche Gymnasien)
230000 Gymnasien (ohne berufliche Gymnasien)

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2007 €	Amt	Kennz.	Deckungs- kreis	Disponibilität/ Beeinflussbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2009 €	2008 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
672000 *	<p>Ausgaben</p> <p>Schulkostenbeiträge</p> <p>Erläuterung: <i>Zugrunde liegt der Schulkostenbeitrag für 2008. Änderung allein durch die Anzahl der Schüler/innen. Das Land hat die Höhe der Schulkostenbeiträge für 2009 noch nicht mitgeteilt. Eine Erhöhung ist zu erwarten, da ein Anteil für innere Verrechnungen aufgenommen werden soll. Die Bekanntgabe der verbindlichen Zahlen wird Anfang November erwartet.</i></p> <p>Ausgaben</p> <p>Abschluss Abschnitt 23</p> <p>Einnahmen</p> <p>Ausgaben</p> <p>Überschuss / Zuschussbedarf</p>	<p>328.900</p> <hr/> <p>328.900</p> <p>0</p> <p>328.900</p> <p>-328.900</p>	<p>329.700</p> <hr/> <p>329.700</p> <p>0</p> <p>329.700</p> <p>-329.700</p>	<p>264.954,68</p> <hr/> <p>264.954,68</p> <p>0,00</p> <p>264.954,68</p> <p>-264.954,68</p>	2300	Ü	0672	ohne

2 Schulen
27 Sonderschulen
270000 Wilhelm-Busch-Schule

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2007 €	Amt	Kennz.	Deckungs- kreis	Disponibilität/ Beeinflussbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2009 €	2008 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	<u>Einnahmen</u>							
115000	Gebühr für die Nutzung der Klassenräume der WBS	100	100	199,20	2300			ohne
150000	Ersätze	700	700	1.104,59	2304			ohne
150200	Erstattung Zweckausgaben	100	100	0,00	2304			ohne
162000 *	Schulkostenbeiträge							
	Erläuterung: <i>Berechnung nach der z.Zt. vorliegenden Schülerzahlen.</i>	60.300	13.900	18.300,00	2300			ohne
171000 *	Landeszuwendung f. d. Projekt Schülerbegleitende Hilfen							
	Erläuterung: <i>Das Landesprojekt ist zum 30.9.2007 eingestellt worden.</i>	0	0	7.988,54	2300			ohne
171100 *	Landeszuschuss für das Ganztagsangebot an der WBS							
	Erläuterung: <i>Durch die geänderten Förderprogramme gibt es ab dem Schuljahr 07/08 keine Förderung des Ganztagsangebotes an der WBS durch das Land.</i>	0	0	1.008,00	2300			ohne
177000	Private Unternehmen	100	100	0,00	2300			ohne
	<u>Einnahmen</u>	61.300	14.900	28.600,33				
	<u>Ausgaben</u>							
400000	-SN 10- Personalausgaben	33.900	32.800	29.311,74	1500		4000	ohne
520000	Unterhaltung u. Ergänzung von Inventar	2.500	2.500	2.700,00	2304	Ü	0270	ohne
521000	Sprachheilambulatorium	300	300	-187,80	2304	Ü	0270	ohne
522000	Psychomotorik	700	700	-800,00	2304	Ü	0270	ohne
530000	Miete Kopierer	1.500	1.500	2.870,30	2304	Ü	0270	ohne
540000 *	Bewirtschaftungskosten							
	Erläuterung: <i>Bisher bei der Fritz-Reuter-Schule veranschlagte Kosten (anteilige Kosten für Versicherung, Müllgebühren etc.) sowie 2008 einmalige Kosten (3.000 €) für Energieausweis des Gebäudes</i>	1.000	6.700	905,00	3100	Ü	0270	ohne

270000 Wilhelm-Busch-Schule

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2007 €	Amt	Kennz.	Deckungs- kreis	Disponibilität/ Beeinflussbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2009 €	2008 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
542000	Kosten für die Inanspruchnahme des Bauhofes	300	300	-122,64	2304	Ü	0270	ohne
543000	Stromkosten	1.700	1.700	1.461,46	3100	Ü	0270	ohne
544000	Heizkosten (Wärme)	13.000	13.000	7.706,13	3100	Ü	0270	ohne
545000	Reinigungskosten der Wilhelm-Busch-Schule	21.000	21.000	24.091,74	2304	Ü	0270	ohne
576000	Lernmittel	1.900	1.900	3.058,50	2304	Ü	0270	ohne
580000	Lehr- u. Unterrichtsmittel Unterhaltung u. Ergänzung	1.800	1.800	2.000,00	2304	Ü	0270	ohne
600000	Hauswirtschaftsunterricht	900	900	961,98	2304	Ü	0270	ohne
601000	Werk- und Kunstunterricht	3.800	3.800	2.236,50	2304	Ü	0270	ohne
602000	Heilpädagogisches Reiten	1.900	1.900	2.340,00	2304	Ü	0270	ohne
610000	Schülerbücherei	100	100	35,75	2304	Ü	0270	ohne
611000	Lehrerbücherei	500	500	491,99	2304	Ü	0270	ohne
620000	Schulveranstaltungen	200	200	1.161,84	2304	Ü	0270	ohne
640000	Schülerunfall- und Haftpflichtversicherung	1.100	1.900	2.100,00	2304	Ü	0270	ohne
650000	Bürobedarf	800	800	697,08	2304	Ü	0270	ohne
651000	Zeitungen u. Zeitschriften	300	300	234,00	2304	Ü	0270	ohne
652000	Post- und Fernspreckgebühren	2.300	2.300	4.412,48	2304	Ü	0270	ohne
654000	Reisekosten	0	0	389,40	2304	Ü	0270	ohne
672000 *	Schulkostenbeiträge Erläuterung: <i>Schulkostenbeiträge für Tornescher Schüler, die die Wilhelm-Busch-Schule besuchen.</i> <i>19 Schüler a´ 2.320 € = 44.100 €,</i> <i>sowie Schulkostenbeiträge für Tornescher Schüler, die Schulen der Umlandgemeinden besuchen</i> <i>2 Schüler a´ 2.320 € = 4.700 €.</i>	48.800	4.600	2.897,50	2300	Ü	0672	ohne
700000	Zuschuss an das Diakonische Werk	2.500	2.500	1.221,75	2300	Ü	0716	ohne
701000	Zuschuss an den Förderverein WBS für das Ganztagsangebot	4.600	4.000	1.062,00	2300			ohne

270000 Wilhelm-Busch-Schule

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2007 €	Amt	Kennz.	Deckungs- kreis	Disponibilität/ Beeinflussbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2009 €	2008 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
717000 *	Defizitabdeckung Ganztagsangebot WBS Erläuterung: <i>Der Vertrag mit der Großstadtmission wurde zum Schuljah- resende 06/07 gekündigt.</i>	0	0	9.821,40	2300	Ü		ohne
	Ausgaben	147.400	108.000	103.058,10				
	<u>Abschluss Abschnitt 27</u>							
	Einnahmen	61.300	14.900	28.600,33				
	Ausgaben	147.400	108.000	103.058,10				
	Überschuss / Zuschussbedarf	-86.100	-93.100	-74.457,77				

2 Schulen
28 Gesamtschulen u. dgl.
281000 Gesamtschulen

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2007 €	Amt	Kennz.	Deckungs- kreis	Disponibilität/ Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2009 €	2008 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
672100 *	<p>Ausgaben</p> <p>Schulkostenbeiträge für Gesamtschulen</p> <p>Erläuterung: <i>Zugrunde liegt der Schulkostenbeitrag für 2008. Änderung allein durch die Anzahl der Schüler/innen. Das Land hat die Höhe der Schulkostenbeiträge für 2009 noch nicht mitgeteilt. Eine Erhöhung ist zu erwarten, da ein Anteil für innere Verrechnungen aufgenommen werden soll. Die Bekanntgabe der verbindlichen Zahlen wir Anfang November erwartet.</i></p> <p>Ausgaben</p>	653.500	706.400	440.324,00	2300	Ü	0672	ohne
		653.500	706.400	440.324,00				

2 Schulen
28 Gesamtschulen u. dgl.
285000 Freie Waldorfschulen

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2007 €	Amt	Kennz.	Deckungs- kreis	Disponibilität/ Beeinflussbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2009 €	2008 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
672000 *	<p>Ausgaben</p> <p>Schulkostenbeiträge für Ersatzschulen</p> <p>Erläuterung: <i>Zugrunde liegt der Schulkostenbeitrag für 2008. Änderung allein durch die Anzahl der Schüler/innen. Das Land hat die Höhe der Schulkostenbeiträge für 2009 noch nicht mitgeteilt. Eine Erhöhung ist zu erwarten, da ein Anteil für innere Verrechnungen aufgenommen werden soll. Die Bekanntgabe der verbindlichen Zahlen wir Anfang November erwartet.</i></p>	12.300	12.300	9.455,75	2300	Ü	0672	ohne
	Ausgaben	12.300	12.300	9.455,75				
	Abschluss Abschnitt 28							
	Einnahmen	0	0	0,00				
	Ausgaben	665.800	718.700	449.779,75				
	Überschuss / Zuschussbedarf	-665.800	-718.700	-449.779,75				

2 Schulen
29 Übrige schulische Aufgaben
290000 Schülerbeförderung

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2007 €	Amt	Kennz.	Deckungs- kreis	Disponibilität/ Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2009 €	2008 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	<u>Einnahmen</u>							
150400	Ersätze aus Versicherungsleistungen	100	100	0,00	1100			ohne
166000	Eigenanteil der Schüler am Schulbus der Stadt	5.000	5.000	5.283,00	2300			ohne
166200	Eigenanteil der Schüler a.d. Schülerbeförderungskosten	200	200	49,00	2300			ohne
172000 *	Kreiszuweisung für die Schülerbeförderung Erläuterung: <i>2/3 der im Jahr 2007 entstandenen zuschussfähigen Kosten werden vom Kreis erstattet.</i>	2.000	2.300	0,00	2300			ohne
	Einnahmen	7.300	7.600	5.332,00				
	<u>Ausgaben</u>							
400000	-SN 10- Personalausgaben	25.100	24.200	23.140,21	1500		4000	ohne
550000 *	Schulbus Erläuterung: <i>Dadurch das ein Neufahrzeug angeschafft wird, ist mit geringeren Betriebs- und Unterhaltungskosten zu rechnen</i>	3.900	4.900	3.900,28	2300	Ü		ohne
639000	Beförderungskosten	25.200	28.200	22.193,95	2300	Ü	0290	ohne
639100	Schülerbeförderung zum Schwimmunterricht	3.600	2.000	2.484,43	2300	Ü	0290	ohne
652000	Rundfunkgebühren für gemeindeeigenen Schulbus	100	100	0,00	2300	Ü		ohne
676000	Erstattung Telefonkosten an Schulbusfahrer	200	200	123,00	2300	Ü		ohne
	Ausgaben	58.100	59.600	51.841,87				

2 Schulen
29 Übrige schulische Aufgaben
295000 Medienzentrum des Kreises Pinneberg

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2007 €	Amt	Kennz.	Deckungs- kreis	Disponibilität/ Beeinflussbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2009 €	2008 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	<u>Einnahmen</u>							
110000	Gebühren für die Nutzung des Medienzentrums	200	200	497,00	2400			ohne
162000	Erstattung für Medienzentrum durch den Kreis Pinneberg	20.000	20.000	7.000,00	2400			ohne
	Einnahmen	20.200	20.200	7.497,00				
	<u>Ausgaben</u>							
520000	Ausstattung des Medienzentrums des Kreises Pinneberg	6.200	6.200	285,00	2400		0295	ohne
630000	EDV-Kosten	1.800	1.800	11.424,00	2400		0295	ohne
	Ausgaben	8.000	8.000	11.709,00				
	<u>Abschluss Abschnitt 29</u>							
	Einnahmen	27.500	27.800	12.829,00				
	Ausgaben	66.100	67.600	63.550,87				
	Überschuss / Zuschussbedarf	-38.600	-39.800	-50.721,87				
	<u>Abschluss Einzelplan 2</u>							
	Einnahmen	946.600	286.100	199.822,88				
	Ausgaben	2.720.000	2.155.000	1.806.792,77				
	Überschuss / Zuschussbedarf	-1.773.400	-1.868.900	-1.606.969,89				

3	Wissenschaft, Forschung Kulturpflege
30	Verwaltung kultureller Angelegenheiten
300	Verwaltung kultureller Angelegenheiten
32	Museen, Sammlungen, Ausstellungen soweit nicht Wissenschaft und Forschung
321	Nichtwissenschaftliche Museen, Sammlungen, Ausstellungen
34	Heimat- und sonstige Kulturpflege
340	Heimat- und sonstige Kulturpflege
35	Volksbildung
350	Volkshochschulen
352	Büchereien
36	Naturschutz, Denkmalschutz und -pflege
360	Naturschutz und Landschaftspflege
365	Denkmalschutz und -pflege

3 Wissenschaft, Forschung Kulturpflege
30 Verwaltung kultureller Angelegenheiten
300000 Verwaltung kultureller Angelegenheiten

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2007 €	Amt	Kennz.	Deckungs- kreis	Disponibilität/ Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2009 €	2008 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	<u>Ausgaben</u>							
542000	Kosten für die Inanspruchnahme des Bauhofes	6.000	6.000	8.570,73	3000	Ü	0542	ohne
700000	Zuschüsse für kulturelle Verbände und Vereine	4.800	4.800	4.376,54	2400	Ü		ohne
	Ausgaben	10.800	10.800	12.947,27				
	<u>Abschluss Abschnitt 30</u>							
	Einnahmen	0	0	0,00				
	Ausgaben	10.800	10.800	12.947,27				
	Überschuss / Zuschussbedarf	-10.800	-10.800	-12.947,27				

3 Wissenschaft, Forschung Kulturpflege
32 Museen, Sammlungen, Ausstellungen soweit nicht Wissenschaft und Forschung
321000 Nichtwissenschaftliche Museen, Sammlungen, Ausstellungen

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2007 €	Amt	Kennz.	Deckungs- kreis	Disponibilität/ Beeinflussbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2009 €	2008 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	<u>Ausgaben</u>							
400000	-SN 10- Personalausgaben	4.700	4.500	4.200,00	1500		4000	ohne
530000 *	Miete für Nutzung Räume durch Archivarin Erläuterung: <i>Miete für die Nutzung der Räumlichkeiten des Heimathauses durch die Archivarin Frau Schlapkohl.</i>	500	500	410,00	2400			ohne
540000	Bewirtschaftung der Grundstücke, baulichen Anlagen usw.	100	100	0,00	3100	Ü	0540	ohne
542000	Kosten für die Inanspruchnahme des Bauhofes	100	100	42,09	3000	Ü	0542	ohne
562000	Fortbildungskosten des Archivars	300	300	109,60	1500	Ü		ohne
650000	Allgemeine Geschäftsbedürfnisse	800	800	729,70	2400	Ü		ohne
655000	Betreuungsvertrag Landesarchiv	1.000	1.000	1.625,00	2400	Ü		ohne
	Ausgaben	7.500	7.300	7.116,39				
	<u>Abschluss Abschnitt 32</u>							
	Einnahmen	0	0	0,00				
	Ausgaben	7.500	7.300	7.116,39				
	Überschuss / Zuschussbedarf	-7.500	-7.300	-7.116,39				

3 Wissenschaft, Forschung Kulturpflege
34 Heimat- und sonstige Kulturpflege
340000 Heimat- und sonstige Kulturpflege

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2007 €	Amt	Kennz.	Deckungs- kreis	Disponibilität/ Beeinflussbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2009 €	2008 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	<u>Einnahmen</u>							
157000	Vermischte Einnahmen	100	100	0,00	3400			ohne
207000	Zinszuschuss von der E.-M.-Stiftung für Festwiese	5.000	5.000	5.000,00	1200			ohne
	Einnahmen	5.100	5.100	5.000,00				
	<u>Ausgaben</u>							
500000	Unterhaltung der Ehren- und Mahnmale	100	100	0,00	3600	Ü	0500	ohne
530000	Miete Kopierer Heimathaus	1.000	1.000	928,20	2400	Ü		ohne
540000	Bewirtschaftungskosten für Ehren- und Mahnmale	100	100	0,00	3100	Ü	0540	ohne
541000 *	Bewirtschaftungskosten für Heimathaus (Anteil Stadt) Erläuterung: <i>Gemäß § 8 der Vereinbarung zwischen der Stadt Tornesch und der Ernst-Martin-Groth-Stiftung übernimmt die Stadt ein Drittel der ungedeckten laufenden Betriebskosten des Heimathauses. Die Steigerung gegenüber dem Vorjahr ist durch die Energiepreiserhöhung begründet.</i>	5.600	5.600	4.421,09	2400	Ü	0540	ohne
542000	Kosten für die Inanspruchnahme des Bauhofes	500	500	657,55	3671	Ü	0542	ohne
592000	Partnerschaften	12.000	18.000	8.452,84	2400	Ü		ohne
602000	Ortschronik, Archiv, Wappenteller und Gedenktafeln	300	300	0,00	2400	Ü		ohne
603000	Öffentliche Feiern	2.500	2.500	825,38	2400	Ü		ohne
661000	Vermischte sächliche Ausgaben	100	100	0,00	2400	Ü		ohne
717000	Zuschuss für Ausstellungen von Tornescher Künstlern	500	500	82,10	2400	Ü		ohne
	Ausgaben	22.700	28.700	15.367,16				
	<u>Abschluss Abschnitt 34</u>							
	Einnahmen	5.100	5.100	5.000,00				
	Ausgaben	22.700	28.700	15.367,16				
	Überschuss / Zuschussbedarf	-17.600	-23.600	-10.367,16				

3 Wissenschaft, Forschung Kulturpflege
35 Volksbildung
350000 **Volkshochschulen**

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2007 €	Amt	Kennz.	Deckungs- kreis	Disponibilität/ Beeinflussbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2009 €	2008 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
715000	Ausgaben Unterschussabdeckung Eigenbetrieb VHS	195.000	195.000	231.500,00	2450	Ü		ohne
	Ausgaben	195.000	195.000	231.500,00				

3 Wissenschaft, Forschung Kulturpflege
35 Volksbildung
352000 Stadtbücherei

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2007 €	Amt	Kennz.	Deckungs-kreis	Disponibilität/ Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2009 €	2008 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	<u>Einnahmen</u>							
110000	Büchereinsatzgebühren	15.000	15.000	15.252,00	2400			ohne
150000 *	Ersätze Erläuterung: <i>Ersätze für Schulbücher werden nicht mehr auf dieser Haushaltsstelle gebucht, sondern auf 352000.150300</i>	300	2.800	0,00	2400			ohne
150100	Einnahmen von Dritten für die Nutzung des Kopierers	800	800	287,40	2400			ohne
150200	Einnahmen aus Veranstaltungen	200	200	189,90	2400			ohne
150300 *	Erstattung der Kosten für beschädigte Schulbücher Erläuterung: <i>Tatsächliche Einnahmen in 2008. Aufgrund der steigenden Schülerzahl ist auch bei verändertem Nutzerverhalten nicht mit einem Einnahmerückgang in 2009 zu rechnen.</i>	1.400	800	0,00	2400			ohne
163000	Erstattung Verwaltungskosten für Schulbücherei vom Schulverband	13.500	13.500	10.094,00	2400			ohne
164000	Erstattung der Mutterschaftsaufwendungen durch Krankenkassen	0	0	2.946,14	1500			ohne
171000 *	Zuweisung vom Land Erläuterung: <i>Anteil des Büchereivereins an den Personalkosten der Stadtbücherei nach der Hochrechnung der Büchereizentrale.</i>	27.500	24.300	22.139,83	2400			ohne
176000	Spenden und Zuschüsse	100	100	0,00	2400			ohne
260000	Ordnungsgebühren	7.400	7.400	6.289,40	2400			ohne
	Einnahmen	66.200	64.900	57.198,67				
	<u>Ausgaben</u>							
400000	-SN 10- Personalausgaben	190.000	184.200	160.629,28	1500		4000	ohne
500000	Unterhaltung der Stadtbücherei	600	600	0,00	2452	Ü	0352	ohne
520000	Unterhaltung u. Ergänzung von Inventar	4.500	4.500	1.197,01	2400	Ü	0352	ohne
530000	Miete für die Stadtbücherei	0	0	9.192,50	2452	Ü	0352	ohne

352000 Stadtbücherei

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2007 €	Amt	Kennz.	Deckungs- kreis	Disponibilität/ Beeinflussbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2009 €	2008 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
540000	Bewirtschaftungs- und Mietnebenkosten	15.200	15.200	2.952,97	2452	Ü	0352	ohne
542000	Kosten für die Inanspruchnahme des Bauhofes	2.000	2.000	-1.387,48	2452	Ü	0352	ohne
545000	Reinigungskosten Stadtbücherei	9.000	9.000	6.832,94	2452	Ü	0352	ohne
562000	Fortbildungskosten der Mitarbeiter/innen	1.400	1.400	406,37	2452	Ü	0352	ohne
576000	Ersatzbeschaffung von Schulmedien	1.500	800	0,00	2400		0352	ohne
600000	Kosten für Werbeanschlag	4.200	4.200	3.606,51	2400	Ü	0352	ohne
630000	Pflegekosten Software	600	600	2.320,50	2400	Ü	0352	ohne
650000	Allgemeine Geschäftsbedürfnisse	4.600	4.600	2.364,60	2400	Ü	0352	ohne
652000	Post- und Fernsprechgebühren	1.300	1.300	1.573,43	2452	Ü	0352	ohne
654000	Reisekosten	200	200	-40,50	2452	Ü	0352	ohne
658000	Umzugskosten Bücherei	0	0	-3.872,63	2452			ohne
677000 *	Anteil der Stadt am Medienetat der Stadtbücherei Erläuterung: <i>Anteil der Stadt Tornesch am Medienetat nach Hochrechnung der Büchereizentrale</i>	33.300	32.100	38.127,36	2452	Ü		ohne
	Ausgaben	268.400	260.700	223.902,86				
	Abschluss Abschnitt 35							
	Einnahmen	66.200	64.900	57.198,67				
	Ausgaben	463.400	455.700	455.402,86				
	Überschuss / Zuschussbedarf	-397.200	-390.800	-398.204,19				

3 Wissenschaft, Forschung Kulturpflege
36 Naturschutz, Denkmalschutz und -pflege
360000 Naturschutz und Landschaftspflege

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2007 €	Amt	Kennz.	Deckungs- kreis	Disponibilität/ Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2009 €	2008 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
157000	<u>Einnahmen</u> Vermischte Einnahmen	100	100	0,00	3400			ohne
	Einnahmen	100	100	0,00				
510000	<u>Ausgaben</u> Verschönerung und Ausschmückung des Ortsbildes	4.000	4.000	1.318,90	3400	Ü	0500	ohne
	Ausgaben	4.000	4.000	1.318,90				

3 Wissenschaft, Forschung Kulturpflege
36 Naturschutz, Denkmalschutz und -pflege
365000 Denkmalschutz und -pflege

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2007 €	Amt	Kennz.	Deckungs- kreis	Disponibilität/ Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2009 €	2008 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
717000	<u>Ausgaben</u>							
	Zuschuss z. Vers.-Prämie reetgedeckter Häuser	3.500	3.500	3.047,73	1100	Ü		ohne
	Ausgaben	3.500	3.500	3.047,73				
	<u>Abschluss Abschnitt 36</u>							
	Einnahmen	100	100	0,00				
	Ausgaben	7.500	7.500	4.366,63				
	Überschuss / Zuschussbedarf	-7.400	-7.400	-4.366,63				
	<u>Abschluss Einzelplan 3</u>							
	Einnahmen	71.400	70.100	62.198,67				
	Ausgaben	511.900	510.000	495.200,31				
	Überschuss / Zuschussbedarf	-440.500	-439.900	-433.001,64				

4	Soziale Sicherung
40	Verwaltung der sozialen Angelegenheiten
400	Allgemeine Sozialverwaltung
41	Sozialhilfe nach dem zwölften Buch Sozialgesetzbuch SGB XII
410	Hilfe zum Lebensunterhalt
43	Soziale Einrichtungen (ohne Einrichtungen der Jugendhilfe)
431	Einrichtungen für Ältere (ohne Pflegeeinr.), Seniorenwohnheime u. dgl.
435	Einrichtungen für Wohnungslose
45	Jugendhilfe nach dem KJHG
451	Jugendarbeit
46	Einrichtungen der Jugendhilfe
460	Einrichtungen der Jugendarbeit
464	Tageseinrichtungen für Kinder
47	Förderung anderer Träger der Wohlfahrtspflege
470	Förderung anderer Träger der Wohlfahrtspflege
48	Weitere soziale Bereiche
482	Grundsicherung nach dem Zweiten Sozialgesetzbuch (SGB II)

4 Soziale Sicherung
40 Verwaltung der sozialen Angelegenheiten
400000 Allgemeine Sozialverwaltung

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2007 €	Amt	Kennz.	Deckungs- kreis	Disponibilität/ Beeinflussbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2009 €	2008 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	<u>Einnahmen</u>							
140000 *	Mieten Erläuterung: <i>Mietwohnungen Ahrenloher Str. 29 bereits in 2008 gekündigt. Vorhandene Mietverhältnisse wurden vom Vermieter übernommen.</i>	0	40.800	41.321,49	1400		5720	ohne
150100	Ersätze aus Heizkosten und Nebenabgaben	0	12.300	13.006,56	1400		5721	ohne
160000 *	Erstattung v. Personalausgaben von ARGE Hartz IV Erläuterung: <i>Erstattung Kosten für abgeordnete Mitarbeiter</i>	82.900	82.900	98.867,61	1500			ohne
160100	Erstattung von Personalkosten v. d. Bundesanstalt für Arbeit	0	25.200	0,00	2000			ohne
162000 *	Personal- und Sachkostenerstattung vom Kreis Pinneberg für SGB XII, W OG und AsylbLG Erläuterung: <i>Die Reduzierung des Erstattungsbetrages ist durch Wegfall der einmaligen Pauschale für die Übernahme der Fälle aus den bisherigen Sozialämtern und die Einstellung der Hotline für die EDV-Beratung zu begründen.</i>	160.800	182.000	198.340,49	2000			ohne
162010 *	Personal- und Sachkostenerstattung vom Amt Moorrege für Erstattungs- fälle BSHG Erläuterung: <i>Nach der neu geschlossenen Regelung sind max. 10% der Einnahmen aus 30% der Einnahmen aus Erstattungsleistungen als Verwaltungskostenpauschale an die Stadt Tornesch abzuführen. Unter der Voraussetzung, das die Einnahmen wie in 2008 zu verbuchen sein werden, ergibt sich eine Verwaltungskostenpauschale in Höhe von 600 €.</i>	600	700	1.200,00	2000			ohne
163000	Personal- und Sachkosten Sachkostenerstattung vom Schulzweckverband	81.000	81.000	65.553,89	1200			ohne

400000 Allgemeine Sozialverwaltung

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2007 €	Amt	Kennz.	Deckungs- kreis	Disponibilität/ Beeinflussbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2009 €	2008 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
164000	Erstattung der Mutterschaftsaufwendungen durch Krankenkassen	0	0	795,50	1500			ohne
	Einnahmen	325.300	424.900	419.085,54				
	Ausgaben							
400000	-SN 10- Personalausgaben	485.600	471.200	416.895,22	1500		4000	ohne
520000	Unterhaltung und Instandsetzung Inventar	0	500	139,62	1000	Ü		ohne
530000 *	Kosten für angemieteten Wohnraum Erläuterung: <i>Mietwohnungen Ahrenloher Str. 29 bereits in 2008 gekündigt. Vorhandene Mietverhältnisse wurden vom Vermieter übernommen.</i>	0	46.000	45.918,60	1400	Ü	5720	ohne
540000 *	Nebenkosten für angemieteten Wohnraum Erläuterung: <i>Betriebskostenpauschale für 7 Wohnungen in der Ahrenloher Str. 29 (1.350 Euro mtl.)</i>	0	16.500	13.523,83	1400	Ü	5721	ohne
542000	Kosten für die Inanspruchnahme des Bauhofes	0	500	82,86	3000	Ü	0542	ohne
562000 *	Fortbildungskosten der Mitarbeiter/innen Erläuterung: <i>Erhöhter Schulungsbedarf wegen Personalveränderungen und Wohngeldnovelle</i>	3.000	2.000	2.360,27	1500	Ü	0562	ohne
600000	Kosten der EDV für Sozialhilfverfahren	0	0	428,40	2100	Ü	0600	ohne
650000	Allgemeine Geschäftsbedürfnisse	2.000	2.000	1.604,72	2100	Ü	0650	ohne
654000 *	Reisekosten pp. Erläuterung: <i>Abrechnung dienstlich begründeter Fahrten, z.B. Hausbesuche und Anreise zu Fortbildungsveranstaltungen.</i>	500	300	323,04	1500	Ü	0650	ohne
	Ausgaben	491.100	539.000	481.276,56				

4 Soziale Sicherung
40 Verwaltung der sozialen Angelegenheiten
400300 Seniorenbeirat

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2007 €	Amt	Kennz.	Deckungs- kreis	Disponibilität/ Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2009 €	2008 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Ausgaben							
650000	Geschäftsausgaben	800	3.500	247,40	2700	Ü		ohne
655000	Sitzungsgelder, Reisekosten, Auslagenersatz	1.100	1.500	1.017,00	2700	Ü		ohne
	Ausgaben	1.900	5.000	1.264,40				

4 Soziale Sicherung
40 Verwaltung der sozialen Angelegenheiten
400600 Wohngeld

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2007 €	Amt	Kennz.	Deckungs- kreis	Disponibilität/ Beeinflussbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2009 €	2008 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Ausgaben							
600000	EDV-Kosten für das Wohngeldverfahren	800	500	179,28	2000	Ü	0600	ohne
650000	Allgemeine Geschäftsbedürfnisse	400	400	158,46	2200	Ü	0650	ohne
672000	Personalkostenerstattung an Uetersen für die Wohngeldsachbearbeitung Tornesch	12.000	12.000	12.000,00	2000			ohne
	Ausgaben	13.200	12.900	12.337,74				
	Abschluss Abschnitt 40							
	Einnahmen	325.300	424.900	419.085,54				
	Ausgaben	506.200	556.900	494.878,70				
	Überschuss / Zuschussbedarf	-180.900	-132.000	-75.793,16				

4 Soziale Sicherung
41 Sozialhilfe nach dem zwölften Buch Sozialgesetzbuch SGB XII
410000 Hilfe zum Lebensunterhalt

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2007 €	Amt	Kennz.	Deckungs- kreis	Disponibilität/ Beeinflussbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2009 €	2008 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	<u>Einnahmen</u>							
162000	Erstattung von Sozialhilfearaufwendungen (30%iger Gem.-Ant.)	0	0	7.748,44	2100			ohne
	Einnahmen	0	0	7.748,44				
	<u>Ausgaben</u>							
672000 *	Erstattungen an den Kreis als örtlichen Sozialhilfeträger Erläuterung: <i>Zukünftig unter 482000.672000 zu finden</i>	0	0	56.212,63	2100	Ü		ohne
	Ausgaben	0	0	56.212,63				
	<u>Abschluss Abschnitt 41</u>							
	Einnahmen	0	0	7.748,44				
	Ausgaben	0	0	56.212,63				
	Überschuss / Zuschussbedarf	0	0	-48.464,19				

4 Soziale Sicherung
43 Soziale Einrichtungen (ohne Einrichtungen der Jugendhilfe)
431000 Altentagesstätte

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2007 €	Amt	Kennz.	Deckungs- kreis	Disponibilität/ Beeinflussbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2009 €	2008 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
110000 *	<u>Einnahmen</u> Entgelt für die Benutzung der Einrichtung Erläuterung: <i>Zu erwartendes Entgelt für die Nutzung der Altentagesstätte durch Dritte (gemäß Satzung)</i>	1.500	1.500	1.775,48	2700			ohne
	Einnahmen	1.500	1.500	1.775,48				
	<u>Ausgaben</u>							
500000	Unterhaltung der Altentagesstätte	5.400	5.400	6.887,64	3600	Ü	0500	ohne
520000	Unterhaltung u. Ergänzung von Inventar	500	3.500	19,97	2000	Ü	0520	ohne
540000	Bewirtschaftung der Grundstücke, baulichen Anlagen usw.	22.500	22.500	17.855,77	3100	Ü	0540	ohne
542000	Kosten für die Inanspruchnahme des Bauhofes	4.500	4.000	4.661,16	3000	Ü	0542	ohne
545000	Reinigungskosten Altentagesstätte	34.000	32.000	33.346,49	3672	Ü	0545	ohne
652000	Fernsprechgebühren	200	200	247,39	1100	Ü	0650	ohne
	Ausgaben	67.100	67.600	63.018,42				

4 Soziale Sicherung
43 Soziale Einrichtungen (ohne Einrichtungen der Jugendhilfe)
435000 Einrichtungen für Wohnungslose

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2007 €	Amt	Kennz.	Deckungs- kreis	Disponibilität/ Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2009 €	2008 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	<u>Einnahmen</u>							
140000	Miete	1.000	1.000	8.722,44	1600			ohne
150100	Ersätze aus Heizkosten und Nebenabgaben	4.000	1.100	2.881,32	1600			ohne
	Einnahmen	5.000	2.100	11.603,76				
	<u>Ausgaben</u>							
500000	Unterhaltung der Unterkünfte für Asylbewerber	800	800	0,00	3600	Ü	0500	ohne
540000	Bewirtschaftung der Grundstücke, baulichen Anlagen usw.	2.400	100	-94,00	1600	Ü	0540	ohne
	Ausgaben	3.200	900	-94,00				
	<u>Abschluss Abschnitt 43</u>							
	Einnahmen	6.500	3.600	13.379,24				
	Ausgaben	70.300	68.500	62.924,42				
	Überschuss / Zuschussbedarf	-63.800	-64.900	-49.545,18				

4 Soziale Sicherung
45 Jugendhilfe nach dem KJHG
451100 Außerschulische Jugendbildung

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2007 €	Amt	Kennz.	Deckungs- kreis	Disponibilität/ Beeinflussbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2009 €	2008 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
700000	Ausgaben Zuschuss an politische Jugendorganisationen	700	700	0,00	1100			ohne
	Ausgaben	700	700	0,00				

4 Soziale Sicherung
45 Jugendhilfe nach dem KJHG
451200 Kinder- und Jugendberufshilfe

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2007 €	Amt	Kennz.	Deckungs- kreis	Disponibilität/ Beeinflussbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2009 €	2008 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
702000 *	<p>Ausgaben</p> <p>Sonstige Leistungen an Jugendliche -Ferienfahrten-</p> <p>Erläuterung:</p> <p><i>Im Jahr 2008 war über 45 Anträge zu entscheiden. Für das Jahr 2009 wird von einer ähnlich hohen Zahl von Anträgen und entsprechendem Zuschussbedarf ausgegangen.</i></p> <p>Ausgaben</p>	7.100	7.100	4.161,00	2500	Ü	0702	ohne
		7.100	7.100	4.161,00				

4 Soziale Sicherung
45 Jugendhilfe nach dem KJHG
451500 Sonstige Jugendarbeit

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2007 €	Amt	Kennz.	Deckungs- kreis	Disponibilität/ Beeinflussbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2009 €	2008 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	<u>Ausgaben</u>							
661000	Mitgliedsbeitrag für das Deutsche Kinderhilfswerk	100	100	51,13	2500	Ü		ohne
661100	Beitrag für Spielothek einschl. Auslagenersatz	3.000	3.000	2.922,35	2500	Ü		ohne
703000	Weltkindertag	2.500	2.500	3.119,41	2500	Ü	0703	ohne
705000	Zuschuss an AK Ferienprogramm	2.400	2.400	0,00	2500	Ü	0703	ohne
	Ausgaben	8.000	8.000	6.092,89				
	<u>Abschluss Abschnitt 45</u>							
	Einnahmen	0	0	0,00				
	Ausgaben	15.800	15.800	10.253,89				
	Überschuss / Zuschussbedarf	-15.800	-15.800	-10.253,89				

4 Soziale Sicherung
46 Einrichtungen der Jugendhilfe
460100 Spielplätze

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2007 €	Amt	Kennz.	Deckungs- kreis	Disponibilität/ Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2009 €	2008 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	<u>Einnahmen</u>							
164000	Ersätze aus Unterhaltung der Kinderspielplätze	100	100	0,00	2500			ohne
	Einnahmen	100	100	0,00				
	<u>Ausgaben</u>							
510000	Unterhaltung der Kinderspielplätze	19.000	19.000	12.269,90	3600	Ü	0500	ohne
542000	Kosten für die Inanspruchnahme des Bauhofes	85.000	85.000	100.071,01	3671	Ü	0542	ohne
	Ausgaben	104.000	104.000	112.340,91				

4 Soziale Sicherung
46 Einrichtungen der Jugendhilfe
460200 Fünf-Städte-Heim Hörnum (Sylt)

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2007 €	Amt	Kennz.	Deckungs- kreis	Disponibilität/ Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2009 €	2008 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
661000	Ausgaben Beitrag Fünf-Städte-Heim	1.800	1.800	1.691,95	2500	Ü		ohne
	Ausgaben	1.800	1.800	1.691,95				

4 Soziale Sicherung
46 Einrichtungen der Jugendhilfe
460300 Jugendzentrum Jott-Zett

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2007 €	Amt	Kennz.	Deckungs- kreis	Disponibilität/ Beeinflussbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2009 €	2008 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	<u>Einnahmen</u>							
110000	Einnahmen aus Veranstaltungen	500	1.000	69,00	2500			ohne
150000	Vermischte Einnahmen	100	100	238,04	2500			ohne
150100	Erstattung von Post- und Fernsprechgebühren	0	100	0,00	1100			ohne
150400	Ersätze aus Versicherungsleistungen	500	500	121,34	1100			ohne
160000	Kostenerstattung des Bundes für den Zivildienstleistenden	1.600	3.000	1.814,25	1500			ohne
163000 *	Personalkostenerstattung vom Schulzweckverband Erläuterung: <i>Personal- und Sachkostenerstattung</i>	80.100	88.100	69.491,75	1200			ohne
166000	Erstattung Personalkosten u.a. Ferienfahrten	0	0	509,93				ohne
177000	Spenden für Jott-Zett	100	100	1.040,00	2500			ohne
	<u>Einnahmen</u>	82.900	92.900	73.284,31				
	<u>Ausgaben</u>							
400000	-SN 10- Personalausgaben	299.700	290.900	259.395,60	1500		4000	ohne
520000	Unterhaltung u. Ergänzung von Inventar	1.500	1.500	5.186,42	2500	Ü	0463	ohne
541000 *	Nebenkostenerstattung für Nutzung Jott-Zett Erläuterung: <i>Nebenkostenentschädigung an Schulverband (Reinigung, Heizung, Beleuchtung/Strom, Müll, Wasser/Abwasser etc.). Derzeitiger Nutzungsgrad innerhalb des Jugendzentrums 61% Jugendförderung, 39% KGS(Schulverband). Im Jahr 2008 wurden 15.800 € als Nebenkostenerstattung an den Schulverband geplant. Eine Abrechnung ist jedoch nicht erfolgt. Wegen steigender Energiepreise wird eine geringe Anpassung auf 17.000 € vorgenommen.</i>	17.000	27.700	14.867,47	2500	Ü		ohne
542000	Kosten für die Inanspruchnahme des Bauhofes	1.000	1.000	820,75	3000	Ü	0542	ohne
562000	Fortbildungskosten der Mitarbeiter/Innen	1.000	1.500	936,97	2500	Ü	0562	ohne
570000	Verbrauchsmaterialien	2.000	2.000	1.701,50	2500	Ü	0463	ohne
620000	Veranstaltungen	7.000	7.000	1.315,99	2500	Ü	0463	ohne

460300 Jugendzentrum Jott-Zett

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2007 €	Amt	Kennz.	Deckungs- kreis	Disponibilität/ Beeinflussbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2009 €	2008 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
640000	Unfallversicherung	100	100	0,00	1100	Ü	0463	ohne
650000	Allgemeine Geschäftsbedürfnisse	1.500	1.500	1.098,11	2500	Ü	0650	ohne
651000	Fachliteratur	500	800	587,89	2500	Ü	0463	ohne
652000	Post- u. Fernsprechgebühren	1.100	1.100	1.022,37	1100	Ü	0463	ohne
654000	Dienstreisen	500	500	233,70	1500	Ü	0463	ohne
661000	Vermischte sächliche Ausgaben	0	100	0,00	2500	Ü	0463	ohne
	Ausgaben	332.900	335.700	287.166,77				

4 Soziale Sicherung
46 Einrichtungen der Jugendhilfe
464000 Tageseinrichtungen für Kinder

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2007 €	Amt	Kennz.	Deckungs- kreis	Disponibilität/ Beeinflussbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2009 €	2008 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	<u>Einnahmen</u>							
150000	Vermischte Einnahmen	100	100	0,00	2500			ohne
162000	Kostenerstattung gemäß KitaG von umliegenden Gemeinden	100	100	0,00	2500			ohne
162010	Erst. a.d. Jahresrechnung AWO-KiTa Merlinweg	17.000	19.700	25.645,27	2500			ohne
162020	Erst. a.d. Jahresrechnung AWO-Kindertagesstätte Lüttkamp	48.000	85.900	61.166,36	2500			ohne
162030	Erst. a.d. Jahresrechnung der Kinderspielstunde der Kirche	36.000	36.800	22.527,10	2500			ohne
162040	Erst. a.d. Jahresabrechnung der Kindertagesstätte Kirchengemeinde	35.000	40.400	14.063,76	2500			ohne
162050	Erstattung a.d. Jahresrechnung DRK-Kindertagesstätten (Ortbrookweg+Friedlandstraße)	30.000	32.600	6.027,38	2500			ohne
	Einnahmen	166.200	215.600	129.429,87				
	<u>Ausgaben</u>							
672000 *	Kosten gemäß KitaG für Tornescher Kinder Erläuterung: <i>13 Tornescher Kinder werden derzeit in Betriebskindergärten (Wedel), im Waldorfkindergarten, im kath. Kindergarten und im DRK-Kindergarten in Elmshorn betreut.</i>	20.000	24.000	16.808,55	2500	Ü	0715	ohne
700000	Zuschuss an Kindergartenträger DRK Friedlandstraße	310.000	346.500	379.300,00	2500	Ü	0715	ohne
701100 *	Zuschuss an AWO Kindergarten Merlinweg (incl. Waldgruppe) Erläuterung: <i>Die Kosten sind im Vergleich zu den anderen Kindertagesstätten höher, weil das Gebäude der Stadt Tornesch (Eigenbetrieb GGT) gehört und entsprechend Mietzahlungen zu leisten sind.</i>	445.300	443.700	394.600,00	2500	Ü	0715	ohne
701200 *	Kosten freiw. Sozialstaffel der Stadt Tornesch für Kindertagesstättenbetreuung Erläuterung: <i>Kostenerhöhung aufgrund der Vorausmeldungen der Einrichtungsträger.</i>	65.300	53.000	61.629,75	2500		0715	ohne

464000 Tageseinrichtungen für Kinder

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2007 €	Amt	Kennz.	Deckungs- kreis	Disponibilität/ Beeinflussbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2009 €	2008 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
701300 *	Freiwilliger Zuschuss zur Betreuung durch Tagesmütter Erläuterung: <i>Weniger Anträge auf Bezuschussung der Tagesmutterbetreuung wegen Ausbau der Krippenangebote (Anträge II. Halbjahr 2008 = 17 mit kürzeren Betreuungszeiten).</i>	9.000	13.000	8.560,00	2500		0715	ohne
702000	Zuschuss an evangelische Familienbildungsstätte Wedel	1.500	1.500	1.494,28	2500	Ü		ohne
705000 *	Zuschuss für den AWO-Kindergarten Lüttkamp Erläuterung: <i>Mehrkosten entstehen durch den Betrieb der 2. Krippengruppe. Zusätzlich sind einmalige Mittel für einen neuen Geschirrspüler und die Ergänzung um ein Spielgerät im Außenbereich (einmalig 13.000 €) eingeplant worden.</i>	343.600	360.300	295.900,00	2500	Ü	0715	ohne
706000	Zuschuss für die Kinderspielstunden der evangelischen Kirchengemeinde	73.200	71.600	100.700,00	2500	Ü	0715	ohne
707000	Zuschuss an AWO-Jugendwerk für Krabbelgruppen	0	100	0,00	2500	Ü	0715	ohne
709000	Zuschuss an ev. Kirche für KiGa Wachsbleicherweg	169.200	178.400	172.900,00	2500	Ü	0715	ohne
716000 *	Kosten freiw. Sozialstaffel der Stadt Tornesch für Tagesmutterbetreuung Erläuterung: <i>Derzeit wird von 20 Kindern ausgegangen, die bei Tagesmüttern betreut werden. Hochgerechnet auf ein Jahr ergibt sich danach dieser Mittelbedarf. Beschlusslage ist derzeit jedoch lediglich die Förderung bis zum Juli 2008.</i>	2.400	2.400	1.956,60	2500	Ü	0715	ohne
Ausgaben		1.439.500	1.494.500	1.433.849,18				

4 Soziale Sicherung
46 Einrichtungen der Jugendhilfe
464300 Betreuungsklasse Grundschule Esingen

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2007 €	Amt	Kennz.	Deckungs- kreis	Disponibilität/ Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2009 €	2008 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
700000 *	Ausgaben Zuschuss an das DRK als Defizitabdeckung Erläuterung: <i>Hortgruppe besteht seit 1.9.2008</i> Ausgaben	19.900	19.900	0,00	2500	Ü	0715	ohne
		19.900	19.900	0,00				

4 Soziale Sicherung
46 Einrichtungen der Jugendhilfe
464500 Betreuungsklasse Fritz-Reuter-Schule

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2007 €	Amt	Kennz.	Deckungs- kreis	Disponibilität/ Beeinflussbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2009 €	2008 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	<u>Einnahmen</u>							
171000	Zuschuss des Landes für Betreuungsklasse	6.000	6.000	5.104,16	2500			ohne
	Einnahmen	6.000	6.000	5.104,16				
	<u>Ausgaben</u>							
701000 *	Zuschuss für den Betrieb der Betreuungsklasse Erläuterung: <i>Auszahlung der Fördermittel des Landes Schleswig-Holstein</i>	6.000	6.000	5.104,16	2500	Ü		ohne
702000 *	Kostenbeteiligung der Stadt für Zusatzbetreuung Hortkinder Erläuterung: <i>Weitergewährung des Sozialtarifes aus der Überleitung aus der AWO-Kita "Lüttkamp" für 3 Kinder (mtl. 330,00 €)</i>	4.000	3.000	0,00	2500	Ü		ohne
718000 *	Sozialstaffel in Form von Geschwisterermäßigung Erläuterung: <i>Für insgesamt 12 Kinder ist eine Geschwisterermäßigung zu gewähren. (Freiwillige Leistung aufgrund Beschluss des Ausschusses für JSSKB)</i>	5.300	4.500	2.899,50	2500			ohne
	Ausgaben	15.300	13.500	8.003,66				
	<u>Abschluss Abschnitt 46</u>							
	Einnahmen	255.200	314.600	207.818,34				
	Ausgaben	1.913.400	1.969.400	1.843.052,47				
	Überschuss / Zuschussbedarf	-1.658.200	-1.654.800	-1.635.234,13				

4 Soziale Sicherung
47 Förderung anderer Träger der Wohlfahrtspflege
470000 Förderung anderer Träger der Wohlfahrtspflege

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2007 €	Amt	Kennz.	Deckungs- kreis	Disponibilität/ Beeinflussbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2009 €	2008 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	<u>Ausgaben</u>							
700000	Zuwendung an Blaues Kreuz u.a.	200	200	0,00	2100	Ü		ohne
701000	Mitgliedsbeitrag Lebenshilfe Kreisvereinigung e.V.	700	700	0,00	2100	Ü		ohne
703000 *	Zuschuss an TORNETZ							
	Erläuterung: <i>Vorsorgliche Einplanung der Haushaltsmittel für den Fall, dass weiterhin Telefonkosten und ant. Mietkosten gedeckt werden müssen.</i>	3.000	3.000	0,00	2000			ohne
	Ausgaben	3.900	3.900	0,00				
	<u>Abschluss Abschnitt 47</u>							
	Einnahmen	0	0	0,00				
	Ausgaben	3.900	3.900	0,00				
	Überschuss / Zuschussbedarf	-3.900	-3.900	0,00				

4 Soziale Sicherung
48 Weitere soziale Bereiche
482000 Grundsicherung nach dem Zweiten Sozialgesetzbuch (SGB II)

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2007 €	Amt	Kennz.	Deckungs- kreis	Disponibilität/ Beeinflussbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2009 €	2008 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
672000 *	Ausgaben Erstattungen an den Kreis als örtlichen Sozialhilfeträger Erläuterung: <i>Kostenbeteiligung auf der Grundlage der Fallzahlen 2008 einschließlich etwaiger Nachforderungen für 2008.</i>	160.000	155.000	168.215,36	2100			ohne
	Ausgaben	160.000	155.000	168.215,36				
	Abschluss Abschnitt 48							
	Einnahmen	0	0	0,00				
	Ausgaben	160.000	155.000	168.215,36				
	Überschuss / Zuschussbedarf	-160.000	-155.000	-168.215,36				
	Abschluss Einzelplan 4							
	Einnahmen	587.000	743.100	648.031,56				
	Ausgaben	2.669.600	2.769.500	2.635.537,47				
	Überschuss / Zuschussbedarf	-2.082.600	-2.026.400	-1.987.505,91				

5	Gesundheit, Sport, Erholung
54	Sonstige Einrichtungen und Maßnahmen der Gesundheitspflege
540	Sonstige Einrichtungen und Maßnahmen der Gesundheitspflege
55	Förderung des Sports
550	Förderung des Sports
56	Eigene Sportstätten
560	Eigene Sportstätten
58	Park- und Gartenanlagen Gärtnereien
580	Park- und Gartenanlagen Gärtnereien
59	Sonstige Erholungseinrichtungen
590	Sonstige Erholungseinrichtungen
591	Naherholungsgebiet

5 Gesundheit, Sport, Erholung
54 Sonstige Einrichtungen und Maßnahmen der Gesundheitspflege

540000 Sonstige Einrichtungen und Maßnahmen der Gesundheitspflege

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2007 €	Amt	Kennz.	Deckungs- kreis	Disponibilität/ Beeinflussbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2009 €	2008 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Ausgaben							
540000	Bewirtschaftung der Grundstücke, baulichen Anlagen usw.	500	500	0,00	3100	Ü	0540	ohne
708000	Zuschuss an AWO-KV für Betreutes Wohnen	7.700	14.900	588,31	2100	Ü		ohne
	Ausgaben	8.200	15.400	588,31				
	Abschluss Abschnitt 54							
	Einnahmen	0	0	0,00				
	Ausgaben	8.200	15.400	588,31				
	Überschuss / Zuschussbedarf	-8.200	-15.400	-588,31				

5 Gesundheit, Sport, Erholung
55 Förderung des Sports
550000 Förderung des Sports

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2007 €	Amt	Kennz.	Deckungs- kreis	Disponibilität/ Beeinflussbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2009 €	2008 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
110000 *	<p><u>Einnahmen</u> Benutzungsgebühren von Vereinen für die Nutzung der Sporthallen am Ort Erläuterung: <i>Gebühren für den Trainingsbetrieb des Erwachsenports. Eine Überprüfung der Kosten (ohne Unterhaltung) bei allen Turn- und Sporthallen auf der Basis des Rechnungsergebnisses 2005 hat ergeben, dass die in der Satzung (Erhebung von Gebühren für die Nutzung der Turn- und Sporthallen) festgesetzte Gebühr pro Hallenfeld und Stunde von 5,90 Euro weiterhin Bestand hat. Für das Jahr 2007 sind somit 15.708,75 Euro (2.662,5 Std. x 5,90 Euro) in Ansatz zu bringen.</i></p>	15.700	15.700	14.797,20	1200			ohne
	Einnahmen	15.700	15.700	14.797,20				
500000	<p><u>Ausgaben</u> Unterhaltung u. Instandsetzung des vereinseigenen Sportheims</p>	2.500	2.500	629,30	3600	Ü	0500	ohne
540000	Bewirtschaftung der Grundstücke, baulichen Anlagen usw.	10.000	10.000	6.597,89	3100	Ü	0540	ohne
542000	Kosten für die Inanspruchnahme des Bauhofes	1.600	1.600	0,00	3671	Ü	0542	ohne
700000	Zuschüsse an Vereine für jugendliche Mitglieder	23.000	23.000	20.403,00	2600	Ü	0550	ohne

550000 Förderung des Sports

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2007 €	Amt	Kennz.	Deckungs- kreis	Disponibilität/ Beeinflussbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2009 €	2008 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
701000 *	Indirekter Zuschuss an Vereine für Turnhallenbenutzung Erläuterung: <i>Der hier genannte Ausgabeansatz wird vereinnahmt bei den Gliederungen 2111, 2151 und bei der KGS (als Eigentümer der Sporthalle). Diese Ausgabe, abzüglich des erhobenen Nutzungsentgeltes aus dem Erwachsenensport (siehe Hh.St. 550000.110000), ist als indirekte Sportförderung für die Vereine zu sehen. Bei einem Mischpreis (inklusive Unterhaltung, ohne Abschreibung und Verzinsung des Anlagekapitals) von 6,78 Euro/Std. ergibt dies folgende indirekte Sportförderung, die bei den o.g. Turn- und Sporthallen bzw. beim Schulverband Tornesch-Uetersen zu vereinnahmen ist: Turnhalle der Johannes-Schwennesen-Schule 3031,60 Std. x 6,78 = 20.554,25 Euro, Alte Turnhalle Fritz-Reuter-Schule 3031,60 Std. x 6,78 = 20.554,25 Euro, Neue Turnhalle Fritz-Reuter-Schule 3031,60 Std. x 6,78 = 20.554,25Euro, Sporthalle des Schulverbandes (3 Hallenfelder) 2749,50 Std. x 6,78 Euro x 3 = 55.924,83 Euro</i>	117.600	117.600	0,00	2600	Ü	0550	ohne
704000	Zuschuss für Jugendübungsleiter	5.000	5.000	5.250,00	2600	Ü	0550	ohne
705000 *	Kosten für Sportlerehrung Erläuterung: <i>Zusätzlicher Mittelbedarf aufgrund allg. Kostensteigerungen</i>	2.500	1.800	1.184,22	2600	Ü	0550	ohne
706000	Zuschuss für Vereine mit eigenen Übungsstätten	30.000	30.000	28.760,60	2600	Ü	0550	ohne
	Ausgaben	192.200	191.500	62.825,01				
	Abschluss Abschnitt 55							
	Einnahmen	15.700	15.700	14.797,20				
	Ausgaben	192.200	191.500	62.825,01				
	Überschuss / Zuschussbedarf	-176.500	-175.800	-48.027,81				

5 Gesundheit, Sport, Erholung
56 Eigene Sportstätten
560000 Eigene Sportstätten

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2007 €	Amt	Kennz.	Deckungs- kreis	Disponibilität/ Beeinflussbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2009 €	2008 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	<u>Einnahmen</u>							
140000	Pachten	100	100	0,00	1400			ohne
150000	Ersätze	1.200	1.200	0,00	2600			ohne
	Einnahmen	1.300	1.300	0,00				
	<u>Ausgaben</u>							
510000	Unterhaltung der Sportanlagen	107.500	107.500	97.265,40	3600	Ü	0500	ohne
520000	Unterhaltung und Ergänzung von Inventar	100	100	0,00	2600	Ü	0520	ohne
540000	Bewirtschaftung der Grundstücke, baulichen Anlagen usw.	2.800	2.800	2.857,79	3100	Ü	0540	ohne
	Ausgaben	110.400	110.400	100.123,19				
	<u>Abschluss Abschnitt 56</u>							
	Einnahmen	1.300	1.300	0,00				
	Ausgaben	110.400	110.400	100.123,19				
	Überschuss / Zuschussbedarf	-109.100	-109.100	-100.123,19				

5 Gesundheit, Sport, Erholung
58 Park- und Gartenanlagen Gärtnereien
580000 Park- und Gartenanlagen Gärtnereien

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2007 €	Amt	Kennz.	Deckungs- kreis	Disponibilität/ Beeinflussbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2009 €	2008 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	<u>Einnahmen</u>							
150000	Ersätze	300	300	0,00	3400			ohne
	Einnahmen	300	300	0,00				
	<u>Ausgaben</u>							
510000	Unterhaltung der Anlagen	390.000	390.000	423.015,65	3400	Ü		ohne
540000	Bewirtschaftungskosten	2.600	2.600	449,24	3400	Ü	0540	ohne
542000	Kosten für die Inanspruchnahme des Bauhofes	500	500	0,00	3671	Ü	0542	ohne
661000	Beitrag an die Gartenbauberufsgenossenschaft	3.500	3.500	3.371,56	3400	Ü		ohne
	Ausgaben	396.600	396.600	426.836,45				
	<u>Abschluss Abschnitt 58</u>							
	Einnahmen	300	300	0,00				
	Ausgaben	396.600	396.600	426.836,45				
	Überschuss / Zuschussbedarf	-396.300	-396.300	-426.836,45				

5 Gesundheit, Sport, Erholung
59 Sonstige Erholungseinrichtungen
590000 Sonstige Erholungseinrichtungen

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2007 €	Amt	Kennz.	Deckungs- kreis	Disponibilität/ Beeinflussbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2009 €	2008 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Ausgaben							
540000	Bewirtschaftung der Grundstücke, baulichen Anlagen usw.	400	400	354,21	3100	Ü	0540	ohne
677000	Verwaltungskostenbeitrag an den Kleingartenverein	100	100	53,48	1100	Ü		ohne
717000	Zuschuss an den Kleingartenverein	400	400	400,00	1100	Ü		ohne
	Ausgaben	900	900	807,69				

5 Gesundheit, Sport, Erholung
59 Sonstige Erholungseinrichtungen
591000 Naherholungsgebiet

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2007 €	Amt	Kennz.	Deckungs- kreis	Disponibilität/ Beeinflussbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2009 €	2008 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	<u>Ausgaben</u>							
510000	Unterhaltung der Wanderwege	200	200	0,00	3400	Ü	0500	ohne
542000	Kosten für die Inanspruchnahme des Bauhofes	1.000	1.000	0,00	3400	Ü	0542	ohne
	Ausgaben	1.200	1.200	0,00				
	<u>Abschluss Abschnitt 59</u>							
	Einnahmen	0	0	0,00				
	Ausgaben	2.100	2.100	807,69				
	Überschuss / Zuschussbedarf	-2.100	-2.100	-807,69				
	<u>Abschluss Einzelplan 5</u>							
	Einnahmen	17.300	17.300	14.797,20				
	Ausgaben	709.500	716.000	591.180,65				
	Überschuss / Zuschussbedarf	-692.200	-698.700	-576.383,45				

6	Bau- und Wohnungswesen, Verkehr
60	Bauverwaltung
600	Allgemeine Bauverwaltung
61	Städteplanung, Vermessung, Bauordnung
610	Orts- und Regionalplanung
62	Wohnungsbauförderung
620	Wohnungsbauförderung
63	Gemeindestraßen
630	Gemeindestraßen
65	Kreisstraßen
650	Kreisstraßen
67	Straßenbeleuchtung und -reinigung
670	Straßenbeleuchtung
675	Straßenreinigung
68	Parkeinrichtungen
680	Parkeinrichtungen

6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr
60 Bauverwaltung
600000 Allgemeine Bauverwaltung

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2007 €	Amt	Kennz.	Deckungs- kreis	Disponibilität/ Beeinflussbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2009 €	2008 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	<u>Einnahmen</u>							
100000	Verwaltungsgebühren	200	200	201,20	3100			ohne
163000	Personal- und Sachkostenerstattung vom Schulzweckverband	51.700	51.700	46.501,93	1200			ohne
165000	Erstattung von Verwaltungskosten durch Eigenbetrieb	114.500	114.500	110.636,84	3100			ohne
	Einnahmen	166.400	166.400	157.339,97				
	<u>Ausgaben</u>							
400000	-SN 10- Personalausgaben	351.500	341.000	343.303,61	1500		4000	ohne
562000	Fortbildungskosten der Mitarbeiter/innen	4.600	5.600	4.053,03	1500	Ü	0562	ohne
600000 *	Lizenzkosten Software Erläuterung: <i>Kosten für die Beschaffung einer EDV-Software Hochbau</i>	6.000	0	0,00				ohne
650000	Allgemeine Geschäftsbedürfnisse	2.600	2.600	2.782,93	3100	Ü	0650	ohne
654000	Reisekosten und Tagegelder	3.100	3.100	3.229,91	1500	Ü	0650	ohne
655000	Sachverst., Gerichts- und ähnliche Kosten	3.600	3.600	3.439,45	3100	Ü		ohne
	Ausgaben	371.400	355.900	356.808,93				
	<u>Abschluss Abschnitt 60</u>							
	Einnahmen	166.400	166.400	157.339,97				
	Ausgaben	371.400	355.900	356.808,93				
	Überschuss / Zuschussbedarf	-205.000	-189.500	-199.468,96				

6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr
61 Städteplanung, Vermessung, Bauordnung
610000 Orts- und Regionalplanung

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2007 €	Amt	Kennz.	Deckungs- kreis	Disponibilität/ Beeinflussbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2009 €	2008 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	<u>Einnahmen</u>							
150000	Ersätze	100	100	0,00	3100			ohne
161000	Kostenerstattung vom Land für ALK-Daten	0	0	10.434,75	1200			ohne
	Einnahmen	100	100	10.434,75				
	<u>Ausgaben</u>							
600000 *	Kataster- und Planmaterial Erläuterung: <i>Zusätzliche Kosten von 3.000 € für das bestehende CAD- Programm (StadtCad)</i>	8.000	67.000	9.224,57	3100	Ü		ohne
655100 *	Bebauungspläne Erläuterung: <i>Entwicklung Tornesch-Ost</i>	100.000	130.000	24.925,69	3100	Ü		ohne
	Ausgaben	108.000	197.000	34.150,26				
	<u>Abschluss Abschnitt 61</u>							
	Einnahmen	100	100	10.434,75				
	Ausgaben	108.000	197.000	34.150,26				
	Überschuss / Zuschussbedarf	-107.900	-196.900	-23.715,51				

6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr
62 Wohnungsbauförderung
620000 Wohnungsbauförderung

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2007 €	Amt	Kennz.	Deckungs- kreis	Disponibilität/ Beeinflussbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2009 €	2008 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
207000	<u>Einnahmen</u>				1100			ohne
	Hypotheken- und Darlehenszinsen	1.700	1.700	1.490,06				
	Einnahmen	1.700	1.700	1.490,06				
	<u>Abschluss Abschnitt 62</u>							
	Einnahmen	1.700	1.700	1.490,06				
	Ausgaben	0	0	0,00				
	Überschuss / Zuschussbedarf	1.700	1.700	1.490,06				

6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr
63 Gemeindestraßen
630000 Gemeindestraßen

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2007 €	Amt	Kennz.	Deckungs- kreis	Disponibilität/ Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2009 €	2008 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	<u>Einnahmen</u>							
111000	Entgelt für die Benutzung von öffentlichen Straßenräumen	3.000	3.000	3.993,00	3100			ohne
150000	Ersätze für Schilder	100	100	2.239,42	3100			ohne
150100	Ersätze	500	500	16.397,13	3100			ohne
150500	Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	100	100	0,00	3100			ohne
207000	Darlehenszinsen	100	100	0,00	1100			ohne
	Einnahmen	3.800	3.800	22.629,55				
	<u>Ausgaben</u>							
510000	Unterhaltung der Straßen, Wege und Plätze	200.000	220.000	210.921,59	3600	Ü	0510	ohne
511000	Unterhaltung der Radwege	20.000	20.000	0,00	3600		0510	ohne
540000	Stromkosten für Ampelanlage	900	700	6.118,58	3100	Ü	0540	ohne
542000	Streumittel, Schneeräumung	18.000	18.000	3.094,65	3600	Ü		ohne
543000	Gebühren für Oberflächenentwässerung	438.000	448.000	430.000,00	1100	Ü		ohne
602000	Verkehrszeichen, Straßenbenennungsschilder	23.000	23.000	35.361,21	3700	Ü		ohne
	Ausgaben	699.900	729.700	685.496,03				
	<u>Abschluss Abschnitt 63</u>							
	Einnahmen	3.800	3.800	22.629,55				
	Ausgaben	699.900	729.700	685.496,03				
	Überschuss / Zuschussbedarf	-696.100	-725.900	-662.866,48				

6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr
65 Kreisstraßen
650000 Kreisstraßen

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2007 €	Amt	Kennz.	Deckungs- kreis	Disponibilität/ Beeinflussbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2009 €	2008 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	<u>Einnahmen</u>							
161000	Zuweisung des Landes für die Kreisstraßen 20 + 22	16.600	16.600	18.382,90	3100			ohne
	Einnahmen	16.600	16.600	18.382,90				
	<u>Ausgaben</u>							
510000	Unterhaltung Kreisstraßen	10.000	16.000	11.392,87	3600	Ü	0510	ohne
540000	Stromkosten für Ampelanlage	500	1.500	0,00	3100	Ü	0540	ohne
542000	Kosten für die Inanspruchnahme des Bauhofes	5.000	4.600	11.477,63	3100	Ü	0542	ohne
570000	Streumittel, Schneeräumung	12.300	12.300	592,32	3600	Ü		ohne
	Ausgaben	27.800	34.400	23.462,82				
	<u>Abschluss Abschnitt 65</u>							
	Einnahmen	16.600	16.600	18.382,90				
	Ausgaben	27.800	34.400	23.462,82				
	Überschuss / Zuschussbedarf	-11.200	-17.800	-5.079,92				

6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr
67 Straßenbeleuchtung und -reinigung
670000 Straßenbeleuchtung

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2007 €	Amt	Kennz.	Deckungs- kreis	Disponibilität/ Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2009 €	2008 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	<u>Einnahmen</u>							
150000	Ersätze	2.000	2.000	2.047,93	3100			ohne
150500	Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	100	100	0,00	3100			ohne
	Einnahmen	2.100	2.100	2.047,93				
	<u>Ausgaben</u>							
510000 *	Unterhaltung der Beleuchtungsanlagen Erläuterung: <i>Holzmasten Freileitung Pinneberger Straße müssen ersetzt werden sowie Austausch Leuchten zur Stromreduzierung</i>	95.000	75.000	56.255,23	3600	Ü	0510	ohne
540000	Stromkosten für Straßenbeleuchtung	110.000	132.000	83.310,86	3100	Ü	0540	ohne
542000	Kosten für die Inanspruchnahme des Bauhofes	200	200	0,00	3100	Ü	0542	ohne
658000	Sonstige Betriebsausgaben	100	100	0,00	3600	Ü		ohne
	Ausgaben	205.300	207.300	139.566,09				

6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr
67 Straßenbeleuchtung und -reinigung
675000 Straßenreinigung

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2007 €	Amt	Kennz.	Deckungs- kreis	Disponibilität/ Beeinflussbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2009 €	2008 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	<u>Ausgaben</u>							
510000	Kosten für Reinigung einschl. Abläufe	16.000	16.000	15.860,95	3600	Ü	0510	ohne
542000	Kosten für die Inanspruchnahme des Bauhofes	2.000	2.000	0,00	3100	Ü	0542	ohne
	Ausgaben	18.000	18.000	15.860,95				
	<u>Abschluss Abschnitt 67</u>							
	Einnahmen	2.100	2.100	2.047,93				
	Ausgaben	223.300	225.300	155.427,04				
	Überschuss / Zuschussbedarf	-221.200	-223.200	-153.379,11				

6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr
68 Parkeinrichtungen
680000 Parkeinrichtungen

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2007 €	Amt	Kennz.	Deckungs- kreis	Disponibilität/ Beeinflussbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2009 €	2008 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
540000	<u>Ausgaben</u> Bewirtschaftungskosten Parkeinrichtungen	4.100	4.100	4.014,45	1400	Ü		ohne
	Ausgaben	4.100	4.100	4.014,45				
	<u>Abschluss Abschnitt 68</u>							
	Einnahmen	0	0	0,00				
	Ausgaben	4.100	4.100	4.014,45				
	Überschuss / Zuschussbedarf	-4.100	-4.100	-4.014,45				
	<u>Abschluss Einzelplan 6</u>							
	Einnahmen	190.700	190.700	212.325,16				
	Ausgaben	1.434.500	1.546.400	1.259.359,53				
	Überschuss / Zuschussbedarf	-1.243.800	-1.355.700	-1.047.034,37				

7	Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung
70	Abwasserbeseitigung
701	Bedürfnisanstalten
72	Abfallbeseitigung
720	Abfallbeseitigung
73	Märkte
730	Märkte
75	Bestattungswesen
750	Bestattungswesen
76	Sonstige öffentliche Einrichtungen
760	Sonstige öffentliche Einrichtungen
761	Fahrradgarage am Bahnhof
77	Hilfsbetriebe der Verwaltung
771	Bauhof der Stadt Tornesch
772	Reinigungsdienst der Stadt Tornesch
78	Förderung der Land- und Forstwirtschaft
780	Wirtschaftswege
781	Zuchttierhaltung
79	Fremdenverkehr, Sonstige Förderung von Wirtschaft und Verkehr
791	Sonstige Förderung von Wirtschaft und Verkehr

7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung
70 Abwasserbeseitigung
701000 Bedürfnisanstalten

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2007 €	Amt	Kennz.	Deckungs- kreis	Disponibilität/ Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2009 €	2008 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	<u>Einnahmen</u>							
150200	Ersätze	100	100	0,00	3100			ohne
	Einnahmen	100	100	0,00				
	<u>Ausgaben</u>							
500000	Unterhaltung der Toilette am Bahnhof	1.000	1.000	512,33	3600	Ü	0500	ohne
540000	Bewirtschaftung der Grundstücke, baulichen Anlagen usw.	7.200	7.200	7.133,51	3100	Ü	0540	ohne
542000	Kosten für die Inanspruchnahme des Bauhofes	500	500	303,44	3100	Ü	0542	ohne
	Ausgaben	8.700	8.700	7.949,28				
	<u>Abschluss Abschnitt 70</u>							
	Einnahmen	100	100	0,00				
	Ausgaben	8.700	8.700	7.949,28				
	Überschuss / Zuschussbedarf	-8.600	-8.600	-7.949,28				

7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung
72 Abfallbeseitigung
720000 Abfallbeseitigung

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2007 €	Amt	Kennz.	Deckungs- kreis	Disponibilität/ Beeinflussbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2009 €	2008 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	<u>Einnahmen</u>							
140000	Standplatzmiete für Recycling-Container	500	500	441,00	3400			ohne
150000	Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	100	100	0,00	3400			ohne
	Einnahmen	600	600	441,00				
	<u>Ausgaben</u>							
716000	Zuschuss zur Strauchgutsammelanlage	21.000	21.000	25.564,60	3400	Ü		ohne
	Ausgaben	21.000	21.000	25.564,60				
	<u>Abschluss Abschnitt 72</u>							
	Einnahmen	600	600	441,00				
	Ausgaben	21.000	21.000	25.564,60				
	Überschuss / Zuschussbedarf	-20.400	-20.400	-25.123,60				

7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung
73 Märkte
730000 Märkte

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2007 €	Amt	Kennz.	Deckungs- kreis	Disponibilität/ Beeinflussbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2009 €	2008 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
110000	<u>Einnahmen</u> Markt- und Standgelder	100	100	0,00	1100			ohne
	Einnahmen	100	100	0,00				
	<u>Abschluss Abschnitt 73</u>							
	Einnahmen	100	100	0,00				
	Ausgaben	0	0	0,00				
	Überschuss / Zuschussbedarf	100	100	0,00				

7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung
75 Bestattungswesen
750000 Bestattungswesen

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2007 €	Amt	Kennz.	Deckungs- kreis	Disponibilität/ Beeinflussbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2009 €	2008 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	<u>Einnahmen</u>							
150000	Ersätze	100	100	150,50	2100			ohne
	Einnahmen	100	100	150,50				
	<u>Ausgaben</u>							
510000	Aufwand für Kriegsgräber	100	100	0,00	2100	Ü	0500	ohne
700000	Zuwendungen für die Kriegsgräberfürsorge	100	100	0,00	2100	Ü		ohne
	Ausgaben	200	200	0,00				
	<u>Abschluss Abschnitt 75</u>							
	Einnahmen	100	100	150,50				
	Ausgaben	200	200	0,00				
	Überschuss / Zuschussbedarf	-100	-100	150,50				

7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung
76 Sonstige öffentliche Einrichtungen
760000 Sonstige öffentliche Einrichtungen

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2007 €	Amt	Kennz.	Deckungs- kreis	Disponibilität/ Beeinflussbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2009 €	2008 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
140000	Einnahmen Entgelt für die Benutzung der Schaukästen am Bahnhof	900	900	911,40	1100			ohne
	Einnahmen	900	900	911,40				

7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung
76 Sonstige öffentliche Einrichtungen
761000 Fahrradgarage am Bahnhof

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2007 €	Amt	Kennz.	Deckungs- kreis	Disponibilität/ Beeinflussbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2009 €	2008 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	<u>Einnahmen</u>							
140000	Miete Fahrradladen	5.000	5.000	5.097,36	1400			ohne
141000	Miete Fahrradboxen	400	400	500,00	3100			ohne
150000	Ersätze aus Versicherungsleistungen	100	100	0,00	1100			ohne
	Einnahmen	5.500	5.500	5.597,36				
	<u>Ausgaben</u>							
500000	Unterhaltung der Fahrradgarage am Bahnhof	5.000	5.000	3.920,27	3600	Ü	0500	ohne
530000	Pacht für Güterschuppen der Deutschen Bundesbahn	5.100	5.100	5.091,85	1400	Ü		ohne
540000	Bewirtschaftungskosten	5.200	5.200	4.325,06	3100	Ü	0540	ohne
542000	Kosten für die Inanspruchnahme des Bauhofes	500	500	3.511,77	3100	Ü	0542	ohne
	Ausgaben	15.800	15.800	16.848,95				
	<u>Abschluss Abschnitt 76</u>							
	Einnahmen	6.400	6.400	6.508,76				
	Ausgaben	15.800	15.800	16.848,95				
	Überschuss / Zuschussbedarf	-9.400	-9.400	-10.340,19				

7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung
77 Hilfsbetriebe der Verwaltung
771000 Bauhof der Stadt Tornesch

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2007 €	Amt	Kennz.	Deckungs- kreis	Disponibilität/ Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2009 €	2008 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	<u>Einnahmen</u>							
115000	Erstattung Personal- und Sachkosten des Bauhofes	708.000	708.000	716.314,42	3671			ohne
130000	Erlöse aus dem Verkauf beweglicher Sachen	200	200	0,00	3671			ohne
140000	Anteilige Miete von den Stadtwerken	3.700	3.700	0,00	1100			ohne
150400	Ersätze aus Versicherungsleistungen	100	100	0,00	3671			ohne
150500	Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	100	100	0,00	3671			ohne
160000	Kostenerstattung vom Arbeitsamt	0	5.500	2.791,31	1500			ohne
165000	Erstattung Verwaltungskosten durch Eigenbetrieb	100.000	90.000	121.366,76	3671			ohne
166000	Kostenerstattung durch Dritte	2.600	2.600	505,23	3671			ohne
	Einnahmen	814.700	810.200	840.977,72				
	<u>Ausgaben</u>							
400000	-SN 10- Personalausgaben	682.300	662.300	620.771,83	1500		4000	ohne
510000	Unterhaltung des Bauhofes	20.000	20.000	15.330,57	3671	Ü	0771	ohne
520000	Unterhaltung und Ergänzung des beweglichen Vermögens	15.000	15.000	12.726,01	3671	Ü	0771	ohne
540000 *	Bewirtschaftung der Grundstücke, baulichen Anlagen usw. Erläuterung: <i>Kostensteigerung siehe Ergebnis 2007/2008</i>	12.500	10.500	18.982,40	3100	Ü	0771	ohne
545000	Reinigungskosten für den Bauhof	2.600	2.600	2.288,89	3672	Ü	0771	ohne
550000	Unterhaltung der Fahrzeuge des Bauhofes	40.000	38.000	36.650,81	3671	Ü	0771	ohne
551000	Fahrräder	100	100	326,55	3671	Ü	0771	ohne
560000	Dienst- u. Schutzkleidung	4.000	3.500	3.139,67	3671	Ü	0771	ohne
562000	Fortbildungskosten der Mitarbeiter/innen	1.500	1.500	309,52	1500	Ü	0771	ohne
652000	Miete Telefonanlage	1.300	1.300	1.706,29	1100	Ü	0771	ohne
	Ausgaben	779.300	754.800	712.232,54				

7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung
77 Hilfsbetriebe der Verwaltung
772000 Reinigungsdienst der Stadt Tornesch

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2007 €	Amt	Kennz.	Deckungs- kreis	Disponibilität/ Beeinflussbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2009 €	2008 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	<u>Einnahmen</u>							
115000	Erstattung Personal- und Sachkosten für Reinigung	605.500	576.100	511.485,42	3672			ohne
160000	Kostenerstattung vom Arbeitsamt	0	5.500	2.709,90	1500			ohne
	Einnahmen	605.500	581.600	514.195,32				
	<u>Ausgaben</u>							
400000	-SN 10- Personalausgaben	547.200	531.100	467.355,23	1500		4000	ohne
520000	Geräte, Ausstattungs- u. Ausrüstungsgegenstände	7.800	7.200	3.948,67	3672	Ü	0772	ohne
542000	Reinigungsmittel	21.000	24.000	17.564,60	3672	Ü	0772	ohne
543000	Kosten Glasreinigung durch Fremdfirmen	28.000	22.000	26.264,14	3672	Ü	0772	ohne
562000	Fortbildungskosten	1.000	500	1.437,35	3672	Ü	0772	ohne
651000	Bücher und Zeitschriften	100	100	111,99	3672	Ü	0772	ohne
654000	Reisekosten	400	400	435,51	1500	Ü	0772	ohne
	Ausgaben	605.500	585.300	517.117,49				
	<u>Abschluss Abschnitt 77</u>							
	Einnahmen	1.420.200	1.391.800	1.355.173,04				
	Ausgaben	1.384.800	1.340.100	1.229.350,03				
	Überschuss / Zuschussbedarf	35.400	51.700	125.823,01				

7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung
78 Förderung der Land- und Forstwirtschaft
780000 Wirtschaftswege

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2007 €	Amt	Kennz.	Deckungs- kreis	Disponibilität/ Beeinflussbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2009 €	2008 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Ausgaben							
510000	Unterhaltung der Wirtschaftswege	2.500	2.500	0,00	3600	001 Ü		ohne
542000 *	Kosten für die Inanspruchnahme des Bauhofes Erläuterung: <i>Anpassung an das Ergebnis 2007</i>	2.000	300	2.357,89	3100	Ü	0542	ohne
	Ausgaben	4.500	2.800	2.357,89				

7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung
78 Förderung der Land- und Forstwirtschaft
781000 Förderung der Vereine

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2007 €	Amt	Kennz.	Deckungs- kreis	Disponibilität/ Beeinflussbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2009 €	2008 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
661000	Ausgaben Vermischte Ausgaben	100	100	0,00	1100	Ü		ohne
	Ausgaben	100	100	0,00				
	Abschluss Abschnitt 78							
	Einnahmen	0	0	0,00				
	Ausgaben	4.600	2.900	2.357,89				
	Überschuss / Zuschussbedarf	-4.600	-2.900	-2.357,89				

7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung
79 Fremdenverkehr, Sonstige Förderung von Wirtschaft und Verkehr
791000 Sonstige Förderung von Wirtschaft und Verkehr

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2007 €	Amt	Kennz.	Deckungs- kreis	Disponibilität/ Beeinflussbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2009 €	2008 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
600000	<u>Ausgaben</u> Werbung für die Ansiedlung von Gewerbebetrieben	500	500	0,00	1100	Ü		ohne
	Ausgaben	500	500	0,00				
	<u>Abschluss Abschnitt 79</u>							
	Einnahmen	0	0	0,00				
	Ausgaben	500	500	0,00				
	Überschuss / Zuschussbedarf	-500	-500	0,00				
	<u>Abschluss Einzelplan 7</u>							
	Einnahmen	1.427.500	1.399.100	1.362.273,30				
	Ausgaben	1.435.600	1.389.200	1.282.070,75				
	Überschuss / Zuschussbedarf	-8.100	9.900	80.202,55				

8	Wirtschaftliche Unternehmen, allgemeine Grund- und Sondervermögen
81	Versorgungsunternehmen
810	Elektrizitätsversorgung
813	Gasversorgung
815	Wasserversorgung
816	Wärmeversorgung
817	Kombinierte Versorgungsunternehmen
88	Allgemeines Grundvermögen
880	Allgemeines Grundvermögen
881	Sonstiges Grundvermögen

8 Wirtschaftliche Unternehmen, allgemeine Grund- und Sondervermögen
81 Versorgungsunternehmen
810000 Elektrizitätsversorgung

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2007 €	Amt	Kennz.	Deckungs- kreis	Disponibilität/ Beeinflussbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2009 €	2008 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
221000	Einnahmen Konzessionsabgabe von der Stadtwerke GmbH	370.000	370.000	408.233,64	1100			ohne
	Einnahmen	370.000	370.000	408.233,64				

8 Wirtschaftliche Unternehmen, allgemeine Grund- und Sondervermögen

81 Versorgungsunternehmen

813000 Gasversorgung

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2007 €	Amt	Kennz.	Deckungs- kreis	Disponibilität/ Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2009 €	2008 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
220000	Einnahmen Konzessionsabgabe von der Stadtwerke GmbH	29.800	29.800	30.229,96	1100			ohne
	Einnahmen	29.800	29.800	30.229,96				

8 Wirtschaftliche Unternehmen, allgemeine Grund- und Sondervermögen

81 Versorgungsunternehmen

815000 Wasserversorgung

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2007 €	Amt	Kennz.	Deckungs- kreis	Disponibilität/ Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2009 €	2008 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
220000	<u>Einnahmen</u> Konzessionsabgabe von der Stadtwerke GmbH	116.600	116.600	121.831,52	1100			ohne
	Einnahmen	116.600	116.600	121.831,52				

8 Wirtschaftliche Unternehmen, allgemeine Grund- und Sondervermögen

81 Versorgungsunternehmen

816000 Wärmeversorgung

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2007 €	Amt	Kennz.	Deckungs- kreis	Disponibilität/ Beeinflussbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2009 €	2008 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
220000	<u>Einnahmen</u> Konzessionsabgabe von der Stadtwerke GmbH	0	0	20.831,27	1100			ohne
	Einnahmen	0	0	20.831,27				

8 Wirtschaftliche Unternehmen, allgemeine Grund- und Sondervermögen

81 Versorgungsunternehmen

817000 Kombinierte Versorgungsunternehmen

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2007 €	Amt	Kennz.	Deckungs- kreis	Disponibilität/ Beeinflussbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2009 €	2008 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
210000	<u>Einnahmen</u>				1100			ohne
	Gewinnablieferung von der Stadtwerke GmbH	282.800	282.800	282.840,90				
	Einnahmen	282.800	282.800	282.840,90				
	<u>Abschluss Abschnitt 81</u>							
	Einnahmen	799.200	799.200	863.967,29				
	Ausgaben	0	0	0,00				
	Überschuss / Zuschussbedarf	799.200	799.200	863.967,29				

8 Wirtschaftliche Unternehmen, allgemeine Grund- und Sondervermögen
88 Allgemeines Grundvermögen
880000 Allgemeines Grundvermögen

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2007 €	Amt	Kennz.	Deckungs- kreis	Disponibilität/ Beeinflussbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2009 €	2008 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	<u>Einnahmen</u>							
140000 *	Mieten und Pachten Erläuterung: <i>Anpassung Hörnweg 7 ab 2006 unter Gliederung 130000</i>	3.300	3.300	3.791,04	1400			ohne
150000	Ersätze	300	300	0,00	1400			ohne
150100 *	Ersätze aus Heizkosten und Nebenabgaben Erläuterung: <i>Anpassung Hörnweg 7 ab 2006 unter Gliederung 130000</i>	900	900	1.046,14	1400			ohne
	Einnahmen	4.500	4.500	4.837,18				
	<u>Ausgaben</u>							
500000	Unterhaltung der Gebäude	1.000	1.000	896,07	3600	Ü	0500	ohne
540000	Bewirtschaftung der Grundstücke, baulichen Anlagen usw.	1.000	1.000	1.112,48	3100	Ü	0540	ohne
542000	Kosten für die Inanspruchnahme des Bauhofes	2.200	2.200	2.459,60	3100	Ü	0542	ohne
562000	Fortbildungskosten der Mitarbeiter/innen	100	100	0,00	1500	Ü	0562	ohne
661000	Vermischte Ausgaben	100	100	0,00	1400	Ü		ohne
	Ausgaben	4.400	4.400	4.468,15				

8 Wirtschaftliche Unternehmen, allgemeine Grund- und Sondervermögen
88 Allgemeines Grundvermögen
881000 Sonstiges Grundvermögen

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2007 €	Amt	Kennz.	Deckungs- kreis	Disponibilität/ Beeinflussbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2009 €	2008 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	<u>Einnahmen</u>							
141000	Pachten und sonstige Erträge	18.000	18.000	17.230,92	1400			ohne
150500	Vermischte Einnahmen	100	100	0,00	3400			ohne
	Einnahmen	18.100	18.100	17.230,92				
	<u>Ausgaben</u>							
500000	Unterhaltung der Grundstücke	1.600	1.600	0,00	3600	Ü	0500	ohne
500010	Unterhaltung der Biotope	2.500	2.500	0,00	3400	Ü	0500	ohne
500020	Unterhaltung Waldflächen	2.500	2.500	270,00	3400	Ü	0500	ohne
530000	Pachten	14.100	14.100	8.353,39	1400	Ü		ohne
541000	Öffentliche Abgaben und Versicherungen	6.900	6.900	8.056,77	1100	Ü	0540	ohne
542000	Kosten für die Inanspruchnahme des Bauhofes	8.000	8.000	354,11	3100	Ü	0542	ohne
661000	Vermischte Ausgaben	100	100	0,00	1400	Ü		ohne
	Ausgaben	35.700	35.700	17.034,27				
	<u>Abschluss Abschnitt 88</u>							
	Einnahmen	22.600	22.600	22.068,10				
	Ausgaben	40.100	40.100	21.502,42				
	Überschuss / Zuschussbedarf	-17.500	-17.500	565,68				
	<u>Abschluss Einzelplan 8</u>							
	Einnahmen	821.800	821.800	886.035,39				
	Ausgaben	40.100	40.100	21.502,42				
	Überschuss / Zuschussbedarf	781.700	781.700	864.532,97				

9	Allgemeine Finanzwirtschaft
90	Steuern, allg. Zuweisungen und allg. Umlagen
900	Steuern, allg. Zuweisungen und allg. Umlagen
91	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
910	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

9 Allgemeine Finanzwirtschaft
90 Steuern, allg. Zuweisungen und allg. Umlagen
900000 Steuern, allg. Zuweisungen und allg. Umlagen

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2007 €	Amt	Kennz.	Deckungs- kreis	Disponibilität/ Beeinflussbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2009 €	2008 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	<u>Einnahmen</u>							
000010 *	Grundsteuer A Erläuterung: <i>Anhebung des Hebesatzes für die Grundsteuer A (land- und forstwirtschaftliche Grundstücke) von 270 % auf 290 % (entsprechend der Erhöhung der Nivellierungssätze)</i>	39.700	37.000	37.263,41	1200			ohne
001000 *	Grundsteuer B Erläuterung: <i>Anhebung des Hebesatzes für die Grundsteuer B (bebaute und unbebaute Grundstücke) von 270 % auf 290 % (entsprechend der Erhöhung der Nivellierungssätze)</i>	1.396.200	1.300.000	1.352.962,56	1200			ohne
003000 *	Gewerbsteuer Erläuterung: <i>Anhebung des Hebesatzes für die Gewerbesteuer von 310 % auf 320 %</i>	6.400.000	6.200.000	5.946.279,47	1200			ohne
010000 *	Gemeindeanteil a.d. Einkommensteuer Erläuterung: <i>893 Mio. EURO x 0,0058918 (Schlüsselzahl Stadt Tornesch)</i>	5.261.300	5.178.800	4.785.353,00	1200			ohne
012000	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	328.400	328.400	309.289,00	1200			ohne
021000	Vergnügungssteuer für das Halten von Spiel- und Geschicklichkeitsgeräten	100.000	85.000	101.683,57	1200			ohne
022000	Hundesteuer	37.000	38.500	35.947,54	1200			ohne
041000	Allgemeine Schlüsselzuweisungen	0	79.100	0,00	1200			ohne
061000	Schlüsselzuweisungen für übergemeindliche Aufgaben	124.000	101.000	100.248,00	1200			ohne
091000	Ausgleichsleistungen nach dem Familienlastenausgleich	520.800	420.600	447.564,00	1200			ohne
265000	Verzinsung Steuernachforderungen und -erstattungen	30.000	40.000	33.114,75	1200			ohne
	Einnahmen	14.237.400	13.808.400	13.149.705,30				
	<u>Ausgaben</u>							

900000 Steuern, allg. Zuweisungen und allg. Umlagen

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2007 €	Amt	Kennz.	Deckungs- kreis	Disponibilität/ Beeinflussbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2009 €	2008 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
810000 *	Gewerbsteuerumlage Erläuterung: <i>6.400.000 EURO / 320 % X 67 % (Umlagesatz)</i>	1.340.000	1.300.000	1.129.946,00	1200	Ü		ohne
831000	Finanzausgleichsumlage an Land	42.800	0	154.710,00	1200			ohne
832000 *	Kreisumlage + Finanzausgleichsumlage (Hälftiger Anteil Kreis) Erläuterung: <i>Umlage bei 37,75% von einer Steuerkraftzahl von 11.797.822,50 €</i>	4.629.800	4.068.600	4.308.639,22	1200	Ü		ohne
841000	Ausgleich anteilige Gewerbesteuer für Gemeinde Kummerfeld	10.000	10.000	10.000,00				ohne
845000	Verzinsung Steuernachforderungen und -erstattungen	16.000	16.000	21.514,00	1200	Ü		ohne
	Ausgaben	6.038.600	5.394.600	5.624.809,22				
	<u>Abschluss Abschnitt 90</u>							
	Einnahmen	14.237.400	13.808.400	13.149.705,30				
	Ausgaben	6.038.600	5.394.600	5.624.809,22				
	Überschuss / Zuschussbedarf	8.198.800	8.413.800	7.524.896,08				

9 Allgemeine Finanzwirtschaft
91 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
910000 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2007 €	Amt	Kennz.	Deckungs- kreis	Disponibilität/ Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2009 €	2008 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	<u>Einnahmen</u>							
203000	Zinsen vom Schulverband Tornesch - Uetersen	100.000	90.000	105.438,53	1200			ohne
205000	Zinsen von Eigenbetrieben	20.000	10.000	22.478,31	1200			ohne
205200	Zinsen im Kontokorrentverkehr einschl. Festgeld	1.000	1.000	140,87	1200			ohne
206000	Zinsen aus der allgemeinen Rücklage	100	100	0,00	1200			ohne
206100	Zinsen Kontokorrent, Festgeld	100	100	22,56	1200			ohne
208000	Zinsen von der Landgesellschaft Schleswig-Holstein	1.000	1.000	0,00				ohne
210000	Dividenden	100	100	0,00	1200			ohne
261000	Stundungs- und Verzugszinsen	10.000	5.100	16.350,50	1200			ohne
	Einnahmen	132.300	107.400	144.430,77				
	<u>Ausgaben</u>							
801000	Zinsen an Land	54.900	54.900	55.256,11	1200	Ü	0706	ohne
802000	Zinsen an Gemeinden und Gemeindeverbände	700	700	691,72	1200	Ü	0706	ohne
803000	Zinsen an die Landgesellschaft Schl.- Holst.	0	0	72.294,90	1200	Ü		ohne
804000	Zinsen an Eigenbetriebe für Guthaben aus Verrechnungskonto	0	0	6.803,59	1200	Ü		ohne
808000	Zinsen an Kreditmarkt	89.000	89.000	91.927,51	1200	Ü	0706	ohne
808100	Zinsen für laufende Konten	350.000	235.000	187.698,22	1200	Ü	0706	ohne
850000	Deckungsreserve	6.000	6.000	0,00	1200			ohne
860000	Zuführung zum Vermögenshaushalt	282.400	423.000	629.952,11	1200			ohne
	Ausgaben	783.000	808.600	1.044.624,16				
	<u>Abschluss Abschnitt 91</u>							
	Einnahmen	132.300	107.400	144.430,77				
	Ausgaben	783.000	808.600	1.044.624,16				
	Überschuss / Zuschussbedarf	-650.700	-701.200	-900.193,39				

910000 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2007 €	Amt	Kennz.	Deckungs- kreis	Disponibilität/ Beeinflussbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2009 €	2008 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	<u>Abschluss Einzelplan 9</u>							
	Einnahmen	14.369.700	13.915.800	13.294.136,07				
	Ausgaben	6.821.600	6.203.200	6.669.433,38				
	Überschuss / Zuschussbedarf	7.548.100	7.712.600	6.624.702,69				
	<u>Abschluss Gesamtsumme</u>							
	Einnahmen	18.831.100	17.804.700	17.118.246,81				
	Ausgaben	18.831.100	17.804.700	17.091.555,73				
	Überschuss / Zuschussbedarf	0	0	26.691,08				

Vermögenshaushalt 2009

0	Allgemeine Verwaltung
02	Hauptverwaltung
020	Hauptamt

0 Allgemeine Verwaltung
02 Hauptverwaltung
020000 Hauptamt

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Ergebnis der Jahresrechnung 2007 €	Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen		AMT	KeZ.	Deck Ring	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2009 €	VE €	2008 €		Gesamtbedarf €	Bisher bereitgestellt €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
	Ausgaben										
935000	Erwerb von beweglichem Vermögen	6.000	0	23.000	12.692,42	0	0	1100			ohne
935400	Kosten der EDV-Anlage Wiederbeschaffung/Erneuerung	9.000	0	9.000	6.419,66	0	0	1100			ohne
	Ausgaben	15.000	0	32.000	19.112,08	0	0				
	Abschluss Abschnitt 02										
	Einnahmen	0		0	0,00	0	0				
	Ausgaben	15.000	0	32.000	19.112,08	0	0				
	Überschuss / Zuschussbedarf	-15.000		-32.000	-19.112,08	0	0				
	Abschluss Einzelplan 0										
	Einnahmen	0		0	0,00	0	0				
	Ausgaben	15.000	0	32.000	19.112,08	0	0				
	Überschuss / Zuschussbedarf	-15.000		-32.000	-19.112,08	0	0				

1	Öffentliche Sicherheit und Ordnung
11	Öffentliche Ordnung
110	Öffentliche Ordnung
115	Aufgaben des Umweltschutzes
13	Brandschutz
130	Brandschutz
131	Jugendfeuerwehr

1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung
11 Öffentliche Ordnung
110000 Öffentliche Ordnung

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Ergebnis der Jahresrech- nung 2007 €	Investitionen und Investitionsför- dermaßnahmen		AMT	KeZ.	Deck Ring	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2009 €	VE €	2008 €		Gesamtbedarf €	Bisher bereitge- stellt €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
935000	Ausgaben Ausstattung Obdachlosenunter- künfte	0	0	8.000	0,00	0	0	1600			ohne
	Ausgaben	0	0	8.000	0,00	0	0				

1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung
11 Öffentliche Ordnung
115000 Aufgaben des Umweltschutzes

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Ergebnis der Jahresrechnung 2007 €	Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen		AMT	KeZ.	Deck Ring	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2009 €	VE €	2008 €		Gesamtbedarf €	Bisher bereitgestellt €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
	Ausgaben										
951000	Sanierung von Straßenbäumen gemäß Baumkataster	0	0	8.000	0,00	0	0	3400			ohne
987000 *	Ökofonds Investitionszuschüsse	20.000	0	35.000	50.000,00	0	0	3400			ohne
	Erläuterung: <i>Beschluss UA vom 10.9.2008</i>										
	Ausgaben	20.000	0	43.000	50.000,00	0	0				
	Abschluss Abschnitt 11										
	Einnahmen	0		0	0,00	0	0				
	Ausgaben	20.000	0	51.000	50.000,00	0	0				
	Überschuss / Zuschussbedarf	-20.000		-51.000	-50.000,00	0	0				

1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung
13 Brandschutz
130000 Brandschutz

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Ergebnis der Jahresrechnung 2007 €	Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen		AMT	KeZ.	Deck Ring	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2009 €	VE €	2008 €		Gesamtbedarf €	Bisher bereitgestellt €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
	Einnahmen										
345000	Erlös aus dem Verkauf von ausgedienten Fahrzeugen	0		0	8.000,00	0	0	130			ohne
361000	Zuweisung vom Land	0		50.000	0,00	0	0	130			ohne
	Einnahmen	0		50.000	8.000,00	0	0				
	Ausgaben										
935000 *	Erwerb von sonstigem beweglichen Vermögen Erläuterung: <i>Lt. Antrag Feuerwehr</i>	57.400	0	64.300	12.904,84	0	0	130			ohne
935010	Erwerb von Feuerwehrfahrzeugen	0	0	60.000	350.000,00	550.000	0	130			ohne
964000	Umbau- und Sanierungsmaßnahmen	0	0	25.000	5.000,00	0	0	3200			ohne
	Ausgaben	57.400	0	149.300	367.904,84	550.000	0				

1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung
13 Brandschutz
131000 Jugendfeuerwehr

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Ergebnis der Jahresrechnung 2007 €	Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen		AMT	KeZ.	Deck Ring	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2009 €	VE €	2008 €		Gesamtbedarf €	Bisher bereitgestellt €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
935000	Ausgaben Erwerb von beweglichem Vermögen	600	0	1.400	250,00	1.000	0	130			ohne
	Ausgaben	600	0	1.400	250,00	1.000	0				
	Abschluss Abschnitt 13										
	Einnahmen	0		50.000	8.000,00	0	0				
	Ausgaben	58.000	0	150.700	368.154,84	551.000	0				
	Überschuss / Zuschussbedarf	-58.000		-100.700	-360.154,84	-551.000	0				
	Abschluss Einzelplan 1										
	Einnahmen	0		50.000	8.000,00	0	0				
	Ausgaben	78.000	0	201.700	418.154,84	551.000	0				
	Überschuss / Zuschussbedarf	-78.000		-151.700	-410.154,84	-551.000	0				

2	Schulen
21	Grund- und Hauptschulen
211	Grundschulen
215	Kombinierte Grund- und Hauptschulen
27	Sonderschulen
270	Sonderschulen
28	Gesamtschulen u. dgl.
281	Gesamtschulen
29	Übrige schulische Aufgaben
290	Schülerbeförderung
295	Medienzentrum des Kreises Pinneberg

2 Schulen
21 Grund- und Hauptschulen
211000 Johannes-Schwennesen-Schule

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Ergebnis der Jahresrechnung 2007 €	Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen		AMT	KeZ.	Deck Ring	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2009 €	VE €	2008 €		Gesamtbedarf €	Bisher bereitgestellt €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
	Ausgaben										
935000	Erwerb von beweglichem Vermögen	6.700	0	6.700	6.546,30	0	0	2301			ohne
935010	Erwerb v. beweglichem Vermögen für DRK-Hortgruppe	0	0	1.300	0,00	0	0	2300			ohne
950000	Entwässerung und Befestigung Schulhof	0	0	35.000	-13.968,08	110.000	0	3200			ohne
960000	Umbaumaßnahmen	0	0	10.000	0,00	0	0	3200			ohne
961000	Asbestsanierung Fassade, Fenster	0	0	0	0,00	966.700	0	3200			ohne
962000	Dachsanierung der Esinger Schule	0	0	0	4.070,87	221.100	0	3200			ohne
	Ausgaben	6.700	0	53.000	-3.350,91	1.297.800	0				

2 Schulen
21 Grund- und Hauptschulen
215000 Fritz-Reuter-Schule

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Ergebnis der Jahresrechnung 2007 €	Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen		AMT	KeZ.	Deck Ring	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2009 €	VE €	2008 €		Gesamtbedarf €	Bisher bereitgestellt €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
	Ausgaben										
935000	Erwerb von beweglichem Vermögen	9.000	0	9.000	15.650,17	0	0	2302			ohne
950000	Baumaßnahmen	0	0	110.900	22.427,73	80.000	0	3200			ohne
960000	Umbauarbeiten für die Einrichtung einer Hortgruppe	0	0	16.000	0,00	0	0	2300			ohne
962000 *	Umbaumaßnahmen bzw. Erneuerungen	20.000	0	0	0,00	103.900	0	3200			ohne
	Erläuterung: <i>Ersatz Einfach- durch Doppelverglasung einiger Fenster</i>										
	Ausgaben	29.000	0	135.900	38.077,90	183.900	0				
	Abschluss Abschnitt 21										
	Einnahmen	0		0	0,00	0	0				
	Ausgaben	35.700	0	188.900	34.726,99	1.481.700	0				
	Überschuss / Zuschussbedarf	-35.700		-188.900	-34.726,99	-1.481.700	0				

2 Schulen
27 Sonderschulen
270000 Wilhelm-Busch-Schule

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Ergebnis der Jahresrechnung 2007 €	Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen		AMT	KeZ.	Deck Ring	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2009 €	VE €	2008 €		Gesamtbedarf €	Bisher bereitgestellt €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
	Ausgaben										
935000	Erwerb von beweglichem Vermögen	3.800	0	3.800	3.210,02	0	0	2304			ohne
960000	Dachsanierung WBS	0	0	122.400	0,00	0	0	3100			ohne
	Ausgaben	3.800	0	126.200	3.210,02	0	0				
	Abschluss Abschnitt 27										
	Einnahmen	0		0	0,00	0	0				
	Ausgaben	3.800	0	126.200	3.210,02	0	0				
	Überschuss / Zuschussbedarf	-3.800		-126.200	-3.210,02	0	0				

2 Schulen
28 Gesamtschulen u. dgl.
281000 Gesamtschulen

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Ergebnis der Jahresrechnung 2007 €	Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen		AMT	KeZ.	Deck Ring	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2009 €	VE €	2008 €		Gesamtbedarf €	Bisher bereitgestellt €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
983000 *	Ausgaben Baukostenzuschuss an Schulzweckverband Tornesch-Uetersen Erläuterung: <i>Investitionskostenzuschuss an den Zweckverband Schulverband Tornesch - Uetersen gemäß § 5 des Vertrages vom 17.10.2002 (Januar - Juli: 768 Schüler/Innen x 700 € x 7/12= 313.600 €+ August bis Dezember: 896 Schüler/Innen x 700 € x 5/12 = 261.400 €)</i> Ausgaben Abschluss Abschnitt 28 Einnahmen Ausgaben Überschuss / Zuschussbedarf	575.000	0	485.400	395.733,34	0	0	2300			ohne
		575.000	0	485.400	395.733,34	0	0				
		0		0	0,00	0	0				
		575.000	0	485.400	395.733,34	0	0				
		-575.000		-485.400	-395.733,34	0	0				

2 Schulen
29 Übrige schulische Aufgaben
290000 Schülerbeförderung

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Ergebnis der Jahresrechnung 2007 €	Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen		AMT	KeZ.	Deck Ring	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2009 €	VE €	2008 €		Gesamtbedarf €	Bisher bereitgestellt €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
	<u>Einnahmen</u>										
345000	Erlös aus dem Verkauf des alten Schulbusses	0		7.000	0,00	0	0	2300			ohne
367000	Investitionszuschuss der Stadtwerke Tornesch GmbH gem. Werbevertrag	0		4.500	0,00	0	0	2300			ohne
	<u>Einnahmen</u>	0		11.500	0,00	0	0				
	<u>Ausgaben</u>										
935000	Beschaffung eines neuen Schulbusses	0	0	71.300	0,00	0	0	2300			ohne
	<u>Ausgaben</u>	0	0	71.300	0,00	0	0				

2 Schulen
29 Übrige schulische Aufgaben
295000 Medienzentrum des Kreises Pinneberg

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Ergebnis der Jahresrechnung 2007 €	Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen		AMT	KeZ.	Deck Ring	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2009 €	VE €	2008 €		Gesamtbedarf €	Bisher bereitgestellt €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
935000	Ausgaben Erwerb von beweglichem Vermögen	3.000	0	3.000	0,00	0	0	2452			ohne
	Ausgaben	3.000	0	3.000	0,00	0	0				
	Abschluss Abschnitt 29										
	Einnahmen	0		11.500	0,00	0	0				
	Ausgaben	3.000	0	74.300	0,00	0	0				
	Überschuss / Zuschussbedarf	-3.000		-62.800	0,00	0	0				
	Abschluss Einzelplan 2										
	Einnahmen	0		11.500	0,00	0	0				
	Ausgaben	617.500	0	874.800	433.670,35	1.481.700	0				
	Überschuss / Zuschussbedarf	-617.500		-863.300	-433.670,35	-1.481.700	0				

3	Wissenschaft, Forschung Kulturpflege
34	Heimat- und sonstige Kulturpflege
340	Heimat- und sonstige Kulturpflege
35	Volksbildung
352	Büchereien
36	Naturschutz, Denkmalschutz und -pflege
360	Naturschutz und Landschaftspflege
365	Denkmalschutz und -pflege

3 Wissenschaft, Forschung Kulturpflege
 34 Heimat- und sonstige Kulturpflege
340000 Heimat- und sonstige Kulturpflege

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Ergebnis der Jahresrech- nung 2007 €	Investitionen und Investitionsför- dermaßnahmen		AMT	KeZ.	Deck Ring	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2009 €	VE €	2008 €		Gesamtbedarf €	Bisher bereitge- stellt €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
960000	Ausgaben Sanierungskosten für das alte Spritzenhaus Esingen	0	0	0	18.801,14	18.900	0	3200			ohne
	Ausgaben	0	0	0	18.801,14	18.900	0				
	Abschluss Abschnitt 34										
	Einnahmen	0		0	0,00	0	0				
	Ausgaben	0	0	0	18.801,14	18.900	0				
	Überschuss / Zuschussbedarf	0		0	-18.801,14	-18.900	0				

3 Wissenschaft, Forschung Kulturpflege
35 Volksbildung
352000 Stadtbücherei

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Ergebnis der Jahresrech- nung 2007 €	Investitionen und Investitionsför- dermaßnahmen		AMT	KeZ.	Deck Ring	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2009 €	VE €	2008 €		Gesamtbedarf €	Bisher bereitge- stellt €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
935000	Ausgaben Erwerb von beweglichem Ver- mögen	700	0	700	0,00	0	0	2452			ohne
	Ausgaben	700	0	700	0,00	0	0				
	Abschluss Abschnitt 35										
	Einnahmen	0		0	0,00	0	0				
	Ausgaben	700	0	700	0,00	0	0				
	Überschuss / Zuschussbedarf	-700		-700	0,00	0	0				

3 Wissenschaft, Forschung Kulturpflege
36 Naturschutz, Denkmalschutz und -pflege
360000 Naturschutz und Landschaftspflege

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Ergebnis der Jahresrechnung 2007 €	Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen		AMT	KeZ.	Deck Ring	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2009 €	VE €	2008 €		Gesamtbedarf €	Bisher bereitgestellt €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
366000	Einnahmen Ersatz von Dritten	1.000		1.000	0,00	0	0	3400			ohne
	Einnahmen	1.000		1.000	0,00	0	0				
960000	Ausgaben Kosten für die Begrünung	12.800	0	12.800	1.427,39	0	0	3400			ohne
	Ausgaben	12.800	0	12.800	1.427,39	0	0				

3 Wissenschaft, Forschung Kulturpflege
36 Naturschutz, Denkmalschutz und -pflege
365000 Denkmalschutz und -pflege

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Ergebnis der Jahresrechnung 2007 €	Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen		AMT	KeZ.	Deck Ring	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2009 €	VE €	2008 €		Gesamtbedarf €	Bisher bereitgestellt €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
987000	Ausgaben Investitionszuschuss für Reetdachsanierung	0	0	3.600	-20,96	0	0	1200			ohne
	Ausgaben	0	0	3.600	-20,96	0	0				
	Abschluss Abschnitt 36										
	Einnahmen	1.000		1.000	0,00	0	0				
	Ausgaben	12.800	0	16.400	1.406,43	0	0				
	Überschuss / Zuschussbedarf	-11.800		-15.400	-1.406,43	0	0				
	Abschluss Einzelplan 3										
	Einnahmen	1.000		1.000	0,00	0	0				
	Ausgaben	13.500	0	17.100	20.207,57	18.900	0				
	Überschuss / Zuschussbedarf	-12.500		-16.100	-20.207,57	-18.900	0				

4	Soziale Sicherung
46	Einrichtungen der Jugendhilfe
460	Einrichtungen der Jugendarbeit
47	Förderung anderer Träger der Wohlfahrtspflege
470	Förderung anderer Träger der Wohlfahrtspflege

4 Soziale Sicherung
46 Einrichtungen der Jugendhilfe
460100 Spielplätze

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Ergebnis der Jahresrechnung 2007 €	Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen		AMT	KeZ.	Deck Ring	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2009 €	VE €	2008 €		Gesamtbedarf €	Bisher bereitgestellt €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
935010	Ausgaben Ersatzbeschaffung von Spielgeräten	10.000	0	19.000	9.795,44	0	0	2500			ohne
	Ausgaben	10.000	0	19.000	9.795,44	0	0				

4 Soziale Sicherung
46 Einrichtungen der Jugendhilfe
460300 Jugendzentrum Jott-Zett

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Ergebnis der Jahresrechnung 2007 €	Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen		AMT	KeZ.	Deck Ring	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2009 €	VE €	2008 €		Gesamtbedarf €	Bisher bereitgestellt €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
935000	Ausgaben Erwerb von beweglichem Vermögen	3.000	0	3.000	847,58	0	0	2500			ohne
	Ausgaben	3.000	0	3.000	847,58	0	0				
	Abschluss Abschnitt 46										
	Einnahmen	0		0	0,00	0	0				
	Ausgaben	13.000	0	22.000	10.643,02	0	0				
	Überschuss / Zuschussbedarf	-13.000		-22.000	-10.643,02	0	0				

4 Soziale Sicherung
47 Förderung anderer Träger der Wohlfahrtspflege
470000 Förderung anderer Träger der Wohlfahrtspflege

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Ergebnis der Jahresrechnung 2007 €	Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen		AMT	KeZ.	Deck Ring	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2009 €	VE €	2008 €		Gesamtbedarf €	Bisher bereitgestellt €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
	Ausgaben										
987000	Investitionszuschuss an Verein "Holsteiner helfen Holsteiner"	0	0	0	1.200,00	1.200	0	2000			ohne
987010	Investitionszuschuss an Verein "Uetersener Tafel"	0	0	0	2.000,00	2.000	0	2000			ohne
	Ausgaben	0	0	0	3.200,00	3.200	0				
	Abschluss Abschnitt 47										
	Einnahmen	0		0	0,00	0	0				
	Ausgaben	0	0	0	3.200,00	3.200	0				
	Überschuss / Zuschussbedarf	0		0	-3.200,00	-3.200	0				
	Abschluss Einzelplan 4										
	Einnahmen	0		0	0,00	0	0				
	Ausgaben	13.000	0	22.000	13.843,02	3.200	0				
	Überschuss / Zuschussbedarf	-13.000		-22.000	-13.843,02	-3.200	0				

5	Gesundheit, Sport, Erholung
55	Förderung des Sports
550	Förderung des Sports
56	Eigene Sportstätten
560	Eigene Sportstätten
59	Sonstige Erholungseinrichtungen
591	Naherholungsgebiet

5 Gesundheit, Sport, Erholung
55 Förderung des Sports
550000 **Förderung des Sports**

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Ergebnis der Jahresrechnung 2007 €	Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen		AMT	KeZ.	Deck Ring	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2009 €	VE €	2008 €		Gesamtbedarf €	Bisher bereitgestellt €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
	Ausgaben										
987050 *	Zuschuss an den Schützenverein Erläuterung: <i>Der Schützenverein hatte den richtlinienkonformen Antrag auf Förderung weiterer Sanierungsmaßnahmen des Schützenhauses am 19.06.2008 gestellt, über den am 15.09.2008 im Ausschuss beraten wurde. Für die Erneuerung der Eingangstür und die Anschaffung von 4 Rolläden mit einem Investitionsvolumen von 7.000,-- € wurde der Gewährung eines Zuschusses in Höhe von 2.500,-- € einstimmig zugestimmt</i>	2.500	0	2.000	2.000,00	4.000	0	2600			ohne
987070	Investitionskostenzuschuss an den Reit- und Fahrverein Ahrenlohe	0	0	500	0,00	0	0	2600			ohne
987080	Zuschuss an den Spielmannzug des TuS Esingen	0	0	15.000	0,00	0	0	2600			ohne
	Ausgaben	2.500	0	17.500	2.000,00	4.000	0				

550000 Förderung des Sports

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Ergebnis der Jahresrech- nung 2007 €	Investitionen und Investitionsför- dermaßnahmen		AMT	KeZ.	Deck Ring	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2009 €	VE €	2008 €		Gesamtbedarf €	Bisher bereitge- stellt €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
	Abschluss Abschnitt 55										
	Einnahmen	0		0	0,00	0	0				
	Ausgaben	2.500	0	17.500	2.000,00	4.000	0				
	Überschuss / Zuschussbedarf	-2.500		-17.500	-2.000,00	-4.000	0				

5 Gesundheit, Sport, Erholung
56 Eigene Sportstätten
560000 Eigene Sportstätten

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Ergebnis der Jahresrechnung 2007 €	Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen		AMT	KeZ.	Deck Ring	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2009 €	VE €	2008 €		Gesamtbedarf €	Bisher bereitgestellt €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
950000	Ausgaben Bau- und Planungskosten neuer Sportplatz am Großen Moorweg	0	0	50.000	0,00	0	0	2600			ohne
	Ausgaben	0	0	50.000	0,00	0	0				
	Abschluss Abschnitt 56										
	Einnahmen	0		0	0,00	0	0				
	Ausgaben	0	0	50.000	0,00	0	0				
	Überschuss / Zuschussbedarf	0		-50.000	0,00	0	0				

5 Gesundheit, Sport, Erholung
59 Sonstige Erholungseinrichtungen
591000 Naherholungsgebiet

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Ergebnis der Jahresrechnung 2007 €	Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen		AMT	KeZ.	Deck Ring	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2009 €	VE €	2008 €		Gesamtbedarf €	Bisher bereitgestellt €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
	<u>Einnahmen</u>										
362000	Zuweisung vom Kreis	0		0	0,00	0	0	3100			ohne
364000	Zuweisung Förderungsfond Hamburger-Randgebiet	0		0	0,00	0	0	3100			ohne
	<u>Einnahmen</u>	0		0	0,00	0	0				
	<u>Ausgaben</u>										
950000	Baukosten für Wanderwege zum Freizeitzentrum Unterglinde	0	0	0	0,00	38.300	0	3100			ohne
	<u>Ausgaben</u>	0	0	0	0,00	38.300	0				
	<u>Abschluss Abschnitt 59</u>										
	<u>Einnahmen</u>	0		0	0,00	0	0				
	<u>Ausgaben</u>	0	0	0	0,00	38.300	0				
	<u>Überschuss / Zuschussbedarf</u>	0		0	0,00	-38.300	0				
	<u>Abschluss Einzelplan 5</u>										
	<u>Einnahmen</u>	0		0	0,00	0	0				
	<u>Ausgaben</u>	2.500	0	67.500	2.000,00	42.300	0				
	<u>Überschuss / Zuschussbedarf</u>	-2.500		-67.500	-2.000,00	-42.300	0				

6	Bau- und Wohnungswesen, Verkehr
61	Städteplanung, Vermessung, Bauordnung
610	Orts- und Regionalplanung
62	Wohnungsbauförderung
620	Wohnungsbauförderung
63	Gemeindestraßen
630	Gemeindestraßen
631	Weiterer Ausbau von Straßen
632	Weiterer Ausbau von Straßen
633	Weitere Erschließungsmaßnahmen
66	Bundes- und Landesstraßen
665	-Landesstraßen
67	Straßenbeleuchtung und -reinigung
670	Straßenbeleuchtung
68	Parkeinrichtungen
680	Parkeinrichtungen

6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr
61 Städteplanung, Vermessung, Bauordnung
610000 Orts- und Regionalplanung

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Ergebnis der Jahresrechnung 2007 €	Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen		AMT	KeZ.	Deck Ring	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2009 €	VE €	2008 €		Gesamtbedarf €	Bisher bereitgestellt €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
	Ausgaben										
960100	Lärminderungsplan	0	0	5.000	0,00	0	0	3400			ohne
960300 *	Fortschreibung des Landschaftsplanes	20.000	0	0	0,00	0	0	3400			ohne
	Erläuterung: <i>L-Planergänzung wegen Tornesch-Ost</i>										
	Ausgaben	20.000	0	5.000	0,00	0	0				
	Abschluss Abschnitt 61										
	Einnahmen	0		0	0,00	0	0	0			
	Ausgaben	20.000	0	5.000	0,00	0	0	0			
	Überschuss / Zuschussbedarf	-20.000		-5.000	0,00	0	0				

6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr
62 Wohnungsbauförderung
620000 Wohnungsbauförderung

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Ergebnis der Jahresrechnung 2007 €	Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen		AMT	KeZ.	Deck Ring	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2009 €	VE €	2008 €		Gesamtbedarf €	Bisher bereitgestellt €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
	Einnahmen										
327000	Rückflüsse von Arbeitgeberdarlehen	2.700		2.700	2.733,94	0	0	1100			ohne
327100	Rückflüsse von Darlehen von übrigen Bereichen	19.300		19.300	19.283,12	0	0	1100			ohne
	Einnahmen	22.000		22.000	22.017,06	0	0				
	Abschluss Abschnitt 62										
	Einnahmen	22.000		22.000	22.017,06	0	0				
	Ausgaben	0	0	0	0,00	0	0				
	Überschuss / Zuschussbedarf	22.000		22.000	22.017,06	0	0				

6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr
63 Gemeindestraßen
630000 Gemeindestraßen

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Ergebnis der Jahresrechnung 2007 €	Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen		AMT	KeZ.	Deck Ring	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2009 €	VE €	2008 €		Gesamtbedarf €	Bisher bereitgestellt €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
350000 *	Einnahmen Erschließungsbeiträge und ähnliche Entgelte Erläuterung: <i>Anliegerbeiträge Willy-Meyer-Straße (235.000 €)</i> <i>Anliegerbeiträge aus der Straßensanierung Ortskern (200.000 €)</i>	435.000		750.000	613.610,88	0	0	1200			ohne
367000	Erstattung Ausgleichsmaßnahmen	5.000		5.000	0,00	0	0	3400			ohne
	Einnahmen	440.000		755.000	613.610,88	0	0				
	Ausgaben										
950000	Ausgleichsmaßnahmen	10.000	0	10.000	0,00	0	0	3400			ohne
961000	Verkehrsrahmenplan	25.000	0	0	0,00	0	0	3100			ohne
	Ausgaben	35.000	0	10.000	0,00	0	0				

6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr
63 Gemeindestraßen
630300 Stadtkern/Bahnhofsumfeld

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Ergebnis der Jahresrechnung 2007 €	Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen		AMT	KeZ.	Deck Ring	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2009 €	VE €	2008 €		Gesamtbedarf €	Bisher bereitgestellt €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
	Einnahmen										
361000	Zuweisung vom Land	400.000		400.000	0,00	0	0	3100	001		ohne
364000	Zuweisung Förderungsfond Hamburger Randgebiet	200.000		200.000	0,00	0	0	3100	001		ohne
	Einnahmen	600.000		600.000	0,00	0	0				
	Ausgaben										
950100 *	Bau- und Planungskosten Erläuterung: <i>Bau- und Planungskosten Brücke, Stadtkerngestaltung und Bahnhofsumfeldverbesserung</i>	750.000	0	750.000	0,00	0	0	3100	001		ohne
960000	Umgestaltung Bahnhofplatz	0	0	0	0,00	100.000	0	3100			ohne
	Ausgaben	750.000	0	750.000	0,00	100.000	0				

6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr
63 Gemeindestraßen
630700 Erschließung B-Plan 58

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Ergebnis der Jahresrech- nung 2007 €	Investitionen und Investitionsför- dermaßnahmen		AMT	KeZ.	Deck Ring	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2009 €	VE €	2008 €		Gesamtbedarf €	Bisher bereitge- stellt €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
950000	Ausgaben Kreuzung Thujaweg/ Baumschu- lenweg/L110	0	0	1.500	0,00	0	0	3100			ohne
	Ausgaben	0	0	1.500	0,00	0	0				

6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr
63 Gemeindestraßen
631200 Erschließung B-Plan 23

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Ergebnis der Jahresrechnung 2007 €	Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen		AMT	KeZ.	Deck Ring	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2009 €	VE €	2008 €		Gesamtbedarf €	Bisher bereitgestellt €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
950000 *	Ausgaben Kosten der Erschließung	200.000	0	800	0,00	0	0	3100			ohne
	Erläuterung: <i>Planung und Bau Verlängerung Ohlenhoff an Baumschulenweg</i>										
	Ausgaben	200.000	0	800	0,00	0	0				

6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr
63 Gemeindestraßen
632000 Uetersener Straße

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Ergebnis der Jahresrechnung 2007 €	Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen		AMT	KeZ.	Deck Ring	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2009 €	VE €	2008 €		Gesamtbedarf €	Bisher bereitgestellt €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
361000	Einnahmen Zuweisung vom Land Struktur- fondmittel	0		0	0,00	0	0	1200			ohne
	Einnahmen	0		0	0,00	0	0				
950000 *	Ausgaben Kosten für den Ausbau	30.000	0	0	0,00	306.800	0	3100			ohne
	Erläuterung: <i>Planungskosten</i>										
	Ausgaben	30.000	0	0	0,00	306.800	0				

6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr
63 Gemeindestraßen
632700 Herstellung Straße Sandberg

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Ergebnis der Jahresrechnung 2007 €	Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen		AMT	KeZ.	Deck Ring	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2009 €	VE €	2008 €		Gesamtbedarf €	Bisher bereitgestellt €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
950000	Ausgaben Herstellung Sandberg	0	0	0	500,00	0	0	3100			ohne
	Ausgaben	0	0	0	500,00	0	0				

6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr
63 Gemeindestraßen
632800 Ausbau kleinerer Straßen

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Ergebnis der Jahresrechnung 2007 €	Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen		AMT	KeZ.	Deck Ring	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2009 €	VE €	2008 €		Gesamtbedarf €	Bisher bereitgestellt €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
	Ausgaben										
954000	Straßenneubau Esinger Moor III. BA Pastorendamm	0	0	0	2.500,00	0	0	0	3100		ohne
955000	Straßenneubau Esinger Moor IV. BA Pfahlweg	0	0	1.500	0,00	0	0	0	3100		ohne
955010 *	Straßenneubau Esinger Moor V. BA Neuendeicher Weg Erläuterung: <i>Schlussrechnung Ingenieurhonorar Ablauf Gewährleistung</i>	1.500	0	0	0,00	0	0	0	3100		ohne
955020 *	Straßenneubau Esinger Moor VI. BA Birkenweg Erläuterung: <i>Schlussrechnung Ingenieurhonorar Ablauf Gewährleistung</i>	900	0	0	0,00	0	0	0	3100		ohne
955030	Straßenneubau Esinger Moor VII. BA Koppeldamm	0	0	0	0,00	0	0	0	3100		ohne
955040 *	Straßenneubau Esinger Moor VIII. BA Pfahlweg Erläuterung: <i>Schlussrechnung Ingenieurhonorar Ablauf Gewährleistung</i>	600	0	0	0,00	0	0	0	3100		ohne

632800 Ausbau kleinerer Straßen

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Ergebnis der Jahresrechnung 2007 €	Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen		AMT	KeZ.	Deck Ring	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2009 €	VE €	2008 €		Gesamtbedarf €	Bisher bereitgestellt €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
955050	Straßenneubau Esinger Moor BA Lohmannweg	0	0	0	0,00	0	0	3100			ohne
955080	Neubau Hasweg zwischen Gerberweg und Pinneberger Straße	0	0	0	-10.000,00	0	0	3100			ohne
955090	Ausbau Lönsweg	0	0	0	110.000,00	120.000	0	3100			ohne
955100 *	Straßensanierung Ortskern	285.000	0	30.000	0,00	0	0	3300			ohne
	Erläuterung: <i>Vorstellung Entwurfsplanung erfolgt im Dezember 2008</i>										
955200	Rückbau Verkehrsberuhigungselemente Friedlandstr./Klaus-Groth-Straße	0	0	3.000	0,00	0	0	3100			ohne
955300	Straßenneubau Willy-Meyer-Straße	235.000	0	0	0,00	0	0	3300			ohne
956000	Straßenausbau Wilhelmstraße/Heimstättenstraße	0	0	230.000	500.000,00	1.129.900	0	3100			ohne
	Ausgaben	523.000	0	264.500	602.500,00	1.249.900	0				

6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr
63 Gemeindestraßen

633000 Weitere Erschließungsmaßnahmen

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Ergebnis der Jahresrechnung 2007 €	Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen		AMT	KeZ.	Deck Ring	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2009 €	VE €	2008 €		Gesamtbedarf €	Bisher bereitgestellt €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
950000 *	Ausgaben Baukosten	600	0	0	0,00	0	0	3100			ohne
	Erläuterung: <i>Schlussrechnung Ingenieurhonorar Ablauf Gewährleistung</i>										
	Ausgaben	600	0	0	0,00	0	0				

6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr
63 Gemeindestraßen
633600 Erschließung B-Plan 59

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Ergebnis der Jahresrech- nung 2007 €	Investitionen und Investitionsför- dermaßnahmen		AMT	KeZ.	Deck Ring	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2009 €	VE €	2008 €		Gesamtbedarf €	Bisher bereitge- stellt €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
950000	Ausgaben Erschließung B-Plan 59 (An der alten Kapelle)	0	0	0	0,00	0	0	3100			ohne
	Ausgaben	0	0	0	0,00	0	0				

6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr
63 Gemeindestraßen
633700 Erschließung B-Plan 60

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Ergebnis der Jahresrech- nung 2007 €	Investitionen und Investitionsför- dermaßnahmen		AMT	KeZ.	Deck Ring	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2009 €	VE €	2008 €		Gesamtbedarf €	Bisher bereitge- stellt €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
950000	Ausgaben Erschließung B-Plan 60 (Kum- merfelder Weg/Moorkamp)	0	0	15.000	-8.962,18	0	0	3100			ohne
	Ausgaben	0	0	15.000	-8.962,18	0	0				

6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr
63 Gemeindestraßen
633800 Dorfplatz in Esingen

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Ergebnis der Jahresrech- nung 2007 €	Investitionen und Investitionsför- dermaßnahmen		AMT	KeZ.	Deck Ring	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2009 €	VE €	2008 €		Gesamtbedarf €	Bisher bereitge- stellt €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
960000	Ausgaben Umbau Dorfplatz	0	0	20.000	0,00	20.000	0	3400			ohne
	Ausgaben	0	0	20.000	0,00	20.000	0				
	Abschluss Abschnitt 63										
	Einnahmen	1.040.000		1.355.000	613.610,88	0	0				
	Ausgaben	1.538.600	0	1.061.800	594.037,82	1.676.700	0				
	Überschuss / Zuschussbedarf	-498.600		293.200	19.573,06	-1.676.700	0				

6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr
66 Bundes- und Landesstraßen
665000 -Landesstraßen

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Ergebnis der Jahresrechnung 2007 €	Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen		AMT	KeZ.	Deck Ring	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2009 €	VE €	2008 €		Gesamtbedarf €	Bisher bereitgestellt €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
951000 *	Ausgaben Einrichtung P+D-Plätze an der L 110 Erläuterung: <i>Beleuchtung</i>	0	0	0	1.309,74	0	0	3300			ohne
960000	Erneuerung Ampelanlagen	0	0	0	0,00	30.000	0	3100			ohne
	Ausgaben	0	0	0	1.309,74	30.000	0				
	Abschluss Abschnitt 66										
	Einnahmen	0		0	0,00	0	0				
	Ausgaben	0	0	0	1.309,74	30.000	0				
	Überschuss / Zuschussbedarf	0		0	-1.309,74	-30.000	0				

6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr
67 Straßenbeleuchtung und -reinigung
670000 Straßenbeleuchtung

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Ergebnis der Jahresrechnung 2007 €	Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen		AMT	KeZ.	Deck Ring	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2009 €	VE €	2008 €		Gesamtbedarf €	Bisher bereitgestellt €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
960000	Ausgaben Erweiterung der Straßenbeleuchtung	5.000	0	5.000	5.100,00	0	0	3100			ohne
	Ausgaben	5.000	0	5.000	5.100,00	0	0				
	Abschluss Abschnitt 67										
	Einnahmen	0		0	0,00	0	0				
	Ausgaben	5.000	0	5.000	5.100,00	0	0				
	Überschuss / Zuschussbedarf	-5.000		-5.000	-5.100,00	0	0				

6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr
68 Parkeinrichtungen
680000 Parkeinrichtungen

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Ergebnis der Jahresrechnung 2007 €	Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen		AMT	KeZ.	Deck Ring	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2009 €	VE €	2008 €		Gesamtbedarf €	Bisher bereitgestellt €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
950000	Ausgaben Umbau der Buskehre im Ortszentrum	0	0	0	100.000,00	100.000	0	3300			ohne
	Ausgaben	0	0	0	100.000,00	100.000	0				
	Abschluss Abschnitt 68										
	Einnahmen	0		0	0,00	0	0				
	Ausgaben	0	0	0	100.000,00	100.000	0				
	Überschuss / Zuschussbedarf	0		0	-100.000,00	-100.000	0				
	Abschluss Einzelplan 6										
	Einnahmen	1.062.000		1.377.000	635.627,94	0	0				
	Ausgaben	1.563.600	0	1.071.800	700.447,56	1.806.700	0				
	Überschuss / Zuschussbedarf	-501.600		305.200	-64.819,62	-1.806.700	0				

7	Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung
77	Hilfsbetriebe der Verwaltung
771	Bauhof der Stadt Tornesch
772	Reinigungsdienst der Stadt Tornesch

7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung

77 Hilfsbetriebe der Verwaltung

771000 Bauhof der Stadt Tornesch

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Ergebnis der Jahresrechnung 2007 €	Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen		AMT	KeZ.	Deck Ring	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2009 €	VE €	2008 €		Gesamtbedarf €	Bisher bereitgestellt €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
	Ausgaben										
935000	Beschaffung von Geräten, Maschinen pp.	7.000	0	7.000	16.593,26	0	0	3671			ohne
935100	Erwerb von Fahrzeugen	0	0	16.000	-3.411,42	92.200	0	3671			ohne
940000	Neubau Fahrzeughalle	0	0	80.000	0,00	0	0	3100			ohne
	Ausgaben	7.000	0	103.000	13.181,84	92.200	0				

7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung
77 Hilfsbetriebe der Verwaltung
772000 **Reinigungsdienst der Stadt Tornesch**

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Ergebnis der Jahresrechnung 2007 €	Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen		AMT	KeZ.	Deck Ring	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2009 €	VE €	2008 €		Gesamtbedarf €	Bisher bereitgestellt €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
935000 *	Ausgaben Erwerb von beweglichem Vermögen	7.000	0	18.000	17.702,92	0	0	3672			ohne
	Erläuterung: <i>Ein vorhandener Haushaltsrest aus 2008 wird zur Beschaffung einer Reinigungsmaschine für die Sporthalle der KGS nach 2009 vorgetragen.</i>										
	Ausgaben	7.000	0	18.000	17.702,92	0	0				
	Abschluss Abschnitt 77										
	Einnahmen	0		0	0,00	0	0				
	Ausgaben	14.000	0	121.000	30.884,76	92.200	0				
	Überschuss / Zuschussbedarf	-14.000		-121.000	-30.884,76	-92.200	0				
	Abschluss Einzelplan 7										
	Einnahmen	0		0	0,00	0	0				
	Ausgaben	14.000	0	121.000	30.884,76	92.200	0				
	Überschuss / Zuschussbedarf	-14.000		-121.000	-30.884,76	-92.200	0				

8	Wirtschaftliche Unternehmen, allgemeine Grund- und Sondervermögen
88	Allgemeines Grundvermögen
881	Sonstiges Grundvermögen

8 Wirtschaftliche Unternehmen, allgemeine Grund- und Sondervermögen
88 Allgemeines Grundvermögen
881000 Sonstiges Grundvermögen

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Ergebnis der Jahresrechnung 2007 €	Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen		AMT	KeZ.	Deck Ring	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2009 €	VE €	2008 €		Gesamtbedarf €	Bisher bereitgestellt €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
	<u>Einnahmen</u>										
340000	Erlöse aus Grundstücksverkäufen	50.000		1.150.000	112.870,00	0	0	1400			ohne
340100	Erlös Restbuchwert Realschule	355.800		850.000	637.500,00	0	0	1200			ohne
366000	Zuschuss von Dritten für Neuwaldbildung	15.000		15.000	5.804,00	0	0	3400		5881	ohne
	Einnahmen	420.800		2.015.000	756.174,00	0	0				
	<u>Ausgaben</u>										
932100	Erwerb von Grundstücken	0	0	1.100.000	0,00	0	0	1400			ohne
932200	Allgemeiner Grunderwerb	30.000	0	30.000	25.800,00	0	0	1400			ohne
961030	Aufforstung von Waldflächen	30.000	0	30.000	-35.137,06	408.400	0	3400		5881	ohne
	Ausgaben	60.000	0	1.160.000	-9.337,06	408.400	0				
	<u>Abschluss Abschnitt 88</u>										
	Einnahmen	420.800		2.015.000	756.174,00	0	0				
	Ausgaben	60.000	0	1.160.000	-9.337,06	408.400	0				
	Überschuss / Zuschussbedarf	360.800		855.000	765.511,06	-408.400	0				
	<u>Abschluss Einzelplan 8</u>										
	Einnahmen	420.800		2.015.000	756.174,00	0	0				
	Ausgaben	60.000	0	1.160.000	-9.337,06	408.400	0				
	Überschuss / Zuschussbedarf	360.800		855.000	765.511,06	-408.400	0				

9	Allgemeine Finanzwirtschaft
91	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
910	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

9 Allgemeine Finanzwirtschaft
91 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
910000 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Ergebnis der Jahresrechnung 2007 €	Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen		AMT	KeZ.	Deck Ring	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2009 €	VE €	2008 €		Gesamtbedarf €	Bisher bereitgestellt €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
	<u>Einnahmen</u>										
300000	Zuführung vom Verwaltungshaushalt	282.400		423.000	629.952,11	0	0	1200			ohne
310000	Entnahme aus der allgemeinen Rücklage	195.500		54.000	0,00	0	0	1200	001		ohne
377000	Kreditmarkt ohne Umschuldung	795.300		0	0,00	0	0	1200			ohne
	<u>Einnahmen</u>	1.273.200		477.000	629.952,11	0	0				
	<u>Ausgaben</u>										
910000	Zuführung an die allgemeine Rücklage	0	0	0	37.295,67	0	0	1200			ohne
925100	Tilgungsdarlehen an GGT	130.300	0	114.000	114.000,00	0	0				ohne
971800	Tilgung von Krediten an Land	107.900	0	107.900	118.995,04	0	0	1200		0707	ohne
972800	Tilgung von Krediten an Gemeinden und Gemeindeverbände	7.000	0	7.000	6.899,22	0	0	1200		0707	ohne
978800	Tilgung an Kreditmarkt	134.700	0	134.700	123.581,00	0	0	1200		0707	ohne
	<u>Ausgaben</u>	379.900	0	363.600	400.770,93	0	0				
	<u>Abschluss Abschnitt 91</u>										
	<u>Einnahmen</u>	1.273.200		477.000	629.952,11	0	0				
	<u>Ausgaben</u>	379.900	0	363.600	400.770,93	0	0				
	<u>Überschuss / Zuschussbedarf</u>	893.300		113.400	229.181,18	0	0				
	<u>Abschluss Einzelplan 9</u>										
	<u>Einnahmen</u>	1.273.200		477.000	629.952,11	0	0				
	<u>Ausgaben</u>	379.900	0	363.600	400.770,93	0	0				
	<u>Überschuss / Zuschussbedarf</u>	893.300		113.400	229.181,18	0	0				

910000 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Ergebnis der Jahresrech- nung 2007 €	Investitionen und Investitionsför- dermaßnahmen		AMT	KeZ.	Deck Ring	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2009 €	VE €	2008 €		Gesamtbedarf €	Bisher bereitge- stellt €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
	Abschluss Gesamtsumme										
	Einnahmen	2.757.000		3.931.500	2.029.754,05	0	0				
	Ausgaben	2.757.000	0	3.931.500	2.029.754,05	4.404.400	0				
	Überschuss / Zuschussbedarf	0		0	0,00	-4.404.400	0				

Veränderungsliste zum Entwurf des Haushaltsplanes 2009 vom 3.11.2008

Version 26.11.2009

Haushaltsstelle	Bezeichnung	HH-Ansatz 2009 neu	HH-Ansatz 2009 bisher	Veränderungen Mehr/Weniger + / -	Bemerkungen:
		€	€	€	
Verwaltungshaushalt:					
<u>Einnahmen</u>					
200100.169000	Erstattung Personalkosten für Hausmeistertätigkeiten	96.000,00	0,00	96.000,00	Erstattung Personalkosten für Hausmeistertätigkeiten von JSS + FRS
460300.163000	Personalkostenerstattung vom Schulzweckverband	73.000,00	80.100,00	-7.100,00	Niedrigere Einnahmen wegen Verringerung der Wochenarbeitszeit eines Mitarbeiters
600000.165000	Erstattung von Verwaltungskosten durch Eigenbetrieb	114.500,00	114.500,00	0,00	Nachfrage aus dem Bau- und Planungsausschuss: Erstattung von Verwaltungskosten für Bauverwaltung von <u>allen</u> Eigenbetrieben der Stadt (Abwasser, VHS + GGT)
910000.280000	Abschreibung aller kostenrechnenden Einrichtungen	52.200,00	0,00	52.200,00	
910000.285000	Verzinsung Anlagekapital	133.700,00	0,00	133.700,00	
<u>Summe der veränderten Einnahmen</u>		469.400,00	194.600,00	274.800,00	
<u>Ausgaben</u>					
020000.400000	Personalausgaben Hauptamt -SN 10-	345.500,00	390.400,00	-44.900,00	Veränderung wegen Einrichtung eines "Hausmeister-Pools" bei Gliederung 200100.
110000.572000	Obdachlosenunterbringung	23.000,00	25.000,00	-2.000,00	Ergebnis 2007 = 21.955,58 €, Vorläufiges Ergebnis 2008 = 19.376,09 €
115000.651000	Öffentlichkeitsarbeit	2.000,00	200,00	1.800,00	Beschluss Umweltausschuss vom 5.11.2008
200000.400000	Personalausgaben Schulverwaltung -SN 10-	57.600,00	144.300,00	-86.700,00	Veränderung wegen Einrichtung eines "Hausmeister-Pools" bei Gliederung 200100.
200100.400000	Personalausgaben aller Hausmeister -SN 10-	227.600,00	0,00	227.600,00	Die vorhandenen Hausmeister sollen ihre Dienstleistung allen Schulen am Ort anbieten, so das diese sich im Urlaubsfall/Krankheitsfall gegenseitig vertreten können.
211000.400000	Personalausgaben JSS -SN 10-	23.300,00	72.800,00	-49.500,00	Veränderung wegen Einrichtung eines "Hausmeister-Pools" bei Gliederung 200100.
211000.679000	Erstattung Personalkosten für Hausmeistertätigkeit	49.500,00	0,00	49.500,00	
211000.680000	Abschreibung Johannes-Schwennesen-Schule	18.800,00	0,00	18.800,00	Änderung wegen Berechnung der Abschreibung und Verzinsung für Gebäude und Grundstück. Eine Veranschlagung der Abschreibung und Verzinsung für das noch zu erfassende Inventar erfolgt im 1. Nachtrag 2009.
211000.685000	Verzinsung Anlagekapital	61.200,00	0,00	61.200,00	
215000.400000	Personalausgaben FRS -SN 10-	33.300,00	79.800,00	-46.500,00	Veränderung wegen Einrichtung eines "Hausmeister-Pools" bei Gliederung 200100.
215000.679000	Erstattung Personalkosten für Hausmeistertätigkeit	46.500,00	0,00	46.500,00	
215000.680000	Abschreibung Fritz-Reuter-Schule	8.900,00	0,00	8.900,00	Änderung wegen Berechnung der Abschreibung und Verzinsung für Gebäude und Grundstück. Eine Veranschlagung der Abschreibung und Verzinsung für das noch zu erfassende Inventar erfolgt im 1. Nachtrag 2009.
215000.685000	Verzinsung Anlagekapital	61.000,00	0,00	61.000,00	
435000.500000	Unterhaltung der Unterkünfte für Asylbewerber	0,00	800,00	-800,00	
464000.701100	Zuschuss an AWO-Kindergarten Merlinweg	451.900,00	445.300,00	6.600,00	Beschluss Ausschuss JSSKB vom 17.11.2008
464000.704000	Zuschuss an die Familienbildung Wedel e.V.	4.200,00	0,00	4.200,00	Beschluss Ausschuss JSSKB vom 17.11.2008
464000.705000	Zuschuss für den AWO-Kindergarten Lüttkamp	334.800,00	343.600,00	-8.800,00	Beschluss Ausschuss JSSKB vom 17.11.2008
540000.540000	Bewirtschaftung der Grundstücke, bauliche Anlagen	0,00	500,00	-500,00	Ehemalige Gemeindegewerbestration, seit 2004 keine Ausgaben mehr
580000.542000	Kosten für die Inanspruchnahme des Bauhofes	0,00	500,00	-500,00	Bauhofkosten werden über die "Unterhaltung der Anlagen" abgewickelt. Beschluss Umweltausschuss 5.11.2008
591000.510000	Unterhaltung der Wanderwege	0,00	200,00	-200,00	Beschluss Umweltausschuss vom 5.11.2008

Veränderungsliste zum Entwurf des Haushaltsplanes 2009 vom 3.11.2008

Version 26.11.2009

Haushaltsstelle	Bezeichnung	HH-Ansatz 2009 neu	HH-Ansatz 2009 bisher	Veränderungen Mehr/Weniger + / -	Bemerkungen:
		€	€	€	
610000.655000	Arbeitskreis "Alter Sportplatz"	2.000,00	0,00	2.000,00	Beschluss des Bau- und Planungsausschusses vom 10.11.2008
771000.680000	Abschreibung Bauhof	24.500,00	0,00	24.500,00	Änderung wegen Berechnung der Abschreibung und Verzinsung für Gebäude und Grundstück. Eine Veranschlagung der Abschreibung und Verzinsung für das noch zu erfassende Inventar erfolgt im 1. Nachtrag 2009.
771000.685000	Verzinsung Anlagekapital	11.500,00	0,00	11.500,00	
910000.808000	Zinsen an Kreditmarkt	79.500,00	89.000,00	-9.500,00	Geringere Zinszahlungen an Investitionsbank Schl.-Holst. wegen Ablösung zwischenfinanzierter Schulbaudarlehen durch einen entsprechenden Landeszuschuss in Höhe von 146.000 € (2007 > Sporthalle Fritz-Reuter-Schule) 197.690,00 € (2008 > Johannes-Schwennesen-Schule)
910000.860000	Zuführung zum Vermögenshaushalt	283.000,00	282.400,00	600,00	
<u>Summe der veränderten Ausgaben</u>		2.149.600,00	1.874.800,00	274.800,00	
Summe Verwaltungshaushalt (Einnahmen und Ausgaben):		19.105.900,00	18.831.100,00	274.800,00	
<u>Vermögenshaushalt:</u>					
<u>Einnahmen</u>					
881000.340100	Erlös Restbuchwert Realschule	371.800,00	355.800,00	16.000,00	Restbuchwert incl. überlassenes Inventar
910000.300000	Zuführung vom Verwaltungshaushalt	283.000,00	282.400,00	600,00	
910000.377000	Einnahme aus Krediten	766.300,00	795.300,00	-29.000,00	
<u>Summe der veränderten Einnahmen</u>		1.421.100,00	1.433.500,00	-12.400,00	
<u>Ausgaben</u>					
910000.971800	Tilgung von Kredit an Land	106.600,00	107.900,00	-1.300,00	
910000.978800	Tilgung an Kreditmarkt	123.600,00	134.700,00	-11.100,00	siehe Erläuterung für Zinsen an Kreditmarkt
<u>Summe der veränderten Ausgaben</u>		230.200,00	242.600,00	-12.400,00	
Summe Vermögenshaushalt (Einnahmen und Ausgaben):		2.744.600,00	2.757.000,00	-12.400,00	

1. Zusammenfassung der Einnahmen, Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen
- in €-

Nr.	Einzelplan Bezeichnung	Haushaltsansatz 2009		Verpflichtungse rm. VE	Haushaltsansatz 2008		Ergebnis der Jahresrechnung 2007	
		Einnahmen	Ausgaben		Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Verwaltungshaushalt							
0	Allgemeine Verwaltung	244.000	1.807.500	-	230.300	1.840.000	249.346,65	1.707.198,26
1	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	155.100	637.700	-	130.400	635.300	189.279,93	649.971,27
2	Schulen	1.042.600	2.860.900	-	286.100	2.155.000	199.822,88	1.806.792,77
3	Wissenschaft, Forschung Kulturpflege	71.400	511.900	-	70.100	510.000	62.198,67	495.200,31
4	Soziale Sicherung	579.900	2.668.800	-	743.100	2.769.500	648.031,56	2.635.537,47
5	Gesundheit, Sport, Erholung	17.300	708.300	-	17.300	716.000	14.797,20	591.180,65
6	Bau- und Wohnungswesen, Verkehr	190.700	1.436.500	-	190.700	1.546.400	212.325,16	1.259.359,53
7	Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	1.427.500	1.435.600	-	1.399.100	1.389.200	1.362.273,30	1.282.070,75
8	Wirtschaftliche Unternehmen, allgemeine Grund- und Sondervermögen	821.800	40.100	-	821.800	40.100	886.035,39	21.502,42
9	Allgemeine Finanzwirtschaft	14.369.700	6.812.700	-	13.915.800	6.203.200	13.294.136,07	6.669.433,38
0-9	Zusammen	18.920.000	18.920.000	-	17.804.700	17.804.700	17.118.246,81	17.118.246,81
	Vermögenshaushalt							
0	Allgemeine Verwaltung	0	15.000	0	0	32.000	0,00	19.112,08
1	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	0	78.000	0	50.000	201.700	8.000,00	418.154,84
2	Schulen	0	617.500	0	11.500	874.800	0,00	433.670,35
3	Wissenschaft, Forschung Kulturpflege	1.000	13.500	0	1.000	17.100	0,00	20.207,57
4	Soziale Sicherung	0	13.000	0	0	22.000	0,00	13.843,02
5	Gesundheit, Sport, Erholung	0	2.500	0	0	67.500	0,00	2.000,00
6	Bau- und Wohnungswesen, Verkehr	1.062.000	1.563.600	0	1.377.000	1.071.800	635.627,94	700.447,56
7	Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	0	14.000	0	0	121.000	0,00	30.884,76
8	Wirtschaftliche Unternehmen, allgemeine Grund- und Sondervermögen	436.800	60.000	0	2.015.000	1.160.000	756.174,00	-9.337,06
9	Allgemeine Finanzwirtschaft	1.244.800	367.500	0	477.000	363.600	629.952,11	400.770,93
0-9	Zusammen	2.744.600	2.744.600	0	3.931.500	3.931.500	2.029.754,05	2.029.754,05
	Gesamthaushalt	21.664.600	21.664.600	0	21.736.200	21.736.200	19.148.000,86	19.148.000,86

Einwohner 13.048 per 31.03.2008

Gruppierungs-Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009		Ansatz 2008	Ergebnis 2007
		€	€ je Einwohner	€	€
	EINNAHMEN				
0	Steuern, allgemeine Zuweisungen				
00	Realsteuern				
000	Grundsteuern A	39.700	3,04	37.000	37.263,41
001	Grundsteuern B	1.396.200	107,00	1.300.000	1.352.962,56
003	Gewerbesteuer (brutto)	6.400.000	490,50	6.200.000	5.946.279,47
	Summe Gruppe 00	7.835.900	600,54	7.537.000	7.336.505,44
01	Gemeindeanteil an Gemeinschaftssteuern				
010	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	5.261.300	403,23	5.178.800	4.785.353,00
012	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	328.400	25,17	328.400	309.289,00
	Summe Gruppe 01	5.589.700	428,40	5.507.200	5.094.642,00
02	Andere Steuern				
020	Sonstige Vergnügungssteuer	0	0,00	0	0,00
021	Vergnügungssteuern für das Halten von Spiel- und Geschicklichkeitsgeräten	100.000	7,66	85.000	101.683,57
022	Hundesteuer	37.000	2,84	38.500	35.947,54
026	Jagdsteuer	0	0,00	0	0,00
027	Zweitwohnungssteuer	0	0,00	0	0,00
028	Sonstige Steuern	0	0,00	0	0,00
	Summe Gruppe 02	137.000	10,50	123.500	137.631,11
03	Steuerähnliche Einnahmen				
032	Sonstige steuerähnliche Einnahmen	0	0,00	0	0,00
	Summe Gruppe 03	0	0,00	0	0,00
04	Schlüsselzuweisungen				
041	vom Land	0	0,00	79.100	0,00
	Summe Gruppe 04	0	0,00	79.100	0,00
05	Fehlbetragszuweisungen				
051	vom Land	0	0,00	0	0,00
052	von Gemeinden und Gemeindeverbänden	0	0,00	0	0,00
	Summe Gruppe 05	0	0,00	0	0,00
06	Sonstige allgemeine Zuweisungen				
060	vom Bund	0	0,00	0	0,00

Gesamtplan
3. Gruppierungsübersicht

Gruppierungs-Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009		Ansatz 2008	Ergebnis 2007
		€	€ je Einwohner	€	€
061	vom Land	124.000	9,50	101.000	100.248,00
062	von Gemeinden und Gemeindeverbänden	0	0,00	0	0,00
	Summe Gruppe 06	124.000	9,50	101.000	100.248,00
07	Allgemeine Umlagen				
072	von Gemeinden und Gemeindeverbänden	0	0,00	0	0,00
	Summe Gruppe 07	0	0,00	0	0,00
09	Ausgleichsleistungen				
091	Ausgleichsleistungen nach dem Familienleistungsausgleich (§ 31 a FAG)	520.800	39,91	420.600	447.564,00
092	Leistungen des Landes aus der Umsetzung des Vierten Gesetzes für moderne Dienstleistungen am Arbeitsmarkt	0	0,00	0	0,00
	Summe Gruppe 09	520.800	39,91	420.600	447.564,00
	Summe Hauptgruppe 0	14.207.400	1.088,86	13.768.400	13.116.590,55
1	Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
10	Verwaltungsgebühren	98.900	7,58	74.000	138.933,41
11	Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	1.427.200	109,38	1.398.300	1.275.941,85
12	Zweckgebundene Abgaben	0	0,00	0	0,00
	Summe Gruppen 10 - 12	1.526.100	116,96	1.472.300	1.414.875,26
13	Einnahmen aus Verkauf	900	0,07	900	939,72
14	Mieten und Pachten	155.000	11,88	195.800	209.404,70
15	Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	47.300	3,63	58.700	72.126,00
157	Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	200	0,02	200	0,00
158	Planungs- und Bauleitkosten der eigenen Verwaltung für Einzelmaßnahmen des VMHH	0	0,00	0	0,00
159	Umsatzsteuer	0	0,00	0	0,00
	Summe Gruppen 13 - 15	203.400	15,59	255.600	282.470,42
16	Erstattungen von Ausgaben des Verwaltungshaushalts				
160	vom Bund	87.300	6,69	125.100	108.960,58
161	vom Land	31.200	2,39	18.700	31.121,15
162	von Gemeinden und Gemeindeverbänden	1.050.800	80,53	463.500	392.555,94
163	von Zweckverbänden u. dgl.	369.300	28,30	380.100	294.453,39

Gruppierungs-Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009		Ansatz 2008	Ergebnis 2007
		€	€/je Einwohner	€	€
164	vom sonstigen öffentlichen Bereich	100	0,01	100	3.850,69
165	von kommunalen Sonderrechnungen	298.600	22,88	288.600	302.707,70
166	von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen	9.300	0,71	9.300	7.751,76
167	von privaten Unternehmen	7.500	0,57	7.800	13.910,11
168	von übrigen Bereichen	0	0,00	0	44.100,00
169	Innere Verrechnungen	96.000	7,36	0	0,00
	Summe Gruppe 16	1.950.100	149,46	1.293.200	1.199.411,32
17	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke				
170	vom Bund	0	0,00	0	0,00
171	vom Land	33.500	2,57	30.300	36.240,53
172	von Gemeinden und Gemeindeverbänden	2.000	0,15	2.300	0,00
173	von Zweckverbänden u. dgl.	0	0,00	0	0,00
174	vom sonstigen öffentlichen Bereich	0	0,00	0	0,00
175	von kommunalen Sonderrechnungen	0	0,00	0	0,00
176	von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen	100	0,01	100	0,00
177	von private Unternehmen	200	0,02	200	1.040,00
178	von übrigen Bereichen	0	0,00	0	0,00
	Summe Gruppe 17	35.800	2,74	32.900	37.280,53
19	Aufgabenbezogene Leistungen				
191	Leistungsbeteiligung bei Leistungen für Unterkunft und Heizung an Arbeitssuchende	0	0,00	0	0,00
192	Leistungsbeteiligung beim Arbeitslosengeld II nach §§ 19 ff. SGB II (ohne Leistungen für Unterkunft und Heizung)	0	0,00	0	0,00
193	Leistungsbeteiligung bei der Eingliederung von Arbeitssuchenden nach § 16 Abs.1, Abs. 2 Satz 2 Nr.5 und 6, Abs.3 und Abs.4 SGB II	0	0,00	0	0,00
	Summe Gruppe 19	0	0,00	0	0,00
	Summe Hauptgruppe 1	3.715.400	284,75	3.054.000	2.934.037,53
2	Sonstige Finanzeinnahmen				
20	Zinseinnahmen				
200	vom Bund	0	0,00	0	0,00

Gesamtplan
 3. Gruppierungsübersicht

Gruppierungs-Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009		Ansatz 2008	Ergebnis 2007
		€	€ je Einwohner	€	€
201	vom Land	0	0,00	0	0,00
202	von Gemeinden und Gemeindeverbänden	0	0,00	0	0,00
203	von Zweckverbänden u. dgl.	100.000	7,66	90.000	105.438,53
204	vom sonstigen öffentlichen Bereich	0	0,00	0	0,00
205	von kommunalen Sonderrechnungen	21.000	1,61	11.000	22.619,18
206	von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen	200	0,02	200	22,56
207	von privaten Unternehmen	6.800	0,52	6.800	6.490,06
208	von übrigen Bereichen	1.000	0,08	1.000	0,00
209	aus inneren Darlehen und inneren Kassenkrediten	0	0,00	0	0,00
	Summe Gruppe 20	129.000	9,89	109.000	134.570,33
21	Gewinnanteile von wirtschaftlichen Unternehmen und aus Beteiligungen	282.900	21,68	282.900	282.840,90
22	Konzessionsabgaben	516.400	39,58	516.400	581.126,39
	Summe Gruppen 21 - 22	799.300	61,26	799.300	863.967,29
23	Schuldendiensthilfen				
230	vom Bund	0	0,00	0	0,00
231	vom Land	0	0,00	0	0,00
232	von Gemeinden und Gemeindeverbänden	0	0,00	0	0,00
233	von Zweckverbänden u. dgl.	0	0,00	0	0,00
234	vom sonstigen öffentlichen Bereich	0	0,00	0	0,00
235	von kommunalen Sonderrechnungen	0	0,00	0	0,00
236	von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen	0	0,00	0	0,00
237	von privaten Unternehmen	0	0,00	0	0,00
238	von übrigen Bereichen	0	0,00	0	0,00
239	Zinserstattungen vom Vermögenshaushalt	0	0,00	0	0,00
	Summe Gruppe 23	0	0,00	0	0,00
24	Ersatz von sozialen Leistungen außerhalb von Einrichtungen				
241	Kostenbeiträge und Aufwandsersatz; Kostenersatz	0	0,00	0	0,00
243	Übergeleitete Unterhaltsansprüche gegen bürgerlich-rechtliche Unterhaltsverpflichtete	0	0,00	0	0,00
245	Leistungen von Sozialleistungsträgern	0	0,00	0	0,00
246	Leistungen von Pflegeversicherungsträgern	0	0,00	0	0,00
247	Sonstige Ersatzleistungen	0	0,00	0	0,00

Gruppierungs-Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009		Ansatz 2008	Ergebnis 2007
		€	€/je Einwohner	€	€
249	Rückzahlung gewährter Hilfen	0	0,00	0	0,00
	Summe Gruppe 24	0	0,00	0	0,00
25	Ersatz von sozialen Leistungen in Einrichtungen				
251	Kostenbeiträge und Aufwendungen; Kostenersatz	0	0,00	0	0,00
253	Übergeleitete Unterhaltsansprüche gegen bürgerlich-rechtliche Unterhaltsverpflichtete	0	0,00	0	0,00
255	Leistungen von Sozialleistungsträgern	0	0,00	0	0,00
256	Leistungen von Pflegeversicherungsträgern	0	0,00	0	0,00
257	Sonstige Ersatzleistungen	0	0,00	0	0,00
259	Rückzahlung gewährter Hilfen	0	0,00	0	0,00
	Summe Gruppe 25	0	0,00	0	0,00
26	Weitere Finanzeinnahmen				
260	Bußgelder	8.900	0,68	8.900	7.567,60
261	Säumniszuschläge	30.000	2,30	25.100	28.398,76
262	Bürgschaftsprovisionen, Einnahmen aus der Inanspruchnahme von Bürgschaften	0	0,00	0	0,00
263	Fehlbelegungsabgabe	0	0,00	0	0,00
265	Verzinsung von Steuernachforderungen und -erstattungen	30.000	2,30	40.000	33.114,75
268	Sonstige Finanzeinnahmen	0	0,00	0	0,00
	Summe Gruppe 26	68.900	5,28	74.000	69.081,11
27	Kalkulatorische Einnahmen				
270	Abschreibungen	52.200	4,00	0	0,00
275	Verzinsung des Anlagekapitals	133.700	10,25	0	0,00
279	Rückstellungen	0	0,00	0	0,00
	Summe Gruppe 27	185.900	14,25	0	0,00
28	Zuführung vom Vermögenshaushalt	0	0,00	0	0,00
	Summe Gruppe 28	0	0,00	0	0,00
29	Abwicklung der Vorjahre				
292	Sollfehlbetrag des Verwaltungshaushaltes	0	0,00	0	0,00
	<i>Summe Gruppe 29</i>	<i>0</i>	<i>0,00</i>	<i>0</i>	<i>0,00</i>
	Summe Hauptgruppe 2	1.183.100	90,67	982.300	1.067.618,73
0-2	<u>Summe der Einnahmen des Verwaltungshaushalts</u>	<u>19.105.900</u>	<u>1.464,28</u>	<u>17.804.700</u>	<u>17.118.246,81</u>

Gesamtplan
 3. Gruppierungsübersicht

Gruppierungs-Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009		Ansatz 2008	Ergebnis 2007
		€	€ je Einwohner	€	€
3	Einnahmen des Vermögenshaushalts				
30	Zuführung vom Verwaltungshaushalt	283.000	21,69	423.000	629.952,11
	Summe Gruppe 30	283.000	21,69	423.000	629.952,11
31	Entnahmen aus Rücklagen				
3100	aus der allgemeinen Rücklage	195.500	14,98	54.000	0,00
3110	aus Sonderrücklagen nach §19 Abs.4 Nr.1	0	0,00	0	0,00
3120	aus Sonderrücklagen nach §19 Abs.4 Nr.2	0	0,00	0	0,00
3130	aus Sonderrücklagen nach §19 Abs.4 Nr.3	0	0,00	0	0,00
3140	aus Sonderrücklagen nach §19 Abs.4 Nr.4	0	0,00	0	0,00
3150	aus Sonderrücklagen nach §19 Abs.4 Nr.5	0	0,00	0	0,00
3151	aus Sonderrücklagen nach §19 Abs.4 Nr.6	0	0,00	0	0,00
3160	aus Sonderrücklagen nach §19 Abs.4 Nr.7	0	0,00	0	0,00
3170	aus Sonderrücklagen nach §19 Abs.4 Nr.8	0	0,00	0	0,00
3171	aus Sonderrücklagen nach §19 Abs.4 Nr.9	0	0,00	0	0,00
3190	aus Sonderrücklagen nach §19 Abs.4 Nr.10	0	0,00	0	0,00
3191	aus Sonderrücklagen nach §19 Abs.4 Nr.11	0	0,00	0	0,00
3192	aus Sonderrücklagen nach §19 Abs.4 Nr.12	0	0,00	0	0,00
	Summe Gruppe 31	195.500	14,98	54.000	0,00
32	Rückflüsse von Darlehen				
320	vom Bund	0	0,00	0	0,00
321	vom Land	0	0,00	0	0,00
322	von Gemeinden und Gemeindeverbänden	0	0,00	0	0,00
323	von Zweckverbänden u. dgl.	0	0,00	0	0,00
324	vom sonstigen öffentlichen Bereich	0	0,00	0	0,00
325	von kommunalen Sonderrechnungen	0	0,00	0	0,00
326	von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen	0	0,00	0	0,00
327	von privaten Unternehmen	22.000	1,69	22.000	22.017,06
328	von übrigen Bereichen	0	0,00	0	0,00
329	von inneren Darlehen	0	0,00	0	0,00
	Summe Gruppe 32	22.000	1,69	22.000	22.017,06
33	Einnahmen aus der Veräußerung von Beteiligungen und Rückflüsse von Kapitaleinlagen	0	0,00	0	0,00
	Summe Gruppe 33	0	0,00	0	0,00

Gruppierungs-Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009		Ansatz 2008	Ergebnis 2007
		€	€/je Einwohner	€	€
34	Einnahmen aus der Veräußerung von Sachen des Anlagevermögens				
340	Einnahmen aus der Veräußerung von Grundstücken	421.800	32,33	2.000.000	750.370,00
345	Einnahmen aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	0	0,00	7.000	8.000,00
	Summe Gruppe 34	421.800	32,33	2.007.000	758.370,00
35	Beiträge und ähnliche Entgelte	435.000	33,34	750.000	613.610,88
	Summe Gruppe 35	435.000	33,34	750.000	613.610,88
36	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen				
360	vom Bund	0	0,00	0	0,00
361	vom Land	400.000	30,66	450.000	0,00
362	von Gemeinden und Gemeindeverbänden	0	0,00	0	0,00
363	von Zweckverbänden u. dgl.	0	0,00	0	0,00
364	vom sonstigen öffentlichen Bereich	200.000	15,33	200.000	0,00
365	von kommunalen Sonderrechnungen	0	0,00	0	0,00
366	von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen	16.000	1,23	16.000	5.804,00
367	von privaten Unternehmen	5.000	0,38	9.500	0,00
368	von übrigen Bereichen	0	0,00	0	0,00
	Summe Gruppe 36	621.000	47,59	675.500	5.804,00
37	Einnahmen aus Krediten und inneren Darlehen				
370	vom Bund	0	0,00	0	0,00
3709	vom Bund für Umschuldung	0	0,00	0	0,00
371	vom Land	0	0,00	0	0,00
3719	vom Land für Umschuldung	0	0,00	0	0,00
372	von Gemeinden und Gemeindeverbänden	0	0,00	0	0,00
3729	von Gemeinden und Gemeindeverbänden für Umschuldung	0	0,00	0	0,00
373	von Zweckverbänden und dgl.	0	0,00	0	0,00
3739	von Zweckverbänden und dgl. für Umschuldung	0	0,00	0	0,00
374	vom sonstigen öffentlichen Bereich	0	0,00	0	0,00
3749	vom sonstigen öffentlichen Bereich für Umschuldung	0	0,00	0	0,00
375	von kommunalen Sonderrechnungen	0	0,00	0	0,00

Gesamtplan
 3. Gruppierungsübersicht

Gruppierungs-Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009		Ansatz 2008	Ergebnis 2007
		€	€ je Einwohner	€	€
3759	von kommunalen Sonderrechnungen für Umschuldung	0	0,00	0	0,00
376	von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen	0	0,00	0	0,00
3769	von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen für Umschuldung	0	0,00	0	0,00
377	von privaten Unternehmen	766.300	58,73	0	0,00
3779	von privaten Unternehmen für Umschuldung	0	0,00	0	0,00
378	von übrigen Bereichen	0	0,00	0	0,00
3789	von übrigen Bereichen für Umschuldung	0	0,00	0	0,00
379	Innere Darlehen	0	0,00	0	0,00
3799	Innere Darlehen für Umschuldung	0	0,00	0	0,00
	Summe Gruppe 37	766.300	58,73	0	0,00
	Summe der Einnahmen des Vermögenshaushalts	2.744.600	210,35	3.931.500	2.029.754,05
0-3	Summe der Gesamteinnahmen	21.850.500	1.674,62	21.736.200	19.148.000,86

Einwohner 13.048 per 31.03.2008

Gruppierungs-Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009		Ansatz 2008	Ergebnis 2007
		€	€ je Einwohner	€	€
	<u>Ausgaben</u>				
4	Personalausgaben				
40	Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeit	64.700	4,96	62.700	64.923,72
	Summe Gruppe 40	64.700	4,96	62.700	64.923,72
41	Dienstbezüge und dgl.				
410	Beamtinnen und Beamte	358.100	27,44	347.300	342.784,36
411	Zuführungen an die Versorgungsrücklage - Dienstbezüge	1.900	0,15	1.800	1.864,23
414	tariflich Beschäftigte	2.894.300	221,82	2.809.400	2.477.971,82
416	sonstige Beschäftigungsentgelte und dgl.	19.700	1,51	18.600	14.508,50
	Summe Gruppe 41	3.274.000	250,92	3.177.100	2.837.128,91
42	Versorgungbezüge und dgl.				
420	Beamtinnen und Beamte	0	0,00	0	0,00
421	Zuführungen zur Versorgungsrücklage - Versorgungsbezüge	3.600	0,28	3.400	3.085,00
424	tariflich Beschäftigte	0	0,00	0	0,00
428	sonstige Beschäftigte	0	0,00	0	0,00
	Summe Gruppe 42	3.600	0,28	3.400	3.085,00
43	Beiträge zu Versorgungskassen				
430	Beamtinnen und Beamte	198.200	15,19	192.200	195.195,50
434	tariflich Beschäftigte	207.300	15,89	200.100	182.030,68
438	sonstige Beschäftigte	0	0,00	0	0,00
	Summe Gruppe 43	405.500	31,08	392.300	377.226,18
44	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung				
440	Beamtinnen und Beamte	0	0,00	0	0,00
444	tariflich Beschäftigte	569.000	43,61	551.700	492.713,14
448	sonstige Beschäftigte	0	0,00	0	0,00
	Summe Gruppe 44	569.000	43,61	551.700	492.713,14
45	Beihilfen, Unterstützungen und dgl.	17.700	1,36	18.700	22.275,04
	Summe Gruppe 45	17.700	1,36	18.700	22.275,04

Gesamtplan
 3. Gruppierungsübersicht

Gruppierungs-Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009		Ansatz 2008	Ergebnis 2007
		€	€ je Einwohner	€	€
46	Personalnebenausgaben	0	0,00	0	0,00
	Summe Gruppe 46	0	0,00	0	0,00
47	Deckungsreserve für Personalausgaben	0	0,00	0	0,00
	Summe Gruppe 47	0	0,00	0	0,00
	Summe Hauptgruppe 4	4.334.500	332,20	4.205.900	3.797.351,99
5-6	Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand				
50	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	71.700	5,50	106.500	103.317,31
51	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	887.500	68,02	896.000	846.933,30
52	Geräte, Ausrüstungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	83.000	6,36	86.800	113.706,18
53	Mieten und Pachten	290.700	22,28	336.700	394.598,41
54	Bewirtschaftung der Grundstücke, baulichen Anlagen usw.	1.563.600	119,83	1.628.100	1.508.407,98
55	Haltung von Fahrzeugen	63.500	4,87	62.000	67.022,04
56	Besondere Aufwendungen für Bedienstete	71.300	5,46	72.100	98.121,68
	Summe Gruppen 50 - 56	3.031.300	232,32	3.188.200	3.132.106,90
57-638	Weitere Verwaltungs- und Betriebsausgaben	243.000	18,62	310.000	213.638,74
	Summe Gr. 57 - Untergruppe 638	243.000	18,62	310.000	213.638,74
639	Schülerbeförderungskosten	28.800	2,21	30.200	24.678,38
64	Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	52.600	4,03	52.000	63.518,84
	Summe Gruppe 64	52.600	4,03	52.000	63.518,84
65	Geschäftsausgaben	319.300	24,47	360.700	260.884,13
	Summe Gruppe 65	319.300	24,47	360.700	260.884,13
66	Weitere allgemein sachliche Ausgaben				
660	Verfüungsmittel	4.200	0,32	4.200	3.105,52
661	Sonstige	50.500	3,87	50.300	46.478,85
	Summe Gruppe 66	54.700	4,19	54.500	49.584,37
	Summe Gruppen 64 - 66	426.600	32,69	467.200	373.987,34
67	Erstattung von Ausgaben des Verwaltungshaushalts				
670	an Bund	0	0,00	0	0,00
671	an Land	0	0,00	0	0,00

Gruppierungs-Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009		Ansatz 2008	Ergebnis 2007
		€	€/je Einwohner	€	€
672	an Gemeinden und Gemeindeverbände	1.996.900	153,04	1.397.500	1.073.926,65
673	an Zweckverbände und dgl.	0	0,00	0	0,00
674	an sonstigen öffentlichen Bereich	0	0,00	0	1.486,00
675	an kommunale Sonderrechnungen	0	0,00	0	0,00
676	an sonstige öffentliche Sonderrechnungen	3.200	0,25	3.200	10.874,12
677	an private Unternehmen	33.400	2,56	32.200	38.180,84
678	an übrige Bereiche	0	0,00	0	0,00
679	Innere Verrechnungen	96.000	7,36	0	0,00
	Summe Gruppe 67	2.129.500	163,21	1.432.900	1.124.467,61
68	Kalkulatorische Kosten				
680	Abschreibungen	52.200	4,00	0	0,00
685	Verzinsung des Anlagekapitals	133.700	10,25	0	0,00
689	Rückstellungen	0	0,00	0	0,00
	Summe Gruppe 68	185.900	14,25	0	0,00
69	Aufgabenbezogene Leistungsbeteiligungen				
691	Leistungsbeteiligung bei Leistung für Unterkunft und Heizung an Arbeitssuchende nach § 22 SGB II	0	0,00	0	0,00
6911	Leistungsbeteiligung bei Leistung für Unterkunft und Heizung an Arbeitssuchende nach § 22 SGB II Abs.1 SGB II	0	0,00	0	0,00
6912	sonstige Leistungsbeteiligung bei Leistung für Unterkunft und Heizung an Arbeitssuchende nach § 22 SGB II	0	0,00	0	0,00
692	Leistungsbeteiligung bei Leistung zur Eingliederung von Arbeitssuchenden nach § 16 Abs.2 Satz 2 Nr.1 bis 4 SGB II	0	0,00	0	0,00
693	Leistungsbeteiligung bei einmaligen Leistungen an Arbeitssuchende nach § 23 Abs.3 SGB II	0	0,00	0	0,00
	Summe Gruppe 69	0	0,00	0	0,00
5-6	Summe Hauptgruppen 5 - 6	6.045.100	463,30	5.428.500	4.868.878,97
7	Zuweisungen und Zuschüsse (nicht für Investitionen)				
70	Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen	1.671.400	128,10	1.725.800	1.499.982,14
	Summe Gruppe 70	1.671.400	128,10	1.725.800	1.499.982,14

Gesamtplan
 3. Gruppierungsübersicht

Gruppierungs-Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009		Ansatz 2008	Ergebnis 2007
		€	€ je Einwohner	€	€
71	Zuweisungen und sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke				
710	an Bund	0	0,00	0	0,00
711	an Land	0	0,00	0	0,00
712	an Gemeinden und Gemeindeverbände	0	0,00	0	0,00
713	an Zweckverbände und dgl.	8.600	0,66	8.600	8.502,80
714	an sonstigen öffentlichen Bereich	0	0,00	0	0,00
715	an kommunale Sonderrechnungen	195.000	14,94	195.000	231.500,00
716	an sonstige öffentliche Sonderrechnungen	26.000	1,99	26.000	30.115,30
717	an private Unternehmen	7.300	0,56	7.200	9.582,73
718	an übrige Bereiche	5.300	0,41	4.500	2.899,50
	Summe Gruppe 71	242.200	18,56	241.300	282.600,33
72	Schuldendiensthilfen				
720	an Bund	0	0,00	0	0,00
721	an Land	0	0,00	0	0,00
722	an Gemeinden und Gemeindeverbände	0	0,00	0	0,00
723	an Zweckverbände und dgl.	0	0,00	0	0,00
724	an sonstigen öffentlichen Bereich	0	0,00	0	0,00
725	an kommunale Sonderrechnungen	0	0,00	0	0,00
726	an sonstige öffentliche Sonderrechnungen	0	0,00	0	0,00
727	an private Unternehmen	0	0,00	0	0,00
728	an übrige Bereiche	0	0,00	0	0,00
	Summe Gruppe 72	0	0,00	0	0,00
73	Leistungen an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen	0	0,00	0	0,00
	Summe Gruppe 73	0	0,00	0	0,00
74	Leistungen an natürliche Personen in Einrichtungen	0	0,00	0	0,00
	Summe Gruppe 74	0	0,00	0	0,00
75	Leistungen an Kriegsoffer und ähnliche Anspruchsberechtigte	0	0,00	0	0,00
	Summe Gruppe 75	0	0,00	0	0,00
76	Leistungen der Jugendhilfe außerhalb von Einrichtungen	0	0,00	0	0,00
	Summe Gruppe 76	0	0,00	0	0,00

Gruppierungs-Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009		Ansatz 2008	Ergebnis 2007
		€	€/je Einwohner	€	€
77	Leistungen der Jugendhilfe in Einrichtungen	0	0,00	0	0,00
	Summe Gruppe 77	0	0,00	0	0,00
78	Sonstige soziale Leistungen				
781	Leistungen der Grundsicherung außerhalb von Einrichtungen	0	0,00	0	0,00
782	Leistungen der Grundsicherung in Einrichtungen	0	0,00	0	0,00
783	Leistungen für Unterkunft und Heizung an Arbeitssuchende nach § 22 SGB II	0	0,00	0	0,00
7831	Leistungen für Unterkunft und Heizung an Arbeitssuchende nach § 22 Abs.1 SGB II	0	0,00	0	0,00
7832	sonstige Leistungen für Unterkunft und Heizung an Arbeitssuchende nach § 22 Abs.1 SGB II	0	0,00	0	0,00
784	Leistungen zur Eingliederung von Arbeitssuchende nach § 16 Abs.2 Satz 2 Nr.1 bis 4 SGB III	0	0,00	0	0,00
785	Einmalige Leistungen an Arbeitssuchende nach § 23 Abs.3 SGB II	0	0,00	0	0,00
786	Arbeitslosengeld II nach §§ 19 ff. SGB II (ohne Leistungen für Unterkunft und Heizung)	0	0,00	0	0,00
787	Leistungen zur Eingliederung von Arbeitssuchenden nach § 16 Abs.1, Abs.2 Satz 2 Nr.5 und 6, Abs.4 SGB II	0	0,00	0	0,00
788	weitere soziale Leistungen	0	0,00	0	0,00
	Summe Gruppe 78	0	0,00	0	0,00
79	Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz				
791	an Personen außerhalb von Einrichtungen	0	0,00	0	0,00
792	an Personen in Einrichtungen	0	0,00	0	0,00
	Summe Gruppe 79	0	0,00	0	0,00
	Summe Gruppen 73 - 79	0	0,00	0	0,00
	Summe Hauptgruppe 7	1.913.600	146,66	1.967.100	1.782.582,47
8	Sonstige Finanzausgaben				
80	Zinsausgaben				
800	an Bund	0	0,00	0	0,00
801	an Land	54.900	4,21	54.900	55.256,11
802	an Gemeinden und Gemeindeverbände	700	0,05	700	691,72

Gesamtplan
 3. Gruppierungsübersicht

Gruppierungs-Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009		Ansatz 2008	Ergebnis 2007
		€	€ je Einwohner	€	€
803	an Zweckverbände und dgl.	0	0,00	0	72.294,90
804	an sonstigen öffentlichen Bereich	0	0,00	0	6.803,59
805	an kommunale Sonderrechnungen	0	0,00	0	0,00
806	an sonstige öffentliche Sonderrechnungen	0	0,00	0	0,00
807	an private Unternehmen	0	0,00	0	0,00
808	an übrige Bereiche	429.500	32,92	324.000	279.625,73
809	Sonderrücklagen und Sondervermögen ohne Sonderrechnung	0	0,00	0	0,00
	Summe Gruppe 80	485.100	37,18	379.600	414.672,05
81	Steuerbeteiligungen				
810	Gewerbsteuerumlage	1.340.000	102,70	1.300.000	1.129.946,00
	Summe Gruppe 81	1.340.000	102,70	1.300.000	1.129.946,00
82	Allgemeine Zuweisungen				
822	an Gemeinden und Gemeindeverbände	0	0,00	0	0,00
823	an Zweckverbände und dgl.	0	0,00	0	0,00
	Summe Gruppe 82	0	0,00	0	0,00
83	Allgemeine Umlagen				
831	an Land	42.800	3,28	0	154.710,00
832	an Gemeinden und Gemeindeverbände	4.629.800	354,83	4.068.600	4.308.639,22
833	an Zweckverbände und dgl.	0	0,00	0	0,00
	Summe Gruppe 83	4.672.600	358,11	4.068.600	4.463.349,22
84	Weitere Finanzausgaben				
840	Inanspruchnahme aus Bürgschaften, Gewähr- und ähnlichen Verträgen	0	0,00	0	0,00
841	Sonstige	10.000	0,77	10.000	10.000,00
845	Verzinsung von Steuernachforderungen und -erstattungen	16.000	1,23	16.000	21.514,00
	Summe Gruppe 84	26.000	1,99	26.000	31.514,00
85	Deckungsreserve	6.000	0,46	6.000	0,00
	Summe Gruppe 85	6.000	0,46	6.000	0,00
86	Zuführung zum Vermögenshaushalt	283.000	21,69	423.000	629.952,11
	Summe Gruppe 86	283.000	21,69	423.000	629.952,11
89	Abwicklung der Vorjahre				
892	Deckung von Sollfehlbeträgen des Verwaltungshaushalts	0	0,00	0	0,00

Gruppierungs-Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009		Ansatz 2008	Ergebnis 2007
		€	€/je Einwohner	€	€
	Summe Gruppe 89	0	0,00	0	0,00
	Summe Hauptgruppe 8	6.812.700	522,13	6.203.200	6.669.433,38
4-8	<u>Summe der Ausgaben des Verwaltungshaushalts</u>	<u>19.105.900</u>	<u>1.464,28</u>	<u>17.804.700</u>	<u>17.118.246,81</u>
9	Ausgaben des Vermögenshaushalts				
90	Zuführung zum Verwaltungshaushalt	0	0,00	0	0,00
	Summe Gruppe 90	0	0,00	0	0,00
91	Zuführungen an Rücklagen				
9100	an die allgemeine Rücklage	0	0,00	0	37.295,67
9110	an Sonderrücklagen nach §19 Abs.4 Nr.1	0	0,00	0	0,00
9120	an Sonderrücklagen nach §19 Abs.4 Nr.2	0	0,00	0	0,00
9130	an Sonderrücklagen nach §19 Abs.4 Nr.3	0	0,00	0	0,00
9140	an Sonderrücklagen nach §19 Abs.4 Nr.4	0	0,00	0	0,00
9150	an Sonderrücklagen nach §19 Abs.4 Nr.5	0	0,00	0	0,00
9151	an Sonderrücklagen nach §19 Abs.4 Nr.6	0	0,00	0	0,00
9160	an Sonderrücklagen nach §19 Abs.4 Nr.7	0	0,00	0	0,00
9170	an Sonderrücklagen nach §19 Abs.4 Nr.8	0	0,00	0	0,00
9171	an Sonderrücklagen nach §19 Abs.4 Nr.9	0	0,00	0	0,00
9190	an Sonderrücklagen nach §19 Abs.4 Nr.10	0	0,00	0	0,00
9191	an Sonderrücklagen nach §19 Abs.4 Nr.11	0	0,00	0	0,00
9192	an Sonderrücklagen nach §19 Abs.4 Nr.12	0	0,00	0	0,00
	Summe Gruppe 91	0	0,00	0	37.295,67
92	Gewährung von Darlehen				
920	an Bund	0	0,00	0	0,00
921	an Land	0	0,00	0	0,00
922	an Gemeinden und Gemeindeverbände	0	0,00	0	0,00
923	an Zweckverbände und dgl.	0	0,00	0	0,00
924	an sonstigen öffentlichen Bereich	0	0,00	0	0,00
925	an kommunale Sonderrechnungen	130.300	9,99	114.000	114.000,00
926	an sonstige öffentliche Sonderrechnungen	0	0,00	0	0,00
927	an private Unternehmen	0	0,00	0	0,00
928	an übrige Bereiche	0	0,00	0	0,00

Gesamtplan
 3. Gruppierungsübersicht

Gruppierungs-Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009		Ansatz 2008	Ergebnis 2007
		€	€ je Einwohner	€	€
	Summe Gruppe 92	130.300	9,99	114.000	114.000,00
93	Vermögenserwerb				
930	Erwerb von Beteiligungen, Kapitaleinlagen	0	0,00	0	0,00
932	Erwerb von Grundstücken	30.000	2,30	1.130.000	25.800,00
935	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	123.200	9,44	324.500	449.201,19
	Summe Gruppe 93	153.200	11,74	1.454.500	475.001,19
94-96	Baumaßnahmen, davon				
B 01	Allgemeine Verwaltung (EP 0)	0	0,00	0	0,00
B 02	Schulen (EP 2)	20.000	1,53	294.300	12.530,52
B 03	Eigene Sportstätten (A 56)	0	0,00	50.000	0,00
B 04	Städteplanung, Vermessung, Bauordnung (A 61)	20.000	1,53	5.000	0,00
B 05	Wohnungsbauförderung u. Wohnungsfürsorge (A62)	0	0,00	0	0,00
B 06	Gemeinde-,Kreis-,Landes- u.Bundesstraßen (A 63-66)	1.538.600	117,92	1.061.800	595.347,56
B 07	Abwasserbeseitigung (A 70)	0	0,00	0	0,00
B 08	Abfallbeseitigung (A 72)	0	0,00	0	0,00
B 09	Versorgungsunternehmen (A 81)	0	0,00	0	0,00
B 10	Verkehrsunternehmen (A 82)	0	0,00	0	0,00
B 11	Allgemeines Grundvermögen (A 88)	30.000	2,30	30.000	-35.137,06
B 12	Übrige Aufgabenbereiche (übr. Absch.)	17.800	1,36	130.800	130.328,53
	Summe Gruppen 94 - 96	1.626.400	124,65	1.571.900	703.069,55
97	Tilgung von Krediten, Rückzahlung von inneren Darlehen				
9708	an Bund,	0	0,00	0	0,00
9709	an Bund, für außerordentliche Tilgung und für Umschuldung	0	0,00	0	0,00

Gruppierungs-Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009		Ansatz 2008	Ergebnis 2007
		€	€/je Einwohner	€	€
9718	an Land,	106.600	8,17	107.900	118.995,04
9719	an Land, für außerordentliche Tilgung und für Umschuldung	0	0,00	0	0,00
9728	an Gemeinden und Gemeindeverbänden,	7.000	0,54	7.000	6.899,22
9729	an Gemeinden und Gemeindeverbänden, für außerordentliche Tilgung und für Umschuldung	0	0,00	0	0,00
9738	an Zweckverbände und dgl.,	0	0,00	0	0,00
9739	an Zweckverbände und dgl., für außerordentliche Tilgung und für Umschuldung	0	0,00	0	0,00
9748	an sonstigen öffentlichen Bereich,	0	0,00	0	0,00
9749	an sonstigen öffentlichen Bereich, für außerordentliche Tilgung und für Umschuldung	0	0,00	0	0,00
9758	an kommunale Sonderrechnungen,	0	0,00	0	0,00
9759	an kommunale Sonderrechnungen, für außerordentliche Tilgung und für Umschuldung	0	0,00	0	0,00
9768	an sonstige öffentliche Sonderrechnungen,	0	0,00	0	0,00
9769	an sonstige öffentliche Sonderrechnungen, für außerordentliche Tilgung und für Umschuldung	0	0,00	0	0,00
9778	an private Unternehmen,	0	0,00	0	0,00
9779	an private Unternehmen, für außerordentliche Tilgung und für Umschuldung	0	0,00	0	0,00
9788	an übrige Bereiche,	123.600	9,47	134.700	123.581,00
9789	an übrige Bereiche, für außerordentliche Tilgung und für Umschuldung	0	0,00	0	0,00
9798	Rückzahlung innerer Darlehen,	0	0,00	0	0,00
9799	Rückzahlung innerer Darlehen, für außerordentliche Tilgung und für Umschuldung	0	0,00	0	0,00
	Summe Gruppe 97	237.200	18,18	249.600	249.475,26
98	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen				
980	an Bund	0	0,00	0	0,00
981	an Land	0	0,00	0	0,00
982	an Gemeinden und Gemeindeverbände	0	0,00	0	0,00
983	an Zweckverbände und dgl.	575.000	44,07	485.400	395.733,34
984	an sonstigen öffentlichen Bereich	0	0,00	0	0,00
985	an kommunale Sonderrechnungen	0	0,00	0	0,00
986	an sonstige öffentliche Sonderrechnungen	0	0,00	0	0,00
987	an private Unternehmen	22.500	1,72	56.100	55.179,04

Gesamtplan
 3. Gruppierungsübersicht

Gruppierungs-Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009		Ansatz 2008	Ergebnis 2007
		€	€ je Einwohner	€	€
988	an übrige Bereiche	0	0,00	0	0,00
	Summe Gruppe 98	597.500	45,79	541.500	450.912,38
99	Sonstige Ausgaben des Vermögenshaushalts				
990	Kreditbeschaffungskosten	0	0,00	0	0,00
991	Ablösung von Dauerlasten	0	0,00	0	0,00
992	Deckung von Soll-Fehlbeträgen des Vermögenshaushalts	0	0,00	0	0,00
993	Deckungsreserve im Vermögenshaushalt	0	0,00	0	0,00
	Summe Gruppe 99	0	0,00	0	0,00
	Summe der Ausgaben des Vermögenshaushalts	2.744.600	210,35	3.931.500	2.029.754,05
<u>4-9</u>	<u>Summe der Gesamtausgaben</u>	<u>21.850.500</u>	<u>1.674,62</u>	<u>21.736.200</u>	<u>19.148.000,86</u>

Realsteuerhebesätze 2008

der Mitgliedskörperschaften des Städteverbandes Schleswig-Holstein

Stand: 4.11.08

Az.: 22.03.19

Stadt/Gemeinde	Grundsteuer A (v. H.)	Grundsteuer B (v. H.)	Gewerbsteuer (v. H.)
Ahrensburg	300	300	350
Arnis	280	280	320
Bad Bramstedt	300	300	330
Bad Oldesloe	350	350	350
Bad Schwartau	310	310	330
Bad Segeberg	330	350	350
Bargteheide	280	280	330
Barmstedt	330	330	360
Bredstedt	330	330	350
Brunsbüttel	330	350	350
Büdelsdorf	320	350	320
Eckernförde	300	300	330
Elmshorn	330	330	350
Eutin	310	310	340
Fehmarn	330	330	350
Friedrichstadt	330	370	350
Garding	350	350	350
Geesthacht	260	280	320
Glinde	310	310	350
Glücksburg/O.	330	340	350
Glückstadt/E.	330	330	350
Gem. Halstenbek	260	260	310
Heide	330	330	350
Heiligenhafen	300	320	350
Husum	310	320	340
Itzehoe	310	330	340
Kaltenkirchen	260	260	310
Kappeln	330	330	350
Kellinghusen	330	350	350
Krempe	280	300	330
Lauenburg/Elbe	350	350	350

Stadt/Gemeinde	Grundsteuer A (v. H.)	Grundsteuer B (v. H.)	Gewerbsteuer (v. H.)
Lütjenburg	250	270	300
Marne	330	330	350
Meldorf	350	350	350
Mölln	280	290	320
Neustadt i. H.	270	310	320
Niebüll	310	310	340
Norderstedt	250	260	390
Nortorf	260	260	310
Oldenburg i. H.	330	330	350
Pinneberg	330	350	350
Plön	330	330	350
Preetz	300	320	320
Quickborn	200	225	290
Ratzeburg	330	330	350
Reinbek	300	300	350
Reinfeld	330	330	350
Gem. Rellingen	200	220	300
Rendsburg	320	370	320
Schenefeld	260	260	310
Schleswig	300	300	330
Schwarzenbek	280	280	310
Tornesch	270	270	310
Tönning	330	350	350
Uetersen	270	270	310
Wahlstedt	280	290	320
Wedel	280	290	310
Wesselburen	330	350	350
Westerland	300	300	350
Wilster	330	350	350
Wyk auf Föhr	340	340	360
KIEL	350	450	430
FLENSBURG	350	460	375
LÜBECK	350	460	430
NEUMÜNSTER	375	375	375



S.-H. Gemeindetag • Reventlouallee 6 • 24105 Kiel

Empfänger
der SHGT – info – intern
- Ämter
- Gemeinden
- Zweckverbände
im Verbandsbereich des SHGT

Ø hilflische
FR 2. Kl.

24 105 Kiel, 10.11.2008

Reventlouallee 6/ II. Stock
Haus der kommunalen Selbstverwaltung
Telefon: 0431 570050-50
Telefax: 0431 570050-54
E-Mail: info@shgt.de
Internet: www.shgt.de

Aktenzeichen: 20.22.01 Ni/BI
Zuständig: Herr Nielsen
Telefon/Durchwahl: 67

SHGT - info - intern Nr. 155/08

Änderung des Finanzausgleichsgesetzes im Rahmen des Haushaltsstrukturgesetzes 2009/2010

SHGT wehrt sich gegen neue Belastungen der Gemeinden

Als Bestandteil des Haushaltsstrukturgesetzes 2009/2010 hat die Landesregierung den Entwurf einer Änderung des Finanzausgleichsgesetzes (FAG) beschlossen. Einzelheiten können dem Haushaltserlass 2009 des Innenministeriums entnommen werden, den wir mit info-intern Nr. 134/08 übersandt haben. Zu dem Gesetzentwurf hat der Gemeindetag bereits am 29. August 2008 ausführlich Stellung genommen. Die Stellungnahme haben wir als **Anlage** beigelegt.

Der Gesetzentwurf sieht neben einigen weiteren Änderungen eine Anpassung der Nivellierungssätze und eine Aufstockung des kommunalen Bedarfsfonds vor. Die geplante Anhebung der Nivellierungssätze – hier vor allem die geplante Einführung einer gesetzlichen Automatik und damit der Verzicht auf eine gesonderte Anhebung der Nivellierungssätze durch Gesetzesänderung – haben alle kommunalen Landesverbände strikt abgelehnt. Nach der Begründung zum Gesetzentwurf soll die Änderung u. a. dazu dienen, das Kreisumlageaufkommen zu erhöhen. Nach eigenen Angaben des Innenministeriums führt dies allein zu einer Verschiebung von Finanzmitteln zu Lasten des kreisangehörigen Bereichs von jährlich 15 Mio. EUR.

Die Aussage „Mit der Anhebung der Nivellierungssätze wird zudem den Gemeinden ein Anreiz gegeben, die eigenen Hebesätze anzuheben“ verkennt, dass eine Anhebung vor Ort in vielen Fällen aufgrund politischer Widerstände bzw. Bürgerproteste nicht durchsetzbar sein wird, sodass die aufgrund der Anhebung zu zahlenden höheren Umlagen (Amtsumlage, Kreisumlage) zu einer echten Belastung für die Gemeinden werden. Durch die automatische Anpassung der Nivellierungssätze wird einer schleichenden Steuererhöhung (Hebesatzspirale) Vorschub geleistet, die nicht zu

akzeptieren ist. Der indirekte Zwang zur Erhöhung der Realsteuerhebesätze in den Gemeinden ist daher abzulehnen.

Die geplante erhebliche Aufstockung des kommunalen Bedarfsfonds führt nach unseren Berechnungen in den kommenden sechs Jahren zu einer weiteren Verschiebung von 50 Mio. EUR zu Lasten der Gemeinden und zugunsten der Kreise und kreisfreien Städte. Das Problem großer Defizite würde jedoch nicht nachhaltig gelöst. Der SHGT hat daher ein Alternativkonzept zur Unterstützung notleidender Gemeinden vorgelegt. In der Summe sollen auf diese Weise in den nächsten sechs Jahren **140 Mio. EUR zu Lasten des kreisangehörigen Raums** umverteilt werden.

Wir werden unsere Bedenken gegen den Gesetzentwurf im Rahmen der Beratungen im parlamentarischen Verfahren z. B. durch Schreiben an die Landtagsfraktionen noch einmal deutlich machen und Sie über die weitere Entwicklung informieren.

- Ende info - intern Nr. 155/08 -

Anlage



S.-H. Gemeindetag • Reventioulallee 6 • 24105 Kiel

Innenministerium des Landes
Schleswig-Holstein
Herrn Staatssekretär
Ulrich Lorenz
Postfach 7125
24171 Kiel

24 105 Kiel, 29.08.08

Reventioulallee 6/ II. Stock
Haus der kommunalen Selbstverwaltung
Telefon: 0431 570050-50
Telefax: 0431 570050-54
E-Mail: info@shgt.de
Internet: www.shgt.de

Aktenzeichen: 20.22.01

Änderung des Finanzausgleichsgesetzes im Rahmen des Haushaltsstrukturgesetzes 2009/2010

Schreiben vom 8. Juli 2008

Sehr geehrter Herr Staatssekretär Lorenz,

zu dem übersandten Entwurf zur Änderung des Finanzausgleichsgesetzes, der Gegenstand des Haushaltsstrukturgesetzes 2009/2010 werden soll, hat die Arbeitsgemeinschaft der kommunalen Landesverbände bereits Stellung genommen. Für den Schleswig-Holsteinischen Gemeindetag geben wir folgende ergänzende Stellungnahme ab:

Allgemeines

Zunächst einmal müssen wir feststellen, dass der Eingriff des Landes in den kommunalen Finanzausgleich von 120 Mio. EUR pro Jahr offenbar auch in den beiden kommenden Jahren 2009/2010 und vermutlich auch danach auf Dauer fortgesetzt werden soll. Und dies, obwohl nach wie vor keine Kompensation des bereits erfolgten Eingriffs von 240 Mio. EUR erfolgt ist. Es haben bislang auch keine konkreten Gespräche über die Kompensation - wie vom Land zugesagt - stattgefunden. Bemerkenswert dabei ist die Tatsache, dass der Eingriff sowohl in der Pressemitteilung des Landes zum Kabinettsbeschluss als auch im Gesetzentwurf nicht mit einem Wort erwähnt wird!

Die Landesregierung beabsichtigt offenbar, sich den gesamten „Zukunftspakt“ und alle politischen Schwerpunkte für die nächsten beiden Jahre von den Kommunen bezahlen zu lassen. Die Handlungsspielräume in den Gemeinden werden damit auf ein Minimum beschränkt. Das Land versäumt es mit dem Haushaltsentwurf 2009/2010 einmal mehr, durch eigene Einsparungen zur Verbesserung des Haushalts beizutragen. Mit konsequenter Nutzung aller Möglichkeiten könnte das Land seinen Doppelhaushalt auch ohne kommunale Finanzmittel aufstellen. Es kann nicht angehen, dass das Land kostenträchtige Vorhaben beschließt und die Kommunen diese finanzieren müssen. So kann eine nachhaltige Haushaltskonsolidierung nicht gelingen. Die nachstehende Übersicht soll dies noch einmal verdeutlichen:

Politische Akzente im Doppelhaushalt: lt. PM der Landesregierung v. 8.7.08

„Zukunftspakt“	
o Ausbau Kinderbetreuung für unter Dreijährige	12 Mio. €
o beitragsfreies Kindergartenjahr	50 Mio. €
o 150 zusätzliche Lehrerstellen	22 Mio. €
o Hochschulen, Wissenschaftsstandort, Spitzenforschung	36,6 Mio. €
Investitionsprogramm kulturelles Erbe	3 Mio. €
Neuer Bootspark Wasserschutzpolizei	9,4 Mio. €
Zensus 2011	15,9 Mio. €
Jugendstrafvollzugsgesetz	7,7 Mio. €
Anschubfinanzierung Fehmarnbeltquerung / Bundesstraßen	20 Mio. €
Mittelsteigerung für Ganztagschulen	6,2 Mio. €
außerdem: Verzicht auf Studiengebühren	50 Mio. €
SUMME der Ausgaben für politische Schwerpunkte	232,8 Mio. €
Vergleich: Eingriff in kommunale Finanzen	240 Mio. €

Zu den einzelnen Änderungen tragen wir folgende Anregungen bzw. Bedenken vor:

Aufstockung des kommunalen Bedarfsfonds

Eine Aufstockung des kommunalen Bedarfsfonds ist bereits im vergangenen Jahr ausführlich mit den kommunalen Landesverbänden diskutiert worden. Wir haben die seinerzeit geplante Aufstockung auf bis zu 100 Mio. EUR pro Jahr abgelehnt, da sie zu einer massiven Umverteilung von Finanzausgleichsmitteln und einer erneuten Kürzung der Schlüsselzuweisungen geführt hätte.

An dieser grundsätzlichen Auffassung halten wir nach wie vor fest. Andererseits sehen wir auch die Notwendigkeit, den Fehlbetragskommunen im Lande im Rahmen der solidarischen Verantwortung eine Perspektive zum Abbau der Fehlbeträge zu bieten. Deshalb halten wir es für denkbar, den kommunalen Bedarfsfonds für einen sehr begrenzten Zeitraum (max. bis 2011/2012) in moderater Form um bis zu 10 - 15 Mio. EUR pro Jahr für **Fehlbetragszuweisungen** zu erhöhen. Die geplante Erhöhung auf 50 Mio. EUR bis 2014 lehnen wir insofern ab, denn Solidarität kann nicht bedeuten, dass die Kleinen den Großen helfen, sondern die Starken den Schwachen!

Wir halten es in diesem Zusammenhang aber nicht länger für vertretbar, dass auch in Zukunft zugunsten der Fehlbetragszuweisungen keine **Sonderbedarfszuweisungen** gewährt werden sollen. In Schleswig-Holstein gibt es eine zunehmende Anzahl von Gemeinden, die nicht mehr in der Lage sind, ihre Infrastruktur (z.B. Schulgebäude, Straßen), die häufig mit öffentlichen Mitteln subventioniert wurde, zu unterhalten. Eine Sanierung bzw. Erneuerung ist wegen des begrenzten finanziellen Spielraums auch in absehbarer Zeit nicht möglich. Häufig können Gemeinden auch nicht mehr ihren besonderen Aufgaben wie z.B. der Naherholungsfunktion nachkommen, indem die Unterhaltung der dafür vorzuhaltenden Anlagen nicht mehr in dem erforderlichen Maße möglich ist. Insofern halten wir es für erforderlich, dass zur Sicherstellung der Infrastruktur in betroffenen Kommunen Mittel für Sonderbedarfszuweisungen in Höhe von bis zu 10 Mio. EUR pro Jahr ab 2009 bereitgestellt werden.

Voraussetzung für eine Zustimmung zur Aufstockung des Sonderbedarfsfonds ist allerdings, dass das Land endlich ein Nachhaltigkeitskonzept vorlegt, das einen Abbau der kommunalen Fehlbeträge aus der Vergangenheit und eine Beseitigung der strukturellen Defizite für die Zukunft sicherstellt.

Pauschale Anerkennung von Fehlbeträgen

Künftig sollen bei den Kreisen, kreisfreien Städten sowie Städten über 20.000 Einwohnern pauschal zwei Drittel des Fehlbetrages als bedarfsdeckungsfähig anerkannt werden. Dies dient aus unserer Sicht vorrangig der Entlastung des Innenministeriums, das mit der Überprüfung bereits seit längerer Zeit völlig überfordert ist.

Hier sehen wir - ebenso wie bei der Zuständigkeit für die Antragstellung - eine Ungleichbehandlung dieses Empfängerkreises gegenüber dem sonstigen kreisangehörigen Bereich. Die kleinen Gemeinden müssen den Rechnungs- bzw. Gemeindeprüfungsämtern gegenüber dezidiert Rechenschaft ablegen über die Ausschöpfung ihrer Einnahmemöglichkeiten und die Begrenzung der Ausgaben. Warum dies nur eingeschränkt für die größeren Kommunen gelten soll, ist nicht nachvollziehbar.

Verpflichtende Dotierung der Kreisfonds

Die geplante verpflichtende Dotierung der Kreisfonds zugunsten von Fehlbetragszuweisungen an kreisangehörige Gemeinden wird begrüßt und entspricht der Forderung von Städteverband und Gemeindetag (siehe gemeinsame Stellungnahme vom 13.02.2008 zur Neufassung der Richtlinien zum kommunalen Bedarfsfonds).

Bis zum Jahre 1998 waren die Kreise verpflichtet, 2 % ihrer Einnahmen aus Kreisschlüsselzuweisungen und Kreisumlage dem Kreisfonds zuzuführen. Insofern halten wir eine Dotierung von 0,5 % für zu niedrig und sprechen uns für eine Anhebung auf 1 % aus.

Bei einer verpflichtenden Dotierung muss allerdings auch sichergestellt werden, dass die Mittel nicht nur im Haushalt des Kreises verplant sondern auch tatsächlich ausgezahlt werden. Damit würden die Kreise auch wieder verstärkt ihrer Ergänzungs- und Ausgleichsfunktion nachkommen, die sie gesetzlich zu erfüllen haben.

An dieser Stelle erlauben wir uns auch noch einmal den Hinweis, dass nach wie vor eine Ungleichbehandlung einerseits der Städte und Gemeinden, die der Aufsicht des Innenministeriums unterstehen bzw. Fehlbeträge von mehr als 80.000 EUR aufweisen und andererseits den kreisangehörigen Gemeinden, die der Aufsicht des Landrates unterstehen und Fehlbeträge bis 80.000 EUR aufweisen, stattfindet. Es sollte daher nach unserer Auffassung der § 18 FAG gestrichen werden und damit die Zuständigkeit generell auf das Innenministerium übergehen. Dies würde zumindest eine einheitliche Bewilligungspraxis im Lande gewährleisten.

Anpassung der Nivellierungssätze

Die Einführung einer gesetzlichen Automatik und damit der Verzicht auf eine gesonderte Anhebung der Nivellierungssätze durch Gesetzesänderung wird abgelehnt. Nach der Begründung zum Gesetzentwurf soll die Änderung u. a. dazu dienen, das Kreisumlageaufkommen zu erhöhen. Dies wiederum belastet in erheblichem Maße den kreisangehörigen Bereich und muss insofern abgelehnt werden.

Die Aussage „Mit der Anhebung der Nivellierungssätze wird zudem den Gemeinden ein Anreiz gegeben, die eigenen Hebesätze anzuheben“ verkennt, dass eine Anhebung vor Ort in vielen Fällen aufgrund politischer Widerstände bzw. Bürgerproteste nicht durchsetzbar sein wird, sodass die aufgrund der Anhebung zu zahlenden höheren Umlagen (Amtsumlage, Kreisumlage) zu einer echten Belastung für die Gemeinden werden. Durch die automatische Anpassung der Nivellierungssätze wird einer schleichenden Steuererhöhung (Hebesatzspirale) Vorschub geleistet, die nicht zu akzeptieren ist. Der indirekte Zwang zur Erhöhung der Realsteuerhebesätze in den Gemeinden ist daher abzulehnen. Im Übrigen wirbt das Land Schleswig-Holstein bei der Ansiedlung von Unternehmen mit niedrigen Steuersätzen (siehe

Magazin „Businessland“ der WTSH, Ausgabe 01.2008, Seite 4). Der Gesetzgeber würde dieses gewichtige Argument der Standortwerbung zunichte machen.

Streichung Vorwegabzug „Zuweisungen Förderfonds Hamburg/SH“

Gegen die Streichung des Vorwegabzugs bestehen grundsätzlich keine Bedenken, da dies der Grundsatzposition des Gemeindetages entspricht. Wir vermissen an dieser Stelle allerdings die kritische Überprüfung aller anderen Vorwegabzüge. Stattdessen werden jedoch neue (versteckte) Vorwegabzüge (siehe nachstehend) eingeführt.

Kürzung FAG Masse zur Finanzierung von E-Government-Maßnahmen

Über die Finanzierung der Fortführungskosten für die ALK-Daten verhandeln die kommunalen Landesverbände bereits seit über einem Jahr mit dem Innenministerium. Bislang wurde ein neuer Vorwegabzug mit der Begründung abgelehnt, dies widerspreche der Koalitionsvereinbarung und sei im Übrigen auch nicht systemkonform. Dass nun doch ein (versteckter) Vorwegabzug möglich sein soll, verwundert doch sehr. Ungeachtet dessen lehnen wir die Kürzung der FAG-Masse von 1,5 Mio. EUR für die Aktualisierung der ALK-Daten nicht zuletzt deshalb ab, weil in dem Entwurf zum geplanten Geodaten-Infrastruktur-Gesetz (Umsetzung der Inspire-Richtlinie) eine kostenlose Abgabe von Geodaten an die Kommunen vorgesehen ist. Das Land versucht damit, eine strittige Finanzierungsfrage ohne Nachweis der Angemessenheit der Beträge einseitig zu Lasten der Kommunen zu lösen.

Der geplante Kürzungsbetrag für die „vereinbarten“ digitalen Geobasisdaten der Landesvermessung ist nicht nachvollziehbar. Zum einen gibt es keine „Vereinbarung“ der Kommunalen Landesverbände mit dem Land über den Erwerb von weiteren Geobasisdaten (hierüber wird ebenfalls schon seit über einem Jahr verhandelt). Zum anderen ist der in Rede stehende Betrag von 1,4 Mio. EUR nicht nachvollziehbar. Nach den uns vorliegenden Informationen wurde zuletzt über eine Summe von ca. 950.000 EUR gesprochen. Ebenso nicht nachvollziehbar ist die Kürzung von 240.000 EUR zugunsten einer pauschalen Anschubfinanzierung für die Reform des Personenstandswesens.

Zuweisung des Landes an die Kreise und kreisfreien Städte für den Ausbau der Betreuungsangebote für Kinder unter 3 Jahren“ (§ 31 c FAG neu)

Sachgerecht ist es, auch die außerhalb der Systematik des FAG stehenden Zahlungen im FAG zu regeln, um eine bessere Übersicht der Finanzbeziehungen zwischen Land und Kommunen zu bekommen. Für die Verteilung der Betriebskostenförderung der unter 3jährigen soll in § 31 c allerdings ein anderer Maßstab (Zahl der betreuten Kinder unter 3) gewählt werden als bei der Investitionsförderung (Zahl der Kinder unter 3). Wir haben Zweifel, ob dies sachgerecht ist. Denn damit kann es passieren, dass eine parallele Förderung von Investitionen in den Ausbau der Betreuung und der dadurch ausgelösten Betriebskosten nicht möglich ist. Dies könnte das eigentliche Ziel der Maßnahme, den Ausbau der Betreuung, gefährden. Die Folgen des Gesetzgebungsvorschlages sollten daher genau geprüft werden.

Vorzeitige Abrechnung eines weiteren Teilbetrages von 55 Mio. EUR aus 2008

Die vorzeitige Abrechnung eines weiteren Teilbetrages in Höhe von 55 Mio. EUR aus 2008 zur Aufstockung der Finanzausgleichsmasse 2009 wird ausdrücklich begrüßt.

Anhörungspflicht bei Veränderung der Kreisumlage

Die klarstellende Vorschrift, wonach die Kreise vor jeder Entscheidung über eine Veränderung der Umlagesätze die dem jeweiligen Kreis angehörenden Gemeinden und gemeindefreien Gutsbezirke anzuhören haben, wird ausdrücklich begrüßt.

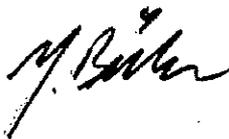
Im Zusammenhang mit der Änderung des § 28 FAG sollte auch der Absatz 2 angepasst werden. Danach ist eine Umlage von den kreisangehörigen Gemeinden und gemeindefreien Gutsbezirken zu erheben (Kreisumlage), soweit die sonstigen Einnahmen eines Kreises seinen Bedarf nicht decken. Hier sollten die Begriffe „Einnahmen“ und „Bedarf“ gegen „Finanzmittel“ und „Finanzbedarf“ analog § 22 Abs. 1 Amtsordnung (AO) ersetzt werden. Grund hierfür sind die geänderten Begrifflichkeiten durch die Einführung der Doppik in den Kommunen.

Schlussbemerkungen

Mit Schreiben vom 20. Juni 2008 sowohl an den Finanz- als auch an den Innenminister hat die Arbeitsgemeinschaft der kommunalen Landesverbände auf die fehlende **Beteiligung der Kommunen am Ausgleichsbetrag für entgangene Kfz-Steuerereinnahmen des Landes** hingewiesen und darum gebeten, diesen Sachverhalt zu prüfen und die kommunale Beteiligung an den Bundeszuweisungen – wie in anderen Bundesländern – im Rahmen der Finanzausgleichsmasse in Höhe des Verbundsatzes zu berücksichtigen. Wir bitten darum, den Gesetzentwurf um eine entsprechende Regelung zu ergänzen.

Insgesamt leidet das Finanzausgleichsgesetz zunehmend an mangelnder Transparenz und ist selbst für Fachleute kaum noch durchschaubar. Die vorgesehene Gesetzesänderung ändert daran nichts, sondern verstärkt vielmehr die Komplexität des Finanzausgleichs. Das Land wäre gut beraten, sich endlich der dringend notwendigen Überarbeitung des FAG anzunehmen. Dies würde auch der Koalitionsvereinbarung entsprechen. Wichtige Hinweise hierfür bietet das Kirchhof-Gutachten, das dem Land bereits seit 2000 vorliegt.

Mit freundlichen Grüßen



Jörg Bülow
Landesgeschäftsführer

Berechnung der Einnahmen nach FAG für das Haushaltsjahr 2009

Einnahmeart	Istaufkommen	Steuerkraft	3. Quartal Vorjahr 2007	4. Quartal Vorjahr 2007	1. Quartal lfd. Jahr 2008	2. Quartal lfd. Jahr 2008
Grundsteuer A	37.334 €	40.377 €	10.019 €	7.554 €	9.769 €	9.993 €
Grundsteuer B	1.425.697 €	1.541.866 €	378.680 €	386.669 €	319.433 €	340.916 €
Gewerbsteuer	6.277.849 €	4.921.024 €	1.124.775 €	2.578.437 €	1.029.243 €	1.545.394 €
			III. Quartal Vorjahr gemäß Meldungen	IV. Quartal Vorjahr gemäß Meldungen	I. Quartal lfd. Jahr gemäß Meldungen incl. Abrechnung Vorjahr	II. Quartal lfd. Jahr gemäß Meldungen
Familienlastenausgleich § 31 a FAG	434.118 €	434.118 €	111.891 €	111.891 €	105.168 €	105.168 €
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	314.506 €	314.506 €	77.738 €	80.289 €	80.400 €	76.079 €
Einkommensteueranteile	4.984.435 €	4.984.435 €	1.210.439 €	1.349.222 €	1.089.780 €	1.334.994 €
Steuerkraftmeßzahl	13.473.940 €	12.236.326 €				
Einwohnerzahl am 31.3. d. Vorjahres	13.048	937,79 €				
Berechnung Schlüsselzuweisung						
Grundbetrag	905,00 €	11.808.440,00 €				
abzüglich Steuerkraftmeßzahl		12.236.326,00 €				
Summe		-427.886,00 €				
davon 50% Schlüsselzuweisung		0,00 €				
monatliche Schlüsselzuweisung		0,00 €				
davon 20% Finanzausgleichsumlage		-85.577,20 €	<i>§ 30 FAG : Übersteigt die Steuerkraftmeßzahl einer Gemeinde (§ 10) ihre Ausgangsmeßzahl (§ 9), wird von der Gemeinde eine Finanzausgleichs-umlage in Höhe von 20% des übersteigenden Betrages erhoben.</i>			
monatliche Finanzausgleichsumlage		-7.131,43 €				
Berechnung Kreisumlage			<i>§ 28 FAG Abs. 2 : Umlagegrundlagen bei der Kreisumlage sind die für die Gemeinden geltenden Steuerkraftzahlen (§19) und die Gemeindegemeinschaften (§ 8) abzüglich der Finanzausgleichsumlage (§ 30)</i>			
Steuerkraftmeßzahl		12.236.326,00 €				
Schlüsselzuweisung		0,00 €				
Finanzausgleichsumlage		-85.577,20 €				
Gesamt		12.150.748,80 €				
davon 37,75% Kreisumlage		4.586.908,00 €				
Nachrichtlich:	2009 lt. Erlass	2008 Plan	Mehr/Weniger			
Schlüsselzuweisung	0,00 €	79.100,00 €	79.100,00 €			
Kreisumlage						
(incl. evtl. hälftiger Anteil Finanzausgleichumlage)	4.629.788,60 €	4.068.600,00 €	561.188,60 €			
Anteil an der Einkommensteuer	5.261.300,00 €	5.178.800,00 €	82.500,00 €			
Anteil an der Umsatzsteuer	328.400,00 €	328.400,00 €	0,00 €			
Schlüsselzuweisung für übergem. Aufgaben	124.000,00 €	101.000,00 €	23.000,00 €			
Ausgleichsleistungen Familienlastenausgleich	520.800,00 €	420.600,00 €	100.200,00 €			
Finanzausgleichsumlage an Land (50%)	42.788,60 €	0,00 €	42.788,60 €			
Gewerbsteuerumlage	1.340.000,00 €	1.300.000,00 €	40.000,00 €			
Gewerbsteuer	6.200.000,00 €	6.200.000,00 €	0,00 €			
Verbesserung / Verschlechterung des Haushaltes:			431.800,00 €			